

# Modulhandbuch

Course Catalogue

Digital Business (SPO WiSe 23/24)



**WEIDEN BUSINESS SCHOOL**  
Department of Business Studies

# Inhaltsverzeichnis:

<b>1</b>	<b>Vorbemerkungen .....</b>	<b>4</b>
<b>2</b>	<b>Studienplan.....</b>	<b>5</b>
<b>3</b>	<b>PC-Praktikum.....</b>	<b>6</b>
<b>4</b>	<b>Studienangebote / Vertiefungsmodule .....</b>	<b>7</b>
<b>5</b>	<b>Ergänzende Vertiefungsmodule .....</b>	<b>8</b>
<b>6</b>	<b>Virtuelle Hochschule Bayern, Sprachenzentrum und Anrechnungen.....</b>	<b>9</b>
<b>7</b>	<b>Duale Studienmodelle.....</b>	<b>10</b>
<b>8</b>	<b>Modulbeschreibungen .....</b>	<b>11</b>
<b>8.1</b>	<b>Allgemeine Pflichtfächer .....</b>	<b>12</b>
	Einführung in die BWL .....	13
	Grundlagen der VWL .....	15
	Bilanzlehre/-technik .....	17
	Wirtschaftsmathematik .....	19
	Statistik 2 .....	21
	Arbeitsrecht .....	23
	Wirtschaftsprivatrecht.....	25
	Finanz-/Investitionswirtschaft.....	27
	Informationsmanagement.....	29
	Kosten-/Leistungsrechnung .....	31
	Marketing .....	33
	Organisation .....	35
	Personalmanagement .....	37
	Produktion und Logistik .....	39
	Steuerlehre .....	41
	Basic Business English .....	43
	Advanced Business English .....	45
	Praxismodul .....	47
	Kolloquium.....	49
<b>8.2</b>	<b>Vertiefungsmodule .....</b>	<b>52</b>
	<b>Analytics &amp; Data Management.....</b>	<b>52</b>
	Anwendungsorientierte Grundlagen der Programmierung.....	53
	Digital Analytics Engineering .....	55
	Digital Business and Information Systems: A Managerial Approach.....	57
	Digital Capstone Project.....	59
	Digital Data Management.....	61
	Digital Venture Development.....	63
	Einführung in die Entwicklung von mobilen Anwendungen (Apps) für das Betriebssystem Android.....	66
	Kognitive Technologien und Anwendungen .....	68
	<b>E-Commerce &amp; Retail Management .....</b>	<b>70</b>
	E-Commerce Informationssysteme .....	71
	E-Commerce Recht und IT-Sicherheit .....	73
	E-Shop-Management .....	75
	Multi-Channel-Management.....	77
	Online-Marketing .....	79
	Retail Management.....	81
	Strategie- und Geschäftsmodelle .....	83

Web-Design .....	85
<b>Innovation &amp; Process Management.....</b>	<b>87</b>
Business Process Management .....	88
Decision Modelling.....	90
Digital Audit .....	92
Digital Design.....	94
Digital Story Telling .....	96
Digitale Strategien .....	98
Innovation Seminar .....	100
Operations Management.....	102
<b>8.3 Ergänzende Vertiefungsmodule .....</b>	<b>105</b>
Angewandte Mikroökonomie .....	106
Außenwirtschaft und Globalisierung .....	108
Digitale Logistik.....	110
Europäische Union und andere Wirtschaftszusammenschlüsse .....	112
Innovative Beschaffung und E-Procurement.....	114
Internationales Steuerrecht und Verrechnungspreise .....	116
Investition, Altersvorsorge und Besteuerung .....	118
Online-Marketing .....	120
Praxis des Online-Marketing .....	122
Projektmanagement für die digitale Transformation.....	124
Recht der Einzelsteuern und Steuergestaltung.....	126
SCM (Supply Chain Management) mit SAP .....	128
Supply Chain Management.....	131
Unternehmens- und Gesellschaftsrecht .....	133
Unternehmensethik .....	135
Unternehmensgründung .....	137
Unternehmensnachfolge sowie Erbschafts-und Schenkungssteuer .....	139
Volkswirtschaftslehre und -politik .....	141
Wettbewerbsrecht .....	143
<b>E-Commerce &amp; Retail Management .....</b>	<b>145</b>
Praxis des Online-Marketing .....	146
<b>8.4 Schlüsselqualifikationsmodule .....</b>	<b>149</b>
Agiles Projektmanagement.....	150
Ausbildung der Ausbilder .....	153
Excel for Poweruser .....	155
GRC & CSR (Governance-, Risiko-und Compliance-Management & Corporate Social Responsibility) .....	157
Künstliche Intelligenz in Kreativen Prozessen und Projekten.....	159
Lernen und Studieren (1+2).....	161
Rhetorik.....	164
Statistik 1 .....	166
Wissenschaftliches Arbeiten .....	168

# 1 Vorbemerkungen

## **Hinweis:**

Bitte beachten Sie insbesondere die Regelungen der Studien- und Prüfungsordnung des Studiengangs in der jeweils gültigen Fassung.

## **Aufbau des Studiums:**

Das Studium umfasst eine Regelstudienzeit von 7 Semestern.

## **Anmeldeformalitäten:**

Grundsätzlich gilt für alle Prüfungsleistungen eine Anmeldepflicht über das Studienbüro. Zusätzliche Formalitäten sind in den Modulbeschreibungen aufgeführt.

## **Abkürzungen:**

- ECTS = Das European Credit Transfer and Accumulation System (ECTS) ist ein Punktesystem zur Anrechnung von Studienleistungen.
- SWS = Semesterwochenstunden

## **Workload:**

Einem Credit-Point wird ein Workload von 30 Stunden zu Grunde gelegt.

## **Anrechnung von Studienleistungen:**

Bitte achten Sie auf entsprechende Antragsprozesse über das Studienbüro.

# 2 Studienplan

Studienstart:		Wintersemester												Gesamt				
		1. Semester		2. Semester		3. Semester		4. Semester		5. Semester		6. Semester		7. Semester		Kontaktst. (SWS)	ECTS	%
lfd. Nr.	Modulgruppen/Modul	Kontaktst. (SWS)	ECTS	Kontaktst. (SWS)	ECTS	Kontaktst. (SWS)	ECTS	Kontaktst. (SWS)	ECTS	Kontaktst. (SWS)	ECTS	Kontaktst. (SWS)	ECTS	Kontaktst. (SWS)	ECTS	Kontaktst. (SWS)	ECTS	%
		Studienabschnitt 1																
1	Grundlagenmodule	12	15	8	10													
1.1	Einführung in die BWL	4	5													20	25	12%
1.2	Grundlagen der VWL			4	5											4	5	
1.3	Bilanzlehre/Technik	4	5													4	5	
1.4	Wirtschaftsmathematik **	4	5													4	5	
1.5	Statistik 2			4	5											4	5	
2	Betriebswirtschaftl. Basismodule	4	5	12	15	24	30									40	50	24%
2.1	Arbeitsrecht					4	5									4	5	
2.2	Wirtschaftsprivatright					4	5									4	5	
2.3	Finanz-/Investitionswirtschaft					4	5									4	5	
2.4	Informationsmanagement			4	5											4	5	
2.5	Kosten-/Leistungsrechnung			4	5											4	5	
2.6	Marketing			4	5											4	5	
2.7	Organisation **	4	5													4	5	
2.8	Personalmanagement					4	5									4	5	
2.9	Produktion und Logistik					4	5									4	5	
2.10	Steuerlehre					4	5									4	5	
3	Vertiefungsmodule*					16	20	16	20							32	40	19%
3.1	Vertiefungsmodul 1					4	5									4	5	
3.2	Vertiefungsmodul 2					4	5									4	5	
3.3	Vertiefungsmodul 3					4	5									4	5	
3.4	Vertiefungsmodul 4					4	5									4	5	
3.4	Vertiefungsmodul 5					4	5									4	5	
3.4	Vertiefungsmodul 6					4	5									4	5	
3.5	Vertiefungsmodul 7					4	5									4	5	
3.6	Vertiefungsmodul 8					4	5									4	5	
4	Ergänzende Vertiefungsmodule*					4	5	4	5							12	15	12%
3.1	Volkswirtschaftslehre und -politik					4	5									4	5	
3.2	Unternehmensgründung															4	5	
3.3	EV-Modul 3							4	5							4	5	
3.4	EV-Modul 3															4	5	
3.4	EV-Modul 3															4	5	
5	Schlüsselqualifikationsmodule*	8	10	4	5	4	5	4	5	4	5	4	5	4	5	24	30	14%
5.1	Basic Business English	4	5													4	5	
5.2	Advanced Business English			4	5											4	5	
5.3	Statistik 1	4	5													4	5	
5.4	SO-Modul 4					4	5									4	5	
5.5	SO-Modul 5															4	5	
5.6	SO-Modul 6															4	5	
6	Praxisphase															25	25	12%
6.1	Praxisphase															0	25	
7	Bachelor-Abschluss															2	15	7%
7.1	Bachelor-Arbeit															0	12	
7.2	Bachelor-Kolloquium															2	3	
<b>Summe:</b>		24	30	24	30	24	30	24	30	24	30	24	30	24	30	138	210	100%

Die Prüfungsformen richten sich nach den jeweils zu prüfenden Kompetenzen. In Betracht kommen insbesondere schriftliche oder mündliche Prüfungen, Studienarbeiten, Projektarbeiten und Prüfungen nach dem Multiple-Choice-Verfahren

### **3 PC-Praktikum**

Das PC-Praktikum ist ein Bestandteil des Moduls „Einführung in die BWL“ (EBWL) und muss bis zum Ende des zweiten Zeitsemesters absolviert sein. Absolvieren Studierende das PC-Praktikum nicht erfolgreich innerhalb der ersten zwei Semester, ist eine Anmeldung zur Prüfung „Finanz- und Investitionsrechnung“ solange nicht möglich, bis das PC-Praktikum als Teil von EBWL erfolgreich absolviert wurde.

Für das PC-Praktikum ist zusätzlich zur Anmeldung für die Prüfung „Einführung in die BWL“ in primuss eine Anmeldung über das Portal der vhb erforderlich.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der Beschreibung des Moduls „Einführung in die BWL“ sowie dem zugehörigen Moodle-Kurs.

## 4 Studienangebote / Vertiefungsmodule

Die im Studiengang ausgewiesenen Studienangebote orientieren sich an ausgewiesenen Branchen bzw. Tätigkeitsfeldern in Unternehmen. Sie haben zum Ziel, im Rahmen einer maßvollen Vertiefung die notwendigen Fertigkeiten (Methoden- und Werkzeugkompetenz) und Fähigkeiten (Sach- und Schlüsselkompetenzen) zu vermitteln, um in diesen Bereichen erfolgreich arbeiten zu können. Die Veranstaltungen in den Studienangeboten sind im Folgenden zusammengefasst. Darin sind alle relevanten Fächer nach den Lehrgebieten der beteiligten Professoren mit ihren Präsenzanteilen (SWS), Leistungspunkten (ECTS) und dem Vorlesungsrhythmus (WS oder SS) aufgelistet. Vertiefungsmodule (LV) müssen verbindlich belegt werden.

**Vertiefungsmodule aus einer Vertiefungsrichtung können ebenso als EVM in anderen Studienangeboten gewählt werden.** Die Auswahl der Fächer erfolgt nach Maßgabe der jeweils gültigen Studien- und Prüfungsordnung.

	SWS	ECTS		Rhythmus
<b>Analytics und Data Management</b>				
Anwendungsorientierte Grundlagen der Programmierung	4	5	x	SoSe
Digital Analytics Engineering	4	5	x	WiSe
Digital Business and Information Systems: A Managerial Approach	4	5	x	WiSe
Digital Data Management	4	5	x	SoSe
Digital Venture Development	4	5	x	SoSe
Kognitive Technologien und Anwendungen	4	5	x	SoSe
Einführung in die Entwicklung von mobilen Anwendungen (Apps)	4	5	x	WiSe
Digital Capstone Project	4	5	x	WiSe

<b>E-Commerce &amp; Retail Management</b>				
E-Commerce Informationssysteme	4	5	x	WiSe
E-Commerce Recht und IT-Sicherheit	4	5	x	SoSe
E-Shop-Management	4	5	x	WiSe
Multi-Channel-Management	4	5	x	SoSe
Online-Marketing	4	5	x	WiSe
Retail Management	4	5	x	WiSe
Strategie- und Geschäftsmodelle	4	5	x	SoSe
Web-Design	4	5	x	SoSe

<b>Innovation &amp; Process Management</b>				
Business Process Management	4	5	x	SoSe
Decision Modelling	4	5	x	SoSe
Digital Audit	4	5	x	SoSe
Digital Design	4	5	x	SoSe
Digital Story Telling	4	5	x	WiSe
Digitale Strategien	4	5	x	WiSe
Innovation Seminar	4	5	x	WiSe
Operations Management	4	5	x	WiSe

## 5 Ergänzende Vertiefungsmodule

Ergänzende Vertiefungsmodule ergänzen die Vertiefungsfächer um übergreifende Aspekte der Sicht auf ein Unternehmen. Dazu gehören neben volkswirtschaftlichen und wirtschaftspolitischen Themenstellungen die Hinführung auf unternehmerische Selbständigkeit (Unternehmensgründung), eine Reihe von projektbezogenen Veranstaltungen, die funktionsübergreifend aufgesetzt sind sowie themenübergreifende Seminare. Insgesamt sind ergänzende Vertiefungsmodule im Umfang von 25 ECTS nachzuweisen.

Neben den im Modulhandbuch unter ergänzende Vertiefungsangebote aufgeführten Modulen, können **grundsätzlich die Vertiefungsmodule der beiden nichtgewählten Studienangebote gewählt werden.**



## 6 Virtuelle Hochschule Bayern, Sprachenzentrum und Anrechnungen

Prinzipiell können bereits mit Erfolg abgelegte Leistungen (ggf. auch Praktikum) anerkannt werden - auch aus einem bereits abgeschlossenen Erststudium. Dazu ist nach der Immatrikulation an der OTH AW ein entsprechender Antrag mit einer offiziellen Notenbestätigung Ihrer bisherigen HS über das Studienbüro zu stellen. Anschließend prüfen die jeweiligen Dozenten, ob die bereits abgelegten Fächer inhaltlich und bzgl. Umfang (Credit Points bzw. Semesterwochenstunden) etc. den Anforderungen unserer Fächer entsprechen. Eine eigene Abschätzung ist Ihnen möglich, wenn Sie Ihre bisherigen Fächer mit den Beschreibungen im Modulhandbuch vergleichen.

Da die Antragsbearbeitung erfahrungsgemäß einige Wochen dauern kann, empfiehlt sich ggf. bei Fächern des 1. Semesters unmittelbar zu Semesterbeginn eine persönliche Vorab-Klärung mit den jeweiligen Dozenten (z.B. Sprechstunde), so dass Sie kurzfristig Klarheit haben, ob Sie die Vorlesung besuchen müssen oder nicht bzw. ob etwaige Leistungsnachweise noch zu erbringen sind. Bringen Sie dazu möglichst aussagekräftige Unterlagen (z.B. Modulhandbuch Ihrer bisherigen Hochschule) mit, welche den Vergleich ermöglichen (Auszüge auch Anlage zum Antrag).

Als **EVM und SQ-Module** können weiterhin Module aus dem Angebot der Virtuellen Hochschule Bayern anerkannt werden. Es werden alle Module aus dem **Kursangebot im Bereich Wirtschaftsinformatik** und im Bereich **Wirtschaftswissenschaften** anerkannt, sofern sie einen **Umfang von mindestens 4 SWS und(!) 5 ECTS** aufweisen. Module mit einem höheren Stunden- oder Credit-Umfang werden grundsätzlich mit 5 ECTS anerkannt. Eine darüber hinausgehende Anerkennung von weiteren Modulen ist nicht möglich. Die Anerkennung der Module erfolgt gemäß dem vom Studienbüro vorgegebenen Anerkennungs- und Anrechnungsprozess. Nähere Informationen hierzu erteilt das Studienbüro.

Neben den VHB-Modulen aus den **Kursangeboten im Bereich Wirtschaftsinformatik und Wirtschaftswissenschaften** sind als **SQ-Module** zusätzlich folgende VHB-Module einzeln anrechenbar:

Liste der zusätzlich als SQ-Modul anrechenbaren VHB-Module
Einführung in die unternehmerische Zukunftsforschung
Globalisierung: Macht und Moral
Lernen und Studieren (1+2)
Verhandlungsführung, Konfliktmanagement und Mediation
Vertragsgestaltung und Vertragsmanagement

Als **SQ-Modul** können darüber hinaus auch ausgewählte Module des Zentrums für Sprachen, Mittel- und Osteuropa (SZ) anerkannt werden. Für eine Anerkennung im Rahmen der Studiengänge der Fakultät WEBIS sind mindestens 5 ECTS für ein Fach nachzuweisen. Welche Sprachkurse als SQ-Modul anrechenbar sind, entnehmen Sie dem Modulhandbuch des Sprachenzentrums unter der Rubrik „Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf“.

## 7 Duale Studienmodelle

In Kooperation mit ausgewählten Praxispartnern kann der Studiengang auch in einem dualen Studienmodell absolviert werden. Angeboten wird das duale Studium sowohl als Verbundstudium, bei dem das Hochschulstudium mit einer regulären Berufsausbildung/Lehre kombiniert wird, als auch als Studium mit vertiefter Praxis, bei dem das reguläre Studium um intensive Praxisphasen in einem Unternehmen angereichert wird.

In beiden dualen Studienmodellen lösen sich Hochschul- und Praxisphasen (insbesondere in den vorlesungsfreien Zeiten, während des Praxissemesters sowie für die Abschlussarbeit) im Studium regelmäßig ab.

Die Vorlesungszeiten in dualen Studienmodellen entsprechen den normalen Studien- und Vorlesungszeiten an der OTH Amberg-Weiden. Durch die systematische Verzahnung der Lernorte Hochschule und Unternehmen sammeln die Studierenden als integrelem Bestandteil ihres Studiums berufliche Praxiserfahrung bei ausgewählten Praxispartnern.

Das Curriculum der beiden dualen Studiengangmodelle unterscheidet sich gegenüber dem regulären Studiengangkonzept in dem folgenden Punkt:

- Praxissemester im Kooperationsunternehmen: In beiden dualen Studienmodellen wird das Praxissemester im Kooperationsunternehmen durchgeführt.
- Dual-Module: Die folgenden Module enthalten Ergänzungen hinsichtlich eines dualen Studiums:
  - Vertiefungsmodule (s. Modulhandbuch)
  - Ergänzende Vertiefungsmodule (s. Modulhandbuch)
  - Schlüsselqualifikationsmodule (s. Modulhandbuch)
  - Praxissemester
  - Bachelorarbeit

Nähere Beschreibungen befinden sich in der entsprechenden Modulbeschreibung. Einzelne Veranstaltungen werden nach Möglichkeit von Lehrbeauftragten der Kooperationsunternehmen durchgeführt.

Abschlussarbeit im Kooperationsunternehmen: In den dualen Studienmodellen wird die Abschlussarbeit bei einem Kooperationsunternehmen geschrieben, i.d.R. über ein praxisrelevantes Thema aus den Bereichen Logistik und Digitalisierung mit Bezug zum Studiengang.

Formalrechtliche Regelungen zum dualen Studium für alle Studiengänge der OTH Amberg-Weiden sind in der ASPO (§§ 3, 14 und 27) geregelt.

## **8 Modulbeschreibungen**

## **8.1 Allgemeine Pflichtfächer**

# Einführung in die BWL

Introduction to Business Administration

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	1	Allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	200

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Christoph Pitzl	Alle Professorinnen/Professoren

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

\*Hinweis: Beachten Sie auch die Voraussetzungen nach Prüfungsordnungsrecht in der jeweils gültigen SPO-Fassung

### Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Basiswissen und grundlegende Zusammenhänge der Betriebswirtschaft.  Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Logistik und Digitalisierung (B) - Digital Entrepreneurship (M) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht mit Übungen und Praktika	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	30 h
		Web-Based-Training:	30 h
		Selbststudium:	60 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	30 h

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:** Die wesentlichen betrieblichen Aktivitäten im Rahmen der Wertkette (nach Porter) einschätzen und einordnen können. Die Bedeutung der Wertkette als grundlegenden, betriebswirtschaftlichen Orientierungsrahmen verstehen und erklären können. Den Nutzen, zentrale Anwendungsfelder und Beispiele betrieblicher Standardsoftware kennen.
- **Methodenkompetenz:** Grundlegende betriebswirtschaftliche Methoden kennen und einschätzen zu lernen. Grundlegende Funktionen betrieblicher Standardsoftware einsetzen können.
- **Sozialkompetenz:** Selbstreflexion und Feedback im Rahmen der Vorlesung tragen zur Entwicklung von Sozialkompetenz bei.
- **Selbstkompetenz:** Interaktive Lehrmethoden fördern die aktive Beteiligung der Studierenden und ermöglichen es ihnen, ihre Selbstkompetenz zu stärken.

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

- Einführung in Steuern; Finanzen, RW/Controlling, Organisation/IT, Recht, Human Resource Management
- Einführung in Beschaffung, Produktion/Logistik, Marketing, Vertrieb
- Einführung in betriebliche Standardsoftware ("Office-Anwendungen")

Internationalität (Inhaltlich): Im Rahmen der Vorlesungsinhalte wird auch auf internationale Aspekte eines Unternehmens eingegangen.		
<b>Lehrmaterial und Literatur:</b>		
<b>Course Material and literature</b>		
Skript, Fallstudien Simulationsspiel		
<b>Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)</b>		
<b>Method of Assessment</b>		
<b>Prüfungsform *1</b> <b>Examination Method</b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> <b>Type/scope incl. weighting</b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> <b>Learning outcomes / competences to be assessed</b>
Klausur	Klausurteil: Betriebswirtschaft Dauer: 30 Minuten Gewichtung: 50% Klausurteil: PC-Praktikum Dauer: 60 Minuten Gewichtung: 50% Um eine breite Abdeckung des Themenfeldes zu ermöglichen, können beide Klausurteile bis zu 100% aus Multiple-Choice-Aufgaben bestehen.	Im Klausurteil Betriebswirtschaft werden alle Kompetenzbereiche abgeprüft. Innerhalb der Fach- und Methodenkompetenz liegt der Fokus auf betriebswirtschaftlichen Themen. Im Klausurteil PC-Praktikum werden alle Kompetenzbereiche abgeprüft. Innerhalb der Fach- und Methodenkompetenz liegt der Fokus auf betrieblichen Standardanwendungen.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Grundlagen der VWL

Basics of Economics

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	1	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Horst Rottmann	Prof. Dr. Franz Seitz; Prof. Dr. Horst Rottmann; Prof. Dr. Thorsten Hock

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
<p>Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Voraussetzung für Fächer aus dem Bereich Volkswirtschaftslehre, Finanzmärkte, Investition, Marketing und Steuern.</p> <p>Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Logistik und Digitalisierung (B) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen</p>	Seminaristischer Unterricht, Vorlesung und Übungen	<p>Gesamtaufwand: 150 h</p> <p>Kontaktzeit: 60 h</p> <p>Web-Based-Training: 0 h</p> <p>Selbststudium: 45 h</p> <p>Leistungsnachweise: 0 h</p> <p>Prüfungsvorbereitung: 45 h</p>	

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

Grundzüge der Mikro-, Makroökonomie und der volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung

- Fachkompetenz: Grundlegendes Verständnis volkswirtschaftlicher Begriffe und Zusammenhänge in geschlossenen und offenen Volkswirtschaften
- Methodenkompetenz: Unterschied zwischen Sozial- und Naturwissenschaften. Umgang mit volkswirtschaftlichen Modellen. Prinzip der individuellen Optimierung unter rationalem Verhalten. Denken in multikausalen Zusammenhängen.
- Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz): Erörterung sozial- und wirtschaftspolitischer Fragestellungen

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

- Prinzipien der Volkswirtschaftslehre
- Das Konzept einer (sozialen) Marktwirtschaft
- Grundlagen der Mikroökonomie
- Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung

- Grundlagen der Makroökonomie

Internationalität (inhaltlich):

Teilweise englische Literatur, viele internationale Anwendungsbeispiele

**Lehrmaterial und Literatur:**

**Course Material and literature**

Skript, Tutorium und Übungsaufgaben, sowie ergänzende Literatur:

- Mankiw, N. Gregory, Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, Schäffer-Poeschel
- Herrmann, M. Arbeitsbuch Grundzüge der Volkswirtschaftslehre, Schäffer-Poeschel
- Pindyck, Robert S., Rubinfeld, Daniel L., Microeconomics, dt. Übersetzung: Mikroökonomie Pearson-Studium, neueste Auflage.
- Hamilton, J., Suslow, V., Übungen zur Mikroökonomie Pearson-Studium, neueste Auflage.
- Mankiw, N. Gregory, Macroeconomics, Worth Publishers
- Blanchard, Olivier, Illing, Gerhard, Makroökonomie, Pearson, neueste Auflage
- Krugmann, Paul, Wells, Robin, Volkswirtschaftslehre, Verlag Schäffer Pöschel, neueste Auflage

**Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)**

**Method of Assessment**

<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Gewichtung 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.



# Bilanzlehre/-technik

Balance Sheet Analysis and Techniques

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	1	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Hermann Raab	Klaus Dörrzapf

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

\*Hinweis: Beachten Sie auch die Voraussetzungen nach Prüfungsordnungsrecht in der jeweils gültigen SPO-Fassung.

### Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Keine	Präsenzstudium mit ergänzenden Online-Lehrmaterialien einschl. interaktiven Lernfortschrittskontrollen bei der Virtuellen Hochschule Bayern (Kurs der VHB „Buchführung und Bilanzierung“ sowie Kurs der VHB „Bilanzierung nach Handelsrecht“)	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	70 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	50 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	30 h

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**  
Basiswissen zur Buchungstechnik; Grundlagen der Bilanzierung und Jahresabschluss; Kenntnisse, Aufbau und Struktur eines Jahresabschlusses von Kapitalgesellschaften; Bilanzpolitische Grundkenntnisse und bilanzanalytisches Verständnis.
- **Methodenkompetenz:**  
Zielorientierter Umgang mit bilanzpolitischen Instrumenten
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**  
Entwicklung und Förderung unternehmerischen Denkens

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

- Grundlagen der Buchführung und Verbuchung der Geschäftsvorfälle
- Funktionen und Aufgaben von Jahresabschluss / Bilanzierung
- Rechtliche Grundlagen Jahresabschluss / Bilanzierung
- Basiselemente der Bilanzierung
- Bilanzierung und Bewertung
- Grundzüge der Bilanzpolitik und –analyse
- Lagebericht / Geschäftsbericht

Internationalität (inhaltlich):

Basiswissen der internationalen Rechnungslegung

<b>Lehrmaterial und Literatur:</b>		
<b>Course Material and literature</b>		
Lehrvideo, Folien, Kontrollfragen, Wiederholungsfragen.		
<b>Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)</b>		
<b>Method of Assessment</b>		
<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Kolloquium	Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Wirtschaftsmathematik

Business Mathematics

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	1	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Franz Seitz	Prof. Dr. Dr. Heribert Popp; Prof. Dr. Franz Seitz

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
<p>Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Basiskenntnisse für die Anwendung in allen betrieblichen Funktionalbereichen, Propädeutikum, Teile der Inhalte sind Voraussetzung in fast allen Fächern.</p> <p>Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Logistik und Digitalisierung (B) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B) Ggf. Einzelprüfung in anderen Studiengängen</p>	<p>Vorlesung, seminaristischer Unterricht mit Übungen (wird auch in virtueller Form über die VHB angeboten)</p>	<p>Gesamtaufwand: 150 h Kontaktzeit: 60 h Web-Based-Training: 0 h Selbststudium: 50 h Leistungsnachweise: 0 h Prüfungsvorbereitung: 40 h</p>	

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

Nach der Vorlesung sind die Studierenden in der Lage, die Analysis und lineare Algebra auf wirtschaftswissenschaftliche Bereiche in ihren Grundzügen anzuwenden.

Überblick über die finanzmathematischen Methoden als Hilfsmittel von Investitions- und Finanzierungsentscheidungen. Kenntnis und Fertigkeit von Methoden der linearen Algebra und Analysis und Anwendungen auf wirtschaftswissenschaftliche Probleme.

- **Fachkompetenz:**  
Mathematische Grundlagen zum Verständnis und zur Lösung wirtschaftlicher Probleme.
- **Methodenkompetenz:**  
Mathematische Methoden auf ökonomische Fragestellungen anwenden.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**  
Abstraktes Denkvermögen schulen

<b>Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:</b>		
<b>Course Content</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Aussagenlogik, Grundlagen der Arithmetik</li> <li>• Folgen und Reihen und ihre Anwendung in der Finanzmathematik</li> <li>• Funktionen einer und mehrerer Variablen</li> <li>• Differenzialrechnung</li> <li>• Integralrechnung</li> <li>• Vektoren und Matrizen</li> <li>• Lineare Gleichungssysteme</li> <li>• Determinanten</li> <li>• Lineare Optimierung</li> </ul> <p>Internationalität (inhaltlich):</p> <p>Analysis und Lineare Algebra als Teil von Wirtschaftsmathematik wird an allen Hochschulen weltweit im Rahmen eines wirtschaftswissenschaftlichen Studiums gelehrt.</p>		
<b>Lehrmaterial und Literatur:</b>		
<b>Course Material and literature</b>		
<p>Übungsaufgaben, Tutorium</p> <p>Grundlegendes Lehrbuch: Auer, B. &amp; F. Seitz (2013), Grundkurs Wirtschaftsmathematik: Prüfungsrelevantes Wissen, praxisnahe Aufgaben, komplette Lösungswege, Gabler, 4. Auflage</p> <p>Ergänzende Literatur:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Partoll, H. &amp; I. Wagner (2010), Mathe Macchiato Analysis, Pearson Studium, 2. A.</li> <li>• Ohse, D. (2004), Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler I, Analysis, 6. A., Vahlen</li> <li>• Ohse, D. (2000), Mathematik für Wirtschaftswissenschaftler II, Lineare Wirtschafts algebra, 4. A. Vahlen</li> <li>• Tietze, J., Einführung in die Finanzmathematik, vieweg, neueste Auflage</li> </ul>		
<b>Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)</b>		
<b>Method of Assessment</b>		
<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Statistik 2

Statistics 2

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	1	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Horst Rottmann	Prof. Dr. Horst Rottmann; Prof. Dr. Thorsten Hock

**Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)**

**Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)**

**Pflicht Voraussetzungen:**

Keine

**Empfohlene Voraussetzungen:**

Statistische Grundkenntnisse aus der Lehrveranstaltung Statistik 1, Wirtschaftsmathematik

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Basiskenntnisse für die Anwendung in allen betrieblichen Funktionalbereichen. Wichtige Bedeutung bei der Erstellung einer empirischen Bachelorarbeit  Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Logistik und Digitalisierung (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht mit Übungen	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	45 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	45 h

**Lernziele / Qualifikationen des Moduls:**

**Learning Outcomes**

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

Beurteilung der Anwendungsmöglichkeit der verschiedenen statistischen Verfahren in der Praxis und Interpretation der Ergebnisse

- **Fachkompetenz:**  
Vertrautheit mit wichtigen Grundbegriffen und Grundlagen der Statistik. Überblick in der Wahrscheinlichkeitstheorie und deren betrieblichen Anwendungsmöglichkeiten. Die Bedeutung von Stichproben in der Qualitätskontrolle. Grundkenntnisse des modernen Portfoliomanagement.
- **Methodenkompetenz:**  
Fertigkeiten in Erstellung und Umgang mit empirischen Verteilungen und mit Parametern. Fertigkeit im Umgang mit Zufallsstichproben. Kenntnisse über das Schätzen und über die Anwendung von Signifikanztests. Fähigkeit in der Messung und statistischen Beurteilung von Zusammenhängen. Die Beurteilung von Einsatzmöglichkeiten der Regressionsanalyse.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**  
Analytisches und abstraktes Denkvermögen schulen, kritische Distanz zu scheinbaren Zusammenhängen gewinnen.

<b>Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:</b>		
<b>Course Content</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Zufallsvariablen und theoretische Verteilungen</li> <li>• Berechnung und Interpretation von Parametern univariater und multivariater Verteilungen</li> <li>• Stichprobentheorie und geschichtete Stichproben</li> <li>• Parameterschätzung und Konfidenzintervalle</li> <li>• Parametrische und nicht-parametrische Testverfahren</li> <li>• Einfache und multiple Regressionsanalyse</li> <li>• Testen im Regressionsmodell.</li> </ul> <p>Internationalität (inhaltlich): Internationale Beispiele und Analyse internationaler Daten</p>		
<b>Lehrmaterial und Literatur:</b>		
<b>Course Material and literature</b>		
Skript, Tutorium		
Grundlegendes Lehrbuch:		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Auer, B., Rottmann, H., Statistik und Ökonometrie für Wirtschaftswissenschaftler, Gabler</li> <li>• Auer, B., Rottmann, H., WISU-Check-up Deskriptive und induktive Statistik, WISU 2017/11, 1241 – 1242 und 1271.</li> <li>• <a href="http://www.wima-auer-seitz.de/statistik-und-oekonometrie.html">http://www.wima-auer-seitz.de/statistik-und-oekonometrie.html</a></li> </ul>		
Ergänzende Literatur:		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Schira, J., Statistische Methoden der VWL und BWL - Theorie und Praxis, Pearson Studium</li> </ul>		
<b>Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)</b>		
<b>Method of Assessment</b>		
<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Gewichtung 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Arbeitsrecht

Labour Law

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	2	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	Winter- und Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Ralf Krämer	Prof. Dr. Ralf Krämer

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Ergänzt das Modul Personalmanagement  Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Logistik und Digitalisierung (B) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B) - Digital Entrepreneurship (M) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht mit Übungen, Fallstudien, Gastvorträge und Exkursionen	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	45 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	45 h

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**  
Die Studierenden kennen die für einen Betriebswirt erforderlichen aktuellen arbeitsrechtlichen Vorschriften, insbesondere die des Individualrechts unter Berücksichtigung der Bezüge zum Sozialwirtschaftsrecht und erhalten einen Überblick über das kollektive Arbeitsrecht.
- **Methodenkompetenz:**  
Die Studierenden können die erworbenen Kenntnisse auf unterschiedliche Fallgestaltungen anwenden. Sie erkennen die strukturellen Besonderheiten des Arbeitsrechts und sind in der Lage, Problemfälle auch unter veränderten rechtlichen Bedingungen zu lösen.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**  
Teamverhalten und Selbstorganisation werden gesteigert.

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

- Inhalt:
- Grundzüge des Individualarbeitsrechts, insbesondere Abschluss des Arbeitsvertrages, Rechte und Pflichten von Arbeitnehmer/innen und Arbeitgeber/innen

- Beendigung des Arbeitsverhältnisses und Kündigungsschutz Wesentliche Grundzüge des kollektiven Arbeitsrechts, insbesondere des Betriebsverfassungs- und Tarifrechts

Internationalität (inhaltlich):

Ausblick auf EU-Recht und ausländische Rechtsordnungen

**Lehrmaterial und Literatur:**

**Course Material and literature**

Einschlägige Lehrbücher, Fallsammlungen, Kommentare und Fachzeitschriften

**Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)**

**Method of Assessment**

<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.



# Wirtschaftsprivatrecht

Private Business Law

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	2	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	Winter- und Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Ralf Krämer	Matthias Bauer; Prof. Dr. Ralf Krämer

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Grundlage für die juristischen Vertiefungsfächer  Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Logistik und Digitalisierung (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht mit Übungen und Fallstudien	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	90 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	30 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	30 h

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**  
Die Studierenden sind in der Lage, die wesentlichen juristischen Probleme des Bürgerlichen Rechts und des Handelsrechts zu erkennen und zu lösen. Durch Kenntnis der rechtlichen Rahmenbedingungen kann er sachgerecht im Geschäftsalltag handeln.
- **Methodenkompetenz:**  
Die Studierenden können die erworbenen Kenntnisse auf unterschiedliche Fallgestaltungen anwenden. Sie sind in der Lage, die Zusammenhänge der Rechtsvorschriften zu erkennen und Problemfälle auch unter veränderten rechtlichen Bedingungen zu lösen.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**  
Teamverhalten, sprachliche Ausdrucksfähigkeit und Selbstorganisation werden verbessert.

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

Inhalt:

Teil 1: BGB Allgemeiner Teil und Schuldrecht Allgemeiner Teil, insbesondere Abschluss und Wirksamkeit von Verträgen, Geschäftsfähigkeit, Leistungsstörungen, AGB, sowie Vorschriften zur Kaufmannseigenschaft und ihrer Bedeutung

Teil 2: BGB Schuldrecht und Sachenrecht, Grundzüge des Rechts der Personen- und Kapitalgesellschaften, Besonderheiten bei Rechtsgeschäften unter Kaufleuten, Absicherung von Zahlungsansprüchen

Internationalität (inhaltlich): Ausblick auf EU-Recht und ausländische Rechtsordnungen		
<b>Lehrmaterial und Literatur:</b> <b>Course Material and literature</b>		
Einschlägige Lehrbücher, Fallsammlungen, Kommentare und Fachzeitschriften		
<b>Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)</b> <b>Method of Assessment</b>		
<b>Prüfungsform *1</b> <b>Examination Method</b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> <b>Type/scope incl. weighting</b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> <b>Learning outcomes / competences to be assessed</b>
Klausur 120 min.	<p>Gewichtung: 100%</p> <p>Bonussystem: Es besteht die Möglichkeit, die Lerninhalte von Teil 1 in einer Klausur von 45 min vorab abzulegen. Dabei können max. 10 Bonuspunkte erzielt werden. Wer nicht mindestens 6 von möglichen 45 Punkten erzielt, erhält keine Bonuspunkte.</p> <p>Die Bonuspunkte werden zum Ergebnis der Klausur über Teil 2 addiert. Die Prüfungsdauer von Teil 2 beträgt in diesem Fall 75 min.</p> <p>Wird die Klausur insgesamt nicht bestanden, entfällt der Bonus am Semesterende.</p>	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Finanz-/Investitionswirtschaft

Finance and Investment

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	2	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	Winter- und Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Thorsten Hock	Prof. Dr. Julia Kreppmeier

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

PC – Praktikum muss bestanden sein, da sonst keine Anmeldung zur Prüfung möglich ist!  
Wirtschaftsmathematik und -statistik

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Grundlage für die Schwerpunkte im Bereich Finanzen  Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Logistik und Digitalisierung (B) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.		Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	15 h
		Web-Based-Training:	70 h
		Selbststudium:	25 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	40 h

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**  
Die Veranstaltung dient dem Erwerb der Grundlagenkenntnisse der betrieblichen Investitions- und Finanzwirtschaft.
- **Methodenkompetenz:**  
Die Studierenden sollen die Theorie und Praxis relevanten Einsatzbereiche und Fertigkeiten eines Finanzmanagers/in kennen lernen.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**  
Durch die aktive Mitarbeit in Fallstudien sollen die Studierenden Auffassungen und Standpunkte sachgerecht vertreten, andere Auffassungen und Interpretationen respektieren und in die Argumentation mit einbeziehen. Zudem sollen Lösungen durch Diskussion gemeinsam erarbeitet werden.

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

Inhalt:

A Grundlagen des Finanzmanagements

B Beurteilung von Investitionen

- B1a Statische Investitionsrechnung

- B1b Dynamische Investitionsrechnung
- B1c Ausgewählte Aspekte der Investitionsrechnung
- B2 Unternehmensbewertung

#### C Finanzierung

- C1 Kreditfinanzierung
- C2 Eigenfinanzierung

#### D Derivate

- D1 Grundlagen
- D2 Unbedingte Termingeschäfte
- D3 Bedingte Termingeschäfte

Internationalität (inhaltlich):

Literatur und Skript teilweise auf Englisch

### Lehrmaterial und Literatur:

#### Course Material and literature

Skript

Grundlegendes Lehrbuch:

- Becker; Investition und Finanzierung, Gabler-Verlag

Ergänzende Literatur:

- Bodie, Merton, Cleeton: Financial Economics, Pearson International Edition
- Brealy, Myers, Allen: Principles in Corporate Finance, Mc Graw Hill International Edition
- Pape: Grundlagen der Finanzierung und Investition, Oldenburg-Verlag
- Ross, Westerfield, Jaffe: Corporate Finance, Mc Graw Hill International Edition
- Zantow: Finanzwirtschaft der Unternehmung, Pearson Studium

### Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – \$ 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)

#### Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Finanz-/Investitions- wirtschaft: Klausur 90 min.	Gewichtung: 100% Hinweis: Die Klausur kann bis zu 100% aus MultipleChoice-Aufgaben bestehen Begründung: Das Multiple-Choice-Verfahren (MC) ist die ein- zige Prüfungsmethode, die es erlaubt, die Me- thodenkompetenz im Hinblick auf das Fach Fi- nanz- und Investitionswirtschaft zu prüfen, ohne dass die Prüflinge die Fragen umfassend schriftlich beantworten müssen. Im Gegensatz zu einem offenen Antwortformat können so deutlich mehr Fragen im Bereich der Metho- denkompetenz beantwortet werden, was zu ei- ner Erhöhung der Genauigkeit und Vergleich- barkeit der vermittelten Kompetenzen führt.	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Informationsmanagement

Information Management

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	2	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	200

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Matthias Lederer	Prof. Dr. Matthias Lederer

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
<p>Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Die Veranstaltung legt die Basis für alle weiteren Module mit informationstechnischen oder organisatorischen Fragestellungen.</p> <p>Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Logistik und Digitalisierung (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen</p>	<p>Seminaristischer Unterricht, Fallstudienarbeit</p> <p>Die theoretischen Inhalte der Veranstaltung werden durch die Online-Vorlesung „Grundzüge des Informationsmanagements – Systeme, Methoden und Werkzeuge“ bei der Virtuellen Hochschule Bayern abgedeckt. Die Fallstudien finden als Präsenzveranstaltung an der Hochschule statt. Die Prüfung besteht aus beiden Teilen.</p>	<p>Gesamtaufwand:</p> <p>Kontaktzeit:</p> <p>Web-Based-Training:</p> <p>Selbststudium:</p> <p>Leistungsnachweise:</p> <p>Prüfungsvorbereitung:</p>	<p>150 h</p> <p>20 h</p> <p>0 h</p> <p>100 h</p> <p>0 h</p> <p>30 h</p>

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**  
Informationssysteme als sozio-technisches System zu verstehen und die vielfältigen Einsatzmöglichkeiten in Unternehmen zu kennen.
- **Methodenkompetenz:**  
Mit Methoden und Handlungsrahmen Aspekte des Informationsmanagements zu analysieren, zu bewerten und Empfehlungen auszusprechen
- **Sozialkompetenz**  
Auffassungen und Standpunkte sachgerecht zu vertreten und in die eigene Argumentation mit einzubeziehen.
- **Selbstkompetenz:**  
Entwicklungen im Feld der Wirtschaftsinformatik sich selbst zu erschließen und in vorhandene Rahmenwerke einbetten zu können.

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

Inhalt:

Ziel ist es, Modelle, Werkzeuge und Fähigkeiten vorzustellen, die den Einsatz von Informationstechnologie im Unternehmen aus der Sicht eines Unternehmers/in, einer IT-Führungskraft und eines Mitarbeiters/in (wie z.B. ein/e Absolvent/in der OTH AW) beschreibt:

- Ein Verständnis für Informationsmanagement zu gewinnen und die Fähigkeit zu erarbeiten, Handlungsrahmen und Werkzeuge für den strategischen und operativen Einsatz von Informationstechnologie im Unternehmen anzuwenden. Themen sind, z.B., unterschiedliche Anwendungssysteme, die strategische Rolle von Informationssystemen in Unternehmen, die Rolle von E-Business und E-Commerce, und ethische und politische Aspekte, die im dem Einsatz von IT im Unternehmen verbunden sind
- Ein Verständnis zu erarbeiten, wie Informationstechnologie im Unternehmen integriert ist und welche Systeme entlang einer Supply Chain verwendet werden
- Die erforderlichen grundlegenden Konzepte des Managements der Informationstechnologie kennen zu lernen – von der Einführung von Systemen bis zu ökonomischen Gesichtspunkten

Internationalität (inhaltlich):

Themen werden an global agierenden Unternehmen erarbeitet.

**Lehrmaterial und Literatur:**

**Course Material and literature**

Veranstaltungsunterlagen, Fallstudien, Literaturhinweise

Erforderliche Literatur:

- Laudon, K. C., J. P. Laudon, et al. (2010). Wirtschaftsinformatik: Eine Einführung, Pearson Studium, ISBN-10: 3-8273-7158-9

**Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)**

**Method of Assessment**

<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Klausur, Gewichtung: 100%  Dieses Fach stellt Basiskenntnisse des Informationsmanagements für viele verschiedene Studiengängen vor. Der Vielzahl und Diversität an Teilnehmern wird mit Beispielen, Fällen und Technik-Anwendungen Rechnung getragen. Fundamentale Aspekte der Wirtschaftsinformatik sollen als fachliche Grundlagen geprüft werden, während Ausnahme- und Sonderfälle der Disziplin in den weiterführenden Modulen höherer Semester thematisiert werden. Es wird das Multiple-Choice-Verfahren mit vorgegebenen Antworten ohne Maluspunkte zur Prüfung des Faktenwissen angewendet ohne überzogenen Wert auf linguistische Fähigkeiten zu setzen.	Alle zu prüfenden Kompetenzen werden mit der Klausur abgedeckt.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Kosten-/Leistungsrechnung

Cost and Activity Accounting

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	2	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	200

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Hermann Raab	Klaus Dörrzapf; Prof. Dr. Hermann Raab

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Grundkenntnisse der Bilanzierung, Buchführung

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload												
<p>Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Voraussetzung für verschiedene Vertiefungsthemen, z.B. Controlling entlang der Wertschöpfungskette, Ausgewählte Einsatzfelder des Controllings, Unternehmensbewertung, Unternehmensbesteuerung.</p> <p>Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Logistik und Digitalisierung (B) - Digital Entrepreneurship (M) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen</p>	<p>Seminaristischer Unterricht mit praktischen Anwendungsfällen, Wissenstests, Diskussionsforen und Chats im virtuellen Hörsaal</p>	<table border="1"> <tr> <td>Gesamtaufwand:</td> <td>150 h</td> </tr> <tr> <td>Kontaktzeit:</td> <td>45 h</td> </tr> <tr> <td>Web-Based-Training:</td> <td>0 h</td> </tr> <tr> <td>Selbststudium:</td> <td>67 h</td> </tr> <tr> <td>Leistungsnachweise:</td> <td>0 h</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td>38 h</td> </tr> </table>	Gesamtaufwand:	150 h	Kontaktzeit:	45 h	Web-Based-Training:	0 h	Selbststudium:	67 h	Leistungsnachweise:	0 h	Prüfungsvorbereitung:	38 h
Gesamtaufwand:	150 h													
Kontaktzeit:	45 h													
Web-Based-Training:	0 h													
Selbststudium:	67 h													
Leistungsnachweise:	0 h													
Prüfungsvorbereitung:	38 h													

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**  
Beherrschung der Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung als Teilbereich des Betrieblichen Rechnungswesens. Kenntnis der Schnittstellen zu Informationsvorsystemen der Kosten- und Leistungsrechnung.
- **Methodenkompetenz:**  
Beherrschung der wesentlichen Instrumente der KLR. Fähigkeit, diese aufgabengerecht bzw. problemspezifisch anzuwenden.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**  
Diskursfähigkeit, Kooperationsfähigkeit in Anwendungsfällen, Reflexion der gelernten Inhalte auf die gesellschaftliche Verantwortung. Übungsaufgaben haben Praxisbezug und werden unter Anleitung teilweise selbst bearbeitet bzw. gelöst.

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

Inhalt:

- Vertrautheit mit den Grundlagen der Kosten- und Leistungsrechnung

- Ziele, Aufgaben und Grundbegriffe der Kosten- und Leistungsrechnung als Teil des internen Rechnungswesens
- Kenntnis der Kostenartenrechnung, -einteilung, Erfassung, Systematisierung, Bewertung, Abgrenzung und Verrechnung der Kosten
- Fähigkeiten zur Gestaltung, Durchführung und Auswertung einer Kostenstellenrechnung. Bildung von Kostenstellen, Verrechnung von Kosten und Leistungen innerhalb des Unternehmens • Kenntnis der Kostenträgerrechnung, Erfolgsrechnung und Kostenträgerstückrechnung
- Kenntnis der kurzfristigen Erfolgsrechnung und ihre Bedeutung für die ergebnisorientierte Steuerung des Unternehmens und seiner Teilbereiche
- Überblick über Kostenrechnungssysteme. Ist- und Plankostenrechnung, Voll- und Teilkostenrechnung
- Einblick in neue Verfahren und Tendenzen

Internationalität (inhaltlich):

Bezug zum internationalen Rechnungswesen wird hergestellt

### Lehrmaterial und Literatur:

#### Course Material and literature

- Friedl/Hofmann/Pedell: Kostenrechnung, Vahlen
- Ebert: Kosten- und Leistungsrechnung, Gabler
- Olfert: Kostenrechnung, Kompakt-Training, Kiehl
- Olfert: Kostenrechnung, Kompendium, Kiehl
- Weber, Schäffer: Einführung in das Controlling, Schäffer-Poeschel
- Wöhe: Einführung in die allgemeine BWL, und Übungsbuch, Vahlen

### Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)

#### Method of Assessment

<b>Prüfungsform</b> * <sup>1</sup>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung</b> * <sup>2</sup>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b>
<b>Examination Method</b>	<b>Type/scope incl. weighting</b>	<b>Learning outcomes / competences to be assessed</b>
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

\*<sup>1</sup>) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*<sup>2</sup>) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.



Marketing			
Marketing			
Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	2	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5
Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester
Modulverantwortliche(r) Module Convenor		Dozent/in Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Christoph Hachmüller		Prof. Dr. Christoph Hachmüller	
Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO) Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)			
<b>Pflicht Voraussetzungen:</b> Keine			
<b>Empfohlene Voraussetzungen:</b> Keine			
Verwendbarkeit Usability		Lehrform Teaching Methods	Workload
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Basis für alle marketingorientierten Fächer im weiteren Studienverlauf.  Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B.A.) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B.A.) - Digital Business (B.A.) - Logistik und Digitalisierung (B.Sc.) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B.Sc.) - Digital Entrepreneurship (M.A.) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen		Seminaristischer Unterricht	Gesamtaufwand: 150 h Kontaktzeit: 60 h Web-Based-Training: 0 h Selbststudium: 30 h Leistungsnachweise: 0 h Prüfungsvorbereitung: 60 h
Lernziele / Qualifikationen des Moduls: Learning Outcomes			
Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Fachkompetenz:</b> Die Studierenden lernen die herausragende Bedeutung des Marketings für den Erfolg des Unternehmens einzuschätzen und erhalten die konzeptionelle Vorgehensweise, die das professionelle Marketing von Zufallsaktionen unterscheidet</li> <li>• <b>Methodenkompetenz:</b> Kombination der Theorie mit Praxisübungen anhand von mündlichen wie schriftlichen Fragestellungen zu den Themenbereichen</li> <li>• <b>Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):</b> Aufgaben lösen, Klausurvorbereitung in Gruppenarbeit</li> </ul>			
Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität: Course Content			
Inhalt: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Marketing-Evolution; Grundlagen und Grundbegriffe des Marketings</li> <li>• Verständnis für Kunden entwickeln: Verhaltenswissenschaftliche Grundlagen</li> </ul>			

- Märkte analysieren: Grundzüge der Marktforschung
- Ziele und Strategien der Marktbearbeitung
- Marketing-Maßnahmen gestalten: Produkt-, Kommunikations-, Preis- und Vertriebspolitik
- Marketing-Controlling
- Marketing im Unternehmen verankern: organisationale Aspekte

Internationalität (inhaltlich):

Marketing verfolgt die international relevanten Markenstrategien

### Lehrmaterial und Literatur:

#### Course Material and literature

Die in der Lehrveranstaltung genutzten Materialien und Quellen werden über moodle zur Verfügung gestellt

Literaturempfehlungen:

- Meffert, Marketing, Springer Verlag, 2019
- Esch/Herrmann/Sattler, Marketing, 5. Auflage, Vahlen, 2017
- Homburg, Grundlagen des Marketingmanagements, 5. Aufl., Springer Gabler, 2017
- Kotler/Armstrong/Harris/Piercy, Grundlagen des Marketings, 6. Aufl. Pearson, 2016

### Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)

#### Method of Assessment

<b>Prüfungsform</b> *1 <b>Examination Method</b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung</b> *2 <b>Type/scope incl. weighting</b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> <b>Learning outcomes / competences to be assessed</b>
Klausur 90 min.	Multiple-Choice Online-Klausur 90min	Das Multiple-Choice-Verfahren (MC) ist die einzige Prüfungsmethode, die es erlaubt, die Methodenkompetenz im Hinblick auf das Marketing zu prüfen, ohne dass die Prüflinge die Fragen umfassend schriftlich beantworten müssen. Im Gegensatz zu einem offenen Antwortformat können so deutlich mehr Fragen im Bereich der Methodenkompetenz beantwortet werden, was zu einer Erhöhung der Genauigkeit und Vergleichbarkeit der vermittelten Kompetenzen führt.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Organisation

Organization

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	2	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	200

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Christoph Pitzl	Prof. Dr. Christoph Pitzl

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
<p>Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Die Veranstaltung legt die Basis für alle weiteren Module mit organisatorischen Fragestellungen</p> <p>Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Digital Business (B) - Logistik und Digitalisierung (B) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B)</p> <p>Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen</p>	Seminaristischer Unterricht mit Übungen und Fallstudien	<p>Gesamtaufwand: 150 h</p> <p>Kontaktzeit: 60 h</p> <p>Web-Based-Training: 0 h</p> <p>Selbststudium: 60 h</p> <p>Leistungsnachweise: 0 h</p> <p>Prüfungsvorbereitung: 30 h</p>	

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- Fachkompetenz: Werkzeuge für die Gestaltung und Analyse von Unternehmen zu kennen und anzuwenden
- Methodenkompetenz: Durch den Einsatz von verschiedenen Management-Werkzeugen Übungen und Fallstudien strukturiert zu analysieren
- Sozialkompetenz: Selbstreflexion und Feedback im Rahmen der Vorlesung tragen zur Entwicklung von Sozialkompetenz bei.
- Selbstkompetenz: Interaktive Lehrmethoden fördern die aktive Beteiligung der Studierenden und ermöglichen es ihnen, ihre Selbstkompetenz zu stärken.

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

Inhalt:  
Das Ziel der Veranstaltung ist die Vermittlung einer strukturierten und spannenden Behandlung von Themen der Organisation, wie sie für eine Vielzahl von Unternehmen zutrifft. Die Veranstaltung soll aufzeigen, welche Entscheidungen in einem Unternehmen getroffen werden müssen, die zentral für die Wettbewerbsfähigkeit sind. Die Veranstaltung soll pragmatisch

sein, in dem sie die wichtigsten Themen und Herausforderungen der Organisation in der Praxis diskutiert. Die Veranstaltung soll international sein. Die meisten Unternehmensbeispiele sind aus verschiedenen europäischen Ländern. Im Laufe der Veranstaltung lernen Sie eine Vielzahl an Unternehmen kennen. Dabei sollen immer zwei grundsätzliche Fragen gestellt werden:

- Wie behauptet sich das Unternehmen im Wettbewerb oder wie erfüllt es seine strategischen Ziele?
- Was kann im Sinne einer Produkt- und/oder Dienstleistungsorganisation getan werden, damit das Unternehmen effektiver arbeitet?

Internationalität (inhaltlich):

Unternehmen agieren heute global und international. Deshalb werden auch internationale Themen und Unternehmen besprochen. In diesen Fällen ist in den meisten Unternehmen (z.B. auch bei unseren regionalen Unternehmen wie BMW, Infineon, Siemens, Grammer, Cherry, etc.) die Geschäftssprache Englisch. Aus diesem Grund werden Sie mit deutschen und englischen Texten und Videos arbeiten.

**Lehrmaterial und Literatur:**

**Course Material and literature**

Folien, ausgewählte Artikel, Fallstudien, Internetquellen

**Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)**

**Method of Assessment**

<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur	Dauer: 75 Minuten Gewichtung: 100% Um eine breite Abdeckung des Themenfeldes zu ermöglichen, kann die Klausur bis zu 100% aus Multiple-Choice-Aufgaben bestehen.	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Personalmanagement

Human Resources Management

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	2	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	Winter- und Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Jan Sauer	Prof. Dr. Jan Sauer

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Grundlage für alle personalbezogenen Module im weiteren Studienverlauf.  Hochschulweite Verwendbarkeit und Anrechenbarkeit in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Logistik und Digitalisierung (B) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B) - Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	45 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	45 h

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:** Verständnis für Theorien und Methoden des Personalmanagements sowie deren wirtschaftspraktische Relevanz.
- **Methodenkompetenz:** Wissenschaftliche und wirtschaftliche Beurteilung von Methoden des Personalmanagements sowie praktische Anwendung ausgewählter Methoden (z.B. Anforderungsanalyse, Auswertung von Bewerbungsunterlagen, Evaluation von Personalentwicklungsmaßnahmen).
- **Sozialkompetenz:** Teambasierte Erarbeitung, Diskussion und Präsentation verschiedener Anwendungsthemen des Personalmanagements.
- **Selbstkompetenz:** Kritische Reflexion und verantwortungsvolle Bewertung eigener Annahmen und Entscheidungen im Kontext des Personalmanagements.

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

Folgende Themenbereiche des Personalmanagements werden im Rahmen des Moduls behandelt:

- Personalplanung: Bedarfsermittlung, Anforderungsanalyse etc.
- Personalrekrutierung: Personalmarketing (inkl. Employer Branding), Personalauswahl (z.B. Methoden: Bewerbungsunterlagen, Bewerbungsinterview, Assessment Center), Nutzenanalysen etc.
- Personalentwicklung: Onboarding, Training, Karriereplanung etc.

<ul style="list-style-type: none"> <li>• Personalführung: Motivation, Arbeitszufriedenheit, Entlohnung, Führungsverhalten etc.</li> <li>• Personalbindung: Fluktuationsanalyse, psychologische Bindungsfaktoren, Bindungsmaßnahmen</li> </ul> <p>Internationalität (inhaltlich): Internationale Anwendungsbeispiele, englischsprachige Literatur</p>		
<b>Lehrmaterial und Literatur:</b>		
<b>Course Material and literature</b>		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Skript (Vorlesungsfolien), ausgewählte Fach- und Forschungsartikel, Übungsmaterialien</li> <li>• Grundlagenlehrbücher: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Nicolai, C. (2021). Personalmanagement. Stuttgart: utb.</li> <li>○ Kanning, U. P. (2017). Personalmarketing, Employer Branding und Mitarbeiterbindung: Forschungsbefunde und Praxistipps aus der Personalpsychologie. Berlin: Springer.</li> <li>○ Schuler, H. &amp; Kanning, U. P. (Hrsg.). (2014). Lehrbuch der Personalpsychologie. Göttingen: Hogrefe.</li> </ul> </li> </ul>		
<b>Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)</b>		
<b>Method of Assessment</b>		
<b>Prüfungsform *1</b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b>
<b>Examination Method</b>	<b>Type/scope incl. weighting</b>	<b>Learning outcomes / competences to be assessed</b>
Klausur 60 min	AWP: Klausur: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Format: Multiple-Choice (100%)</li> <li>• Dauer: 60min</li> <li>• Gewichtung: 100 %</li> </ul> BW/DIB/LD/HD* Klausur: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Format: Multiple-Choice (100%)</li> <li>• Dauer: 60min</li> <li>• Gewichtung: 80%</li> </ul> Modularbeit: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Format: Übungsleistung</li> <li>• Gewichtung: 20%</li> </ul> * Jede Teilleistung muss für sich bestanden werden (Note: mindestens 4,0). Alle Teilleistungen müssen im selben Semester absolviert und bestanden werden und können nur in diesem selben Semester vorgetragen werden.	Über die Klausur (sowie die Modularbeit) werden die gesamten Lerninhalte sowie die Fachkompetenz, Methodenkompetenzen und Selbstkompetenz abgeprüft. Je nach Lehrmethode und zugrundeliegendem didaktischen Konzept können bis zu 100% der vermittelten Kompetenzen im Multiple-Choice-Verfahren geprüft werden. Dies ist die einzige Prüfungsmethode, die es erlaubt, Fach- und Methodenkompetenzen im Hinblick auf das Verstehen, Anwenden und kritische Reflektieren von HR-Prozessen, -Instrumenten und -Entscheidungen zu prüfen, ohne dass die Studierenden Fragen umfassend beantworten müssen. Im Gegensatz zu einem offenen Antwortformat können so deutlich mehr Fragen beantwortet werden, was zu einer Steigerung der Überprüfungsgenauigkeit der vermittelten Kompetenzen führt.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Produktion und Logistik

Production and Logistics

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	2	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	200

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Stephanie Abels-Schlösser	Prof. Dr. Stephanie Abels-Schlösser

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Die Vorlesung "Produktion und Logistik" wird in deutscher Sprache im Wintersemester angeboten. Im Sommersemester wird diese Vorlesung als englischsprachige Vorlesung "Production and Logistics" angeboten. Bitte beachten Sie dies bei Ihrer Semesterplanung.

Dozenten

Prof. Dr. Stephanie Abels-Schlösser (Wintersemester, deutsch)

Prof. Dr. Christoph Pitzl (Sommersemester, englisch)

### Empfohlene Voraussetzungen:

Diese Vorlesung eignet sich nicht für Austauschstudierende mit Deutschkenntnissen unter B2-Niveau.

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen - Betriebswirtschaft (B.A.) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B.A.) - Digital Business (B.A.) - Logistik und Digitalisierung (B.Sc.) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Vorlesung Übungen Selbststudium freies Unterrichtsgespräch	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Web-Based-Training: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	150 h 60 h 0 h 60 h 0 h 30 h

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

#### Fachkompetenz:

- Verständnis für die integrierte Materialwirtschaft als Stoffstrommanagement mit Querschnittsfunktion und hohen Rationalisierungs- und strategischen Gewinnverbesserungspotenzialen.
- Kenntnis des material- und fertigungswirtschaftlichen Prozesses sowie des Wandels hin zu einer flexiblen und dienstleistungsintensiven Produktionswirtschaft.
- Aufzeigen der Schnittstellen zu anderen Wertschöpfungsbereichen des Unternehmens und dessen Partnern.

#### Methodenkompetenz:

- Anwendung von Modellen zur Analyse, Bestimmung und Optimierung geeigneter Verfahren in der Materialwirtschaft und im Stoffstrommanagement.

#### Persönliche Kompetenz:

- Sozialkompetenz: Förderung der Zusammenarbeit und Kommunikationsfähigkeit im fachlichen Austausch.
- Selbstkompetenz: Fähigkeit zum selbstständigen Erarbeiten komplexer Sachverhalte sowie zur eigenständigen Planung und Organisation von Lernprozessen mittels Vorlesungen, Übungen und Tutorien.

Diese Kompetenzen ermöglichen es den Studierenden, komplexe Herausforderungen in der integrierten Materialwirtschaft zu verstehen, geeignete Methoden anzuwenden und sich die Lehrinhalte eigenständig anzueignen.

- **Fachkompetenz:**  
Verständnis einer integrierten Materialwirtschaft als Stoffstrommanagement mit Querschnittsfunktion und hohen Rationalisierungs- und strategischen Gewinnverbesserungspotenzialen. Kennenlernen des material- und fertigungswirtschaftlichen Prozesses und des Wandels zu einer flexiblen und dienstleistungsintensiven Produktionswirtschaft. Aufzeigen der Schnittstellen zu anderen Wertschöpfungsbereichen des Unternehmens und dessen Partner
- **Methodenkompetenz:**  
Anwendung von Modellen zur Analyse, Bestimmung und Optimierung geeigneter Verfahren
- **Persönliche Kompetenz:**
- **Sozialkompetenz:** Förderung der Zusammenarbeit und Kommunikationsfähigkeit im fachlichen Austausch.
- **Selbstkompetenz:** Fähigkeit zum selbstständigen Erarbeiten komplexer Sachverhalte sowie zur eigenständigen Planung und Organisation von Lernprozessen mittels Vorlesungen, Übungen und Tutorien

Diese Kompetenzen ermöglichen es den Studierenden, komplexe Herausforderungen in der Produktion & Logistik zu verstehen, geeignete Methoden anzuwenden und sich die Lehrinhalte eigenständig anzueignen.

### **Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:**

#### **Course Content**

#### **Vorlesungsthemen**

- Grundlagen der Produktion und Logistik
- Produktentwicklung/Konstruktion
- Arbeitsvorbereitung
  - Arbeitsplanung
  - Arbeitssteuerung
- Beschaffungslogistik
  - Grundlagen der Beschaffung
  - Rationalisierung des Warenbestandes
  - Bedarfsplanung
  - Bestandsplanung
  - Beschaffung
- Produktion
  - Fertigung
  - Montage
  - Intralogistik
- Distributionslogistik
- Entsorgungslogistik

Internationalität (inhaltlich):

Eingehen auf internationale Zusammenhänge und Vergleiche

### **Lehrmaterial und Literatur:**

#### **Course Material and literature**

Die Literatur wird im Laufe des Kurses bekannt geben.

### **Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)**

#### **Method of Assessment**

<b>Prüfungsform *1</b> <b>Examination Method</b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> <b>Type/scope incl. weighting</b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> <b>Learning outcomes / competences to be assessed</b>
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100% Hinweis: Die Klausur kann bis zu 100% aus MultipleChoice-Aufgaben bestehen.	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft. Eine Multiple-Choice-Klausur ermöglicht effiziente Bewertung, objektive Ergebnisse und prüft umfassend Wissen und Verständnis in kurzer Zeit.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.



# Steuerlehre

Steuerlehre				
Taxation				
Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits	
	2	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5	
Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	Winter- und Sommersemester	
Modulverantwortliche(r) Module Convenor			Dozent/in Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Thomas Schiller			Prof. Dr. Thomas Schiller	
Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO) Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)				
<b>Pflicht Voraussetzungen:</b> Keine				
<b>Empfohlene Voraussetzungen:</b> Gesetzestexte und Richtlinien				
Verwendbarkeit Usability		Lehrform Teaching Methods		Workload
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Kenntnisse zum Thema Steuern sind Teil verschiedener anderer Fächer z.B. Finanz- und Investitionswirtschaft.  Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen - Betriebswirtschaft (B.A.) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B.A.) - Digital Business (B.A.) - Logistik und Digitalisierung (B.Sc.) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen		Seminaristischer Unterricht, Fallstudien		Gesamtaufwand: 150 h Kontaktzeit: 60 h Web-Based-Training: 0 h Selbststudium: 30 h Leistungsnachweise: 2 h Prüfungsvorbereitung: 58 h
Lernziele / Qualifikationen des Moduls: Learning Outcomes				
Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:				
<ul style="list-style-type: none"> <li>Fachkompetenz: Die Studierenden besitzen Grundlagenwissen im Steuerrecht und in der Steuerlehre sowie im Bereich der Steuergestaltung.</li> <li>Methodenkompetenz: Die Studierenden können Fallstudien zu komplexen Steuersachverhalten im Bereich der Einkommens-, Gewerbe-, Körperschafts-, Umsatz- und Erbschaftssteuer sowie der Zuschlagssteuer und einiger spezieller Verbrauchsteuern erarbeiten.</li> <li>Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz): Die Studierenden lernen, Auffassungen und Standpunkte sachgerecht zu vertreten, andere Auffassungen und Interpretationen zu respektieren und in die Argumentation mit einzubeziehen.</li> </ul>				
Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität: Course Content				
Inhalt:				
<ul style="list-style-type: none"> <li>Abgabenordnung (insbesondere: Steuerbescheide, Einspruch, Korrekturverfahren, steuerliche Nebenleistungen)</li> <li>Einkommensteuer, Lohnsteuer, Kapitalertragsteuer, Kirchensteuer, Solidaritätszuschlag</li> <li>Umsatzsteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer</li> </ul>				

- Spezielle Verbrauchsteuern
- Grundlagen der Steuersparmöglichkeiten von Unternehmen und Arbeitnehmern/innen

Internationalität (inhaltlich):

Internationales Steuerrecht

**Lehrmaterial und Literatur:**

**Course Material and literature**

Stobbe, Thomas: Steuern Kompakt, 17. Aufl. 2020, Verlag Wissenschaft und Praxis

**Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)**

**Method of Assessment**

<b>Prüfungsform *1</b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b>
<b>Examination Method</b>	<b>Type/scope incl. weighting</b>	<b>Learning outcomes / competences to be assessed</b>
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Basic Business English

Basic Business English

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	5	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Englisch	1 Semester	nur Wintersemester	25

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Akad. Oberrätin Susanne Haas	Akad. Oberrätin Susanne Haas

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Grundlage für Advanced Business English  Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Logistik und Digitalisierung (B) -Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht, Kleingruppenarbeit	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	60 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	30 h

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- Fachkompetenz:  
Grundlagen des Wirtschaftsenglisch im Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen und Schreiben
- Methodenkompetenz:  
Effizienter Aufbau eines Grundlagenwortschatzes Wirtschaftsenglisch
- Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):  
Förderung der Teamfähigkeit, Interaktion in der Fremdsprache

Nach erfolgreicher Teilnahme: Etwa Stufe B1 (laut GeR) bzw. UNiCert ® Stufe I

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

Inhalt:

- Unternehmensorganisation, Arbeitgeber/in- Arbeitnehmer/in Beziehungen
- Human Resources
- Produktion
- Marketing/Vertrieb
- Bankwesen
- Internationaler Handel; Liefer- und Zahlungsbedingungen

Internationalität (inhaltlich): Es werden internationale, englischsprachige Quellen und Beispiele aus der globalen Wirtschaft verwendet.		
<b>Lehrmaterial und Literatur:</b> <b>Course Material and literature</b>		
Eigenes Lehrmaterial Business Proficiency, B2-C1, Klett, ISBN 978-3-12-800067-1		
<b>Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)</b> <b>Method of Assessment</b>		
<b>Prüfungsform *1</b> <b>Examination Method</b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> <b>Type/scope incl. weighting</b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> <b>Learning outcomes / competences to be assessed</b>
Klausur + Übungsleistung	<p>Klausur:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dauer: 70 Minuten</li> <li>• Gewichtung: 75 %</li> <li>• Inhalt: Hörverstehen, Leseverstehen und Textproduktion</li> </ul> <p>Übungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gewichtung 25%</li> <li>• Inhalt: Sprechfertigkeit</li> </ul> <p>Die Noten der vier Fertigkeiten gehen gleichwertig in die Modulnote ein. Alle Prüfungsleistungen müssen im gleichen Studiensemester erbracht werden.</p>	<p>Über die Klausur werden die theoretischen Lerninhalte und Fachkompetenzen abgeprüft.</p> <p>Über die ÜL werden Fachkompetenz und persönliche Kompetenz abgeprüft.</p>

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Advanced Business English

Advanced Business English

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	5	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Englisch	1 Semester	nur Sommersemester	25

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Akad. Oberrätin Susanne Haas	Akad. Oberrätin Susanne Haas

**Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)**  
**Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)**

**Pflicht Voraussetzungen:**  
Keine

**Empfohlene Voraussetzungen:**  
Belegung von Basic Business English

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload												
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf Voraussetzung für UNICert® III English  Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Logistik und Digitalisierung (B)  Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht mit Übungen, Kleingruppenarbeit, Kurzpräsentation	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr><td style="width: 70%;">Gesamtaufwand:</td><td style="text-align: right;">150 h</td></tr> <tr><td>Kontaktzeit:</td><td style="text-align: right;">60 h</td></tr> <tr><td>Web-Based-Training:</td><td style="text-align: right;">0 h</td></tr> <tr><td>Selbststudium:</td><td style="text-align: right;">60 h</td></tr> <tr><td>Leistungsnachweise:</td><td style="text-align: right;">0 h</td></tr> <tr><td>Prüfungsvorbereitung:</td><td style="text-align: right;">30 h</td></tr> </table>	Gesamtaufwand:	150 h	Kontaktzeit:	60 h	Web-Based-Training:	0 h	Selbststudium:	60 h	Leistungsnachweise:	0 h	Prüfungsvorbereitung:	30 h
Gesamtaufwand:	150 h													
Kontaktzeit:	60 h													
Web-Based-Training:	0 h													
Selbststudium:	60 h													
Leistungsnachweise:	0 h													
Prüfungsvorbereitung:	30 h													

**Lernziele / Qualifikationen des Moduls:**

**Learning Outcomes**

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**  
in den vier Kernkompetenzen Hörverstehen, Sprechen, Leseverstehen und Schreiben von Texten zu Wirtschaftsthemen eine deutliche Verbesserung zu erzielen
- **Methodenkompetenz:**  
das sinnerfassende Lesen und Zusammenfassen von Texten aus dem Wirtschaftsleben und das Präsentieren und freie Sprechen über Wirtschaftsthemen sicherer zu beherrschen, das Wesentliche in deutschsprachigen Texten zu erkennen und frei in die Zielsprache zu übertragen
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**  
besser im Team in der Fremdsprache zu interagieren, die Scheu vor einer Präsentation in den Griff zu bekommen

Nach erfolgreicher Teilnahme: Etwa B2 (laut GeR) bzw. UNICert® Stufe II

**Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:**

**Course Content**

Inhalt:

- Tieferer Einblick in ausgewählte und aktuelle Wirtschaftsthemen an Hand von Originaltexten
- Vertiefung des sinnerfassenden Lesens und Zusammenfassens

- Erweiterung des Fachvokabulars zu verschiedenen Themenbereichen
- Verbesserung der Kommunikationsfähigkeit und Befähigung zu einem Kurzvortrag in der Fremdsprache
- Befähigung zu einer längeren schriftlichen Äußerung (Zusammenfassung, Kommentar) in der Fremdsprache
- Fähigkeit, deutsche Texte in der Zielsprache zusammenzufassen

Themenbereiche:

- Business: Industries and sectors, mergers and acquisitions
- Human Resources: Employment, pay, leadership
- Production: production philosophies, Quality Management, outsourcing
- Marketing: Marketing mix, product life cycle, pricing, brand management, describing charts
- Finance: Sales, costs, profits, financial performance of companies, describing charts
- Economics: current economic issues, business cycle, describing movement
- Stock Market: IPO, trading on the market
- Corporate Ethics: CSR and mission statements, corporate misbehavior

Internationalität (inhaltlich):

Es werden internationale, englischsprachige Quellen und Beispiele aus der globalen Wirtschaft verwendet.

### Lehrmaterial und Literatur:

#### Course Material and literature

Eigenes Lehrmaterial

Business Proficiency, B2-C1, Klett, ISBN 978-3-12-800067-1

### Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)

#### Method of Assessment

<b>Prüfungsform</b> *1 <b>Examination Method</b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung</b> *2 <b>Type/scope incl. weighting</b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> <b>Learning outcomes / competences to be assessed</b>
Klausur + Übungsleistung	<p>Klausur:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Dauer: 70 Minuten</li> <li>• Gewichtung: 75 %</li> <li>• Inhalt: Hörverstehen, Leseverstehen und Textproduktion</li> </ul> <p>Übungsleistung:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gewichtung 25%</li> <li>• Inhalt: Sprechfertigkeit</li> </ul> <p>Die Noten der vier Fertigkeiten gehen gleichwertig in die Modulnote ein. Alle Prüfungsleistungen müssen im gleichen Studiensemester erbracht werden.</p>	<p>Über die Klausur werden die theoretischen Lerninhalte und Fachkompetenzen abgeprüft.</p> <p>Über die ÜL werden Fachkompetenz und persönliche Kompetenz abgeprüft.</p>

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

<b>Praxismodul</b>			
Practical Module			
Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	6	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 25
Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module
	Deutsch	1 Semester	Winter- und Sommersemester
Modulverantwortliche(r) Module Convenor		Dozent/in Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Franz Seitz		Alle Professorinnen/Professoren; NN	
Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO) Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)			
<b>Pflicht Voraussetzungen:</b> Keine <b>Empfohlene Voraussetzungen:</b> Zum Eintritt in die Praxisphase ist nur berechtigt, wer alle betriebswirtschaftlichen Basismodule nachweisen kann (§6 Punkt (6) der SPO). Die Praxisphase stellt die Verbindung zwischen Studium und Berufspraxis her und wird i.d.R. im 6. Fachsemester durchgeführt. Eine Verschiebung der Praxisphase in das letzte Semester ist nicht zulässig!			
Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Die abgeschlossene Praxisphase ist Voraussetzung für die Anmeldung der Bachelorarbeit.  Hochschulweite Verwendbarkeit Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.	Praktikum in einem Betrieb, Anfertigung einer Projektarbeit und Präsentation in Form eines Kolloquiums. Die Praxisphase wird von einer Lehrperson betreut. Sie steht für alle Fragen im Zusammenhang mit dem Praktikum zur Verfügung. Soweit erforderlich, wird diese Lehrperson die Studierenden auch einmal vor Ort besuchen.	Gesamtaufwand: 750 h Kontaktzeit: 0 h Web-Based-Training: 0 h Selbststudium: 750 h Leistungsnachweise: 0 h Prüfungsvorbereitung: 0 h	
Lernziele / Qualifikationen des Moduls: Learning Outcomes			
Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:  Ziel der praktischen Ausbildung ist es, den Studierenden die Möglichkeit zu geben, ihr erworbenes Wissen an konkreten, praktischen Aufgabenstellungen anwenden zu können. Die Studierenden sollen idealer Weise entsprechend ihren gewählten Vertiefungsrichtungen an Aufgaben mitarbeiten und Teilaufgaben selbständig und selbstverantwortlich ausführen, deren Schwierigkeitsgrad dem Ausbildungsstand und der späteren Aufgabenstellung als Betriebswirt/in angemessen ist.			
Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität: Course Content			
Die zu durchlaufenen Arbeitsbereiche werden im Ausbildungsvertrag festgehalten. Die Abstimmung der Arbeitsinhalte erfolgt in enger Zusammenarbeit zwischen Studierenden, Unternehmen und Hochschule (Praxisbeauftragter). Vorlagen sind im Praktikantenamt erhältlich  Internationalität (inhaltlich):			
Lehrmaterial und Literatur: Course Material and literature			
Für die Erstellung der Praxisarbeit werden Lehrunterlagen bereitgestellt			
Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO) Method of Assessment			
Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed	

Projektarbeit	<p>Zur Anerkennung und Bewertung der Praxisphase ist es erforderlich, eine Projektarbeit anzufertigen. Die Projektarbeit soll den Nachweis erbringen, dass die Studierenden in der Lage sind, eine betriebswirtschaftliche Fragestellung am Beispiel seines Praxisunternehmens methodisch aufzubereiten und an der Praxis zu reflektieren. Die Ergebnisse sollen sowohl schriftlich niedergelegt als auch in einer mündlichen Präsentation vorgestellt und diskutiert werden (in Form eines Kolloquiums).</p> <p>Darüber hinaus ist für die Anerkennung der Praxisphase ein Arbeitszeugnis der Ausbildungsstelle erforderlich. Die genauen Vorgaben werden im Rahmen des einführenden praxisbegleitenden Unterrichts besprochen.</p> <p>Gewichtung:100%</p>	Über die Projektarbeit werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation
---------------	---	--

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.



<b>Kolloquium</b>			
Bachelor Seminar			
Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	7	allgemeine Pflichtfächer	ECTS: 3
Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module
	Deutsch	1 Semester	Winter- und Sommersemester
Modulverantwortliche(r) Module Convenor		Dozent/in Professor / Lecturer	
		Alle Professorinnen/Professoren	
Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO) Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)			
<b>Pflicht Voraussetzungen:</b> Abgeschlossene Bachelorarbeit  *Hinweis: Beachten Sie auch die Voraussetzungen nach Prüfungsordnungsrecht in der jeweils gültigen SPO-Fassung.			
<b>Empfohlene Voraussetzungen:</b> Keine			
Verwendbarkeit Usability		Lehrform Teaching Methods	Workload
Keine		Hochschulöffentliches Kolloquium.	Gesamtaufwand: 90 h Kontaktzeit: 0 h Web-Based-Training: 0 h Selbststudium: 60 h Leistungsnachweise: 0 h Prüfungsvorbereitung: 30 h
Lernziele / Qualifikationen des Moduls: Learning Outcomes			
Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität: Course Content			
Die Inhalte des Kolloquiums sind auf das Thema der Bachelorarbeit ausgerichtet. Das Kolloquium findet in deutscher Sprache statt, nach vorheriger Abstimmung mit dem/der Betreuer/in auch in Englisch.			
Lehrmaterial und Literatur: Course Material and literature			
Keine Besonderen			
Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO) Method of Assessment			
Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed	
Kolloquium	Das Kolloquium umfasst einen Vortrag über die wesentlichen Inhalte der Bachelorarbeit, der eine Dauer von 15 Minuten nicht wesentlich überschreiten sollte und einer anschließenden Diskussion über die Inhalte der Bachelorarbeit.  Gewichtung: 2-fach		

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.



## **8.2 Vertiefungsmodule**

### **Analytics & Data Management**

<b>Anwendungsorientierte Grundlagen der Programmierung</b>				
Foundations of Application-Oriented Programming				
<b>Zuordnung zum Curriculum:</b> Classification	<b>SPO-Nr.:</b>	<b>Art des Moduls</b> Kind of Module		<b>Umfang in ETCS-Leistungspunkte</b> Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule		ECTS: 5
<b>Ort</b> Location	<b>Sprache</b> Language	<b>Dauer des Moduls</b> Duration of Module	<b>Vorlesungsrhythmus</b> Frequency of Module	<b>Max. Teilnehmerzahl</b> Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	25
<b>Modulverantwortliche(r)</b> Module Convenor			<b>Dozent/in</b> Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Christian Schieder			Prof. Dr. Christian Schieder	
<b>Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)</b>				
<b>Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)</b>				
<b>Pflicht Voraussetzungen:</b>				
Keine				
<b>Empfohlene Voraussetzungen:</b>				
Grundlagen- und Betriebswirtschaftliche Basismodule, insb. Informationsmanagement, Wirtschaftsmathematik und Statistik.				
<b>Verwendbarkeit</b> Usability		<b>Lehrform</b> Teaching Methods		<b>Workload</b>
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Integration in weitere Module in den Studiengängen Betriebswirtschaft, Digital Business, Logistik & Digitalisierung, ergänzendes Vertiefungsmodul (EVM) in allen Studiengängen der WE-BIS  Hochschulweite Verwendbarkeit: grundsätzlich gegeben. Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.		Seminaristischer Unterricht im Blended Learning Format mit Selbstlernphasen. Nutzung von Onlineplattformen und Softwarewerkzeugen.		Gesamtaufwand: 150 h Kontaktzeit: 60 h Web-Based-Training: 40 h Selbststudium: 50 h Leistungsnachweise: 0 h Prüfungsvorbereitung: 0 h
<b>Lernziele / Qualifikationen des Moduls:</b>				
<b>Learning Outcomes</b>				
Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:				
<ul style="list-style-type: none"> <li>Fachkompetenz: Grundlagen und Prinzipien der Programmierung mit höheren imperativen, funktionalen und objektorientierten Programmiersprachen kennen. Syntax der Programmiersprachen Python und R kennen, anwenden und überprüfen können. %0A</li> <li>%0AMethodenkompetenz: Softwareunterstützte und integrierte Programmier- und Datenanalyseumgebungen. Integrierte Programmierumgebungen eigenständig installieren und einrichten. Sie können mit grundlegenden Elementen wie Datentypen, Variablen, Ausdrücken, Datenstrukturen, Iteration, Funktion und Objektorientierung einfache Programmieraufgaben lösen.</li> <li>Sozialkompetenz: Problemstellungen in Verbindung mit ihren Kommiliton(inn)en und in Onlineforen erörtern und diskutieren.</li> <li>Selbstkompetenz: Analytisches Denken und Datenkompetenz. Komplexe Aufgabenstellungen analysieren, Lösungsmöglichkeiten recherchieren und umsetzen.</li> </ul>				
<b>Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:</b>				
<b>Course Content</b>				
Die Veranstaltung lehrt Grundlagen des algorithmischen Denkens, des Umgangs mit digitalen Entwicklungswerkzeugen und der Programmierung. Die Lehrinhalte geben insb. einen Einblick in die Softwareentwicklung mit Python, die Datenanalyse mit R und den Einsatz von Entwicklungsumgebungen.				
<ul style="list-style-type: none"> <li>Grundlagen der Programmierung (Syntax, Variablen, Datentypen, Ausdrücke, Datenstrukturen, Ein-/Ausgabe, Iteration, Funktionen, Objektorientierung, Verwenden von Softwarebibliotheken)</li> <li>Grundlagen der Programmierung mit Python</li> <li>Grundlagen der Datenanalyse mit R</li> </ul>				

- Interaktive Programmierung und Datenanalyse in Jupyter Notebooks und R Studio
- Grundlagen von DevOps, Versionsverwaltung, Konfigurationsmanagement mit Git und Github
- Interaktive Datenexploration
- Einführung in maschinelles Lernen und künstliche Intelligenz

### Lehrmaterial und Literatur:

#### Course Material and literature

##### Literatur, Skripte

- Folien und Aufgaben im Lernmanagementsystem
- <https://www.python.org>
- <https://www.python-kurs.eu>
- <https://open.hpi.de/courses>
- <https://open.sap.com/courses>

### Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)

#### Method of Assessment

<b>Prüfungsform</b> *1 <b>Examination Method</b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung</b> *2 <b>Type/scope incl. weighting</b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> <b>Learning outcomes / competences to be assessed</b>
Übungsleistung	Semesterbegleitendes Bearbeiten von Übungsaufgaben (Gewichtung: 100%) zu Problemen der Anwendungsprogrammierung.	Über die Bearbeitung der Übungen werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.  Hinweis für Dual-Studierende: Dual-Partnerunternehmen können Themenstellungen für Aufgaben und Projekte vorschlagen und bei fachlicher Eignung und von ihren Studierenden bearbeiten lassen. Ggf. können nicht dual Studierende an diesen Projekten teilnehmen, sofern es die Teilnehmendenzahl zulässt.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Digital Analytics Engineering

Digital Analytics Engineering

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	25

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Simon Preis	Prof. Dr. Simon Preis

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

PC-Praktikum, Datenbanksysteme, Informationsmanagement, Einführung in die BWL, 2 weitere betriebswirtschaftliche Basismodule

### Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbarkeit gegeben in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B.A.) - Digital Business (B.A.) - Logistik und Digitalisierung (B.Sc.) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht mit Übungsanteilen.	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	10 h
		Selbststudium:	40 h
		Leistungsnachweise:	20 h
		Prüfungsvorbereitung:	20 h

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:** Die Veranstaltung dient dem Erwerb grundlegender Kenntnisse für Bedeutung, Aufbau und Einsatz analytischer Informationssysteme
- **Methodenkompetenz:** Die Studierenden kennen etablierte Methoden zur Gestaltung analytischer Informationssysteme, insb. analytische IT-Architekturen, Datenmodellierung sowie datenflussorientierte Integration heterogener Datenquellen und sind in der Lage diese in praxisnahen Szenarien zur Anwendung zu bringen.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):** Durch die aktive Mitarbeit in Vorlesungen und Übungen sollen die Studierenden in ihrer Selbstreflexion unterstützt und in der Wahrnehmung ihrer Selbstwirksamkeit gestärkt werden. Der praktische Umgang mit innovativen IT-Systemen soll Neugierde und eine positive gestaltungssorientierte Haltung in Bezug auf Themen der Digitalisierung wecken.

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

Inhalt:

- Arbeitsaufgaben und -prozesse von Fach- und Führungskräften
- Klassische Ausprägungen der Management Support Systeme
- Business Intelligence
- Datenmodellierung und Datenhaltung: Relationale Datenbanksysteme und semantische Modellierung
- Datenintegration und Datenbereitstellung: ETL-Prozesse und Data Warehousing
- Datenanalyse: On-Line Analytical Processing und Data Mining
- Betriebliches Berichtswesen

Internationalität (inhaltlich):

Beispiele und Fallstudien zu analytischen Informationssystemen haben häufig ihren Ursprung in den USA. Die englische Sprache gilt in der Domäne der Informationstechnologie als Lingua Franca. Literatur und Skript sind daher teilweise auf Englisch.

**Lehrmaterial und Literatur:**

**Course Material and literature**

Folienskript und Übungsaufgaben Ergänzende Literatur.

**Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)**

**Method of Assessment**

<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Projektarbeit	<p>Projektarbeit (praktisch + mündlich) zur Umsetzung eines analytischen Informationssystems mit Hilfe einer Standardsoftware anhand einer selbstgewählten Problemstellung.</p> <p>Die Prüfungsleistung besteht aus einem mündlichen und eine schriftlichen Prüfungsteil:</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>1. Die Ergebnisse sind in Form einer ca. 15-minütigen Präsentation mündlich vorzustellen, wobei das erstellte Analysesystem vorzuführen ist. Gewichtung: 50%</li> <li>2. Der Entwicklungsprozess soll in Form einer Seminararbeit reflektiert und an das theoretische Fundament angeknüpft werden. Gewichtung: 50%</li> </ol> <p>Es wird eine Zwischenpräsentation durchgeführt, um den Fortschritt zu erläutern.</p> <p>Alle Leistungsnachweise müssen im selben Semester erbracht werden.</p>	Über die Projektarbeit werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.



# Digital Business and Information Systems: A Managerial Approach

Digital Business and Information Systems

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
VHB	Englisch	1 Semester	Winter- und Sommersemester	unlimited

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Christian Schieder	. vhb

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Bitte beachten Sie die Voraussetzungen gemäß der Prüfungsordnung in der jeweils gültigen SPO-Fassung.

### Empfohlene Voraussetzungen:

Proficient (Business) English skills, high degree of self organization and self motivation, foundations of business administration.

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Das Modul ist Bestandteil des Bachelor-Studiengangs Digital Business. Die Verwendbarkeit in anderen Studiengängen muss in jedem Einzelfall geprüft werden.	Web-Based-Training (video lectures, online quizzes, and forum)	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	0 h
		Web-Based-Training:	60 h
		Selbststudium:	30 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	60 h

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

The English-language course "Information Systems for Digital Business: A Managerial Approach" is designed to provide students with essential aspects of business information systems within a managerial approach. Students will learn conceptual principles and practical guidelines on how to "digitize" a company and its business model. A management-oriented approach is chosen that is interdisciplinary and includes relevant aspects of other disciplines such as strategic management, marketing, supply chain management, operations and HR management in addition to business informatics. and much more

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

Inhalt:

- Introduction to Digital Business
- Opportunity Analysis for Digital Business
- Digital Business Infrastructure Management
- Key Issues in the Digital Environment
- Digital Business Strategy
- Supply Chain and Demand
- Digital Marketing
- Customer Relationship Management
- Digital Product and Service Design
- Digital Transformation Management

Internationalität (inhaltlich):

<b>Lehrmaterial und Literatur:</b>		
<b>Course Material and literature</b>		
Keine Besonderen		
<b>Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)</b>		
<b>Method of Assessment</b>		
<b>Prüfungsform *1</b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b>
<b>Examination Method</b>	<b>Type/scope incl. weighting</b>	<b>Learning outcomes / competences to be assessed</b>
Klausur 120 min.	Keine	Keine Anmerkungen

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Digital Capstone Project

Digital Capstone Project

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	25

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Christian Schieder	Prof. Dr. Christian Schieder; Stefan Rösl

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Verständnis für IT-gestützte Gestaltung von Unternehmensprozessen  
Bereitschaft zur Mitarbeit an konkreten Projekten

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf Umsetzung und Vertiefung von Lehrinhalten aus den Bereichen Organisation und Wirtschaftsinformatik in praktischen Projekten.  Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbarkeit gegeben in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Logistik und Digitalisierung (B)  Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.	Moderierte Projektarbeit	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	30 h
		Leistungsnachweise:	60 h
		Prüfungsvorbereitung:	0 h

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

Fachliche Kompetenzen zu einem Themenfeld der IT- und/oder Organisationsentwicklung zu entwickeln.

Methodenkompetenz: Methoden und Werkzeuge zur wissenschaftlichen Erschließung unbekannter Problemstellungen und zur Abwicklung von Organisations- und IT-Projekten anzuwenden.

Sozialkompetenz: Problemstellungen in Verbindung mit Kommiliton(inn)en und in Onlineforen erörtern und diskutieren. Typische Konflikte bei der Durchführung von Organisations- und IT-Projekten zu lösen.

Selbstkompetenz: Analytisches Denken und Datenkompetenz. Komplexe Aufgabenstellungen analysieren, Lösungsmöglichkeiten recherchieren und umsetzen.

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

Inhalt des Moduls ist die selbständige, moderierte Durchführung eines IT- und/oder Organisationsprojekts i.d.R. in Zusammenarbeit mit einem Praxispartner und/oder die Entwicklung von Labormustern im Digital Business Lab. Der spezifische Ablauf und die Inhalte sind abhängig von der jeweiligen Themenstellung und werden zu Beginn des Semesters bekanntgegeben. Die Einbringung von eigenen Themenvorschlägen ist ausdrücklich erwünscht.

Dual Studierende bearbeiten Projekte ihrer Dual-Partnerunternehmen. Ggf. können nicht dual Studierende an diesen Projekten teilnehmen sofern die Teilnehmendenzahl dies zulässt. Die Eignung von Projektthemen ist vorab individuell mit dem Modulverantwortlichen zu klären.

**Lehrmaterial und Literatur:**

**Course Material and literature**

Skript, themenspezifische Unterlagen

**Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)**

**Method of Assessment**

<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Projektarbeit	<p>Die Projektarbeit gliedert sich in folgende Teile. Alle Teilleistungen sind in einem Semester zu erbringen. Ein nichtbestandene Teilleistung kann ausgeglichen werden.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Teil 1: Systematischer Literaturreview zum spezifischen Projektthema im Umfang von 8-10 Seiten Din A4 inkl. Literaturverzeichnis gemäß Template (Gewichtung 50%)</li> <li>• Teil 2: Präsentation der Ergebnisse einer konkreten Org-/IT-Projektarbeit im Umfang von 8-10 Seiten als Folienpräsentation oder vergleichbar (z.B. Website) (Gewichtung 50%)</li> </ul>	Über die Projektarbeit werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Digital Data Management

Digital Data Management

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	25

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Simon Preis	Prof. Dr. Simon Preis

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Grundlagen- und Betriebswirtschaftliche Basismodule, insb. Einführung in die BWL, Informationsmanagement

### Empfohlene Voraussetzungen:

Kenntnisse im Umgang mit digitalen Werkzeugen insb. Tabellenkalkulation (z.B. Excel für Power User)

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
<p>Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Die Veranstaltung lehrt Grundlagen des strukturierten Umgangs digitalen Daten und legt damit einen wichtigen Grundstein für den Aufbau von Data Literacy. Die Lehrinhalte geben insb. einen vertieften Einblick in die Rolle von Datenbanksystemen und des Datenmanagements für den Aufbau datengetriebener Geschäftsmodelle.</p> <p>Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbarkeit gegeben in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B.A.) - Digital Business (B.A.) - Logistik und Digitalisierung (B.Sc.) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen</p>	Seminaristischer Unterricht im Blended Learning Format. Nutzung von Onlineplattformen und Datenbanksoftwarewerkzeugen.	<p>Gesamtaufwand: 150 h</p> <p>Kontaktzeit: 60 h</p> <p>Web-Based-Training: 10 h</p> <p>Selbststudium: 50 h</p> <p>Leistungsnachweise: 0 h</p> <p>Prüfungsvorbereitung: 30 h</p>	

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:** Sie verfügen über grundlegende Kenntnisse über die Architektur relationaler Datenbanken. Sie besitzen ein grundlegendes Verständnis der Entwurfstheorie relationaler Datenbanken. Sie sind in der Lage mit Hilfe der Zugriffssprache SQL mit relationalen Datenbankmanagementsystemen zu interagieren.
- **Methodenkompetenz:** Methoden zur Anwendung relationaler Datenbanken zur datenbasierten Problemlösung.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):** Lernkompetenz in Bezug auf informationstechnische Wissensfelder, Selbstorganisation, Data Literacy

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

Inhalt:

- Entwurf von Datenbanksystemen
- Aufbau konzeptioneller Schemata (Von Entity-Relationship-Diagrammen zu Relationen)
- Normalisierung
- Relationenalgebra

- Einführung in SQL
- Verwendung von Datenbanksystemen (SQL als DB-Schnittstelle)
- NoSQL-Datenbanksysteme
- Aufbau von Datenbanksystemen (Architektur)
- Einführung ins Transaktionsmanagement

Internationalität (inhaltlich):

Relationale Datenbanksysteme sind international Grundlage moderner Informationssysteme.

**Lehrmaterial und Literatur:**

**Course Material and literature**

Folienskript zur Vorlesung und Onlineportale zu Datenbanksystemen.

Serious Games/Gamefication:

- Murder in SQL City: <https://mystery.knightlab.com>
- SQL Island: <https://sql-island.informatik.uni-kl.de>

**Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)**

**Method of Assessment**

<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Über die Modularbeit werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft. Gewichtung 100%	Über die Modularbeit werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft. Gewichtung 100%

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Digital Venture Development

Digital Venture Development

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	25

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Simon Preis	Prof. Dr. Christian Stauf; Prof. Dr. Christoph Hachmöller; Prof. Dr. Simon Preis

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Grundlagen- und Betriebswirtschaftliche Basismodule, insb. Einführung in die BWL, Einführung in die VWL, Informationsmanagement. Beachten Sie auch die Voraussetzungen nach Prüfungsordnungsrecht in der jeweils gültigen SPO-Fassung.

### Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
<p>Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Die Veranstaltung befindet sich an der Nahtstelle zwischen mikro- und makroökonomischen Fragestellungen der Informatik, des Innovations- und Technologiemanagements, der Gründungslehre und des strategischen Managements. Das Modulangebot in diesem Bereich gibt einen vertieften Einblick in die Rolle der Digitalisierung für den Aufbau erfolgreicher Geschäftsmodelle und Unternehmen im post-industriellen Zeitalter.</p> <p>Hochschulweite Verwendbarkeit: - Anrechenbar in den Studiengängen: Betriebswirtschaft (BW), Digital Business (DIB) - Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen</p>	Seminaristischer Unterricht und angeleitete Projektarbeit im Team mit semesterbegleitender Konsultation und Fallstudien.	<p>Gesamtaufwand: 150 h</p> <p>Kontaktzeit: 50 h</p> <p>Web-Based-Training: 0 h</p> <p>Selbststudium: 40 h</p> <p>Leistungsnachweise: 60 h</p> <p>Prüfungsvorbereitung: 0 h</p>	

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**  
Verständnis für die die gesamtwirtschaftlichen Veränderungen der digitalen Transformation sowie für die damit verbundenen Mechanismen, Konzepte und Theorien zur Entwicklung neuer Unternehmen im digitalen Umfeld.
- **Methodenkompetenz:**  
Methoden zur Ideengenerierung, Einschätzung und Umsetzung neuer Geschäftsfelder im digitalen Umfeld.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**  
Führungs- und Teamkompetenz, Präsentationstechniken, Selbstorganisation

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

Inhalt:

1. Course Introduction
2. Introduction into a changing economy
3. From Idea to Opportunity

4. Business Model Creation for digital ventures
5. Business Model Canvas Exercise
6. Agile thinking and organizations
7. Design Thinking Exercise
8. Big Data: Potential for new ventures
9. IoT technologies: Potential for new ventures
10. Foundations of the network Economy
11. The Sharing Economy
12. The Platform Economy: Basics & Key Elements
13. The Platform Economy: Launching a Platform
14. The Platform Economy: Platform Strategies
15. The Platform Business Model Canvas
16. Innovation- and Technology Strategies
17. Open Innovation

Internationalität (inhaltlich): Digital Venture Development ist aufgrund seiner thematischen Verortung sehr vom angelsächsischen Raum geprägt. Viele Theorien und Modelle haben ihren Ursprung in den USA, insbesondere im Umfeld der amerikanischen Gründer- und Technologieszene.

### Lehrmaterial und Literatur:

#### Course Material and literature

Folienskript Ergänzende Literatur:

- Chesbrough, Henry: Open Innovation: The New Imperative for Creating And Profiting from Technology, Harvard Business Review Press, 2006.
- Christensen, Clayton: The Innovators Dilemma. Vahlen, 2011.
- Christensen, Clayton: The Innovator's Solution: Creating and Sustaining Successful Growth, Harvard Business Review Press, 2013.
- Evans/Schmalensee: Matchmakers: The New Economics of Multisided Platforms, Harvard Business Review Press, 2016
- Osterwalder/Pigneur: Business Model Generation: A Handbook for Visionaries, Game Changers, and Challengers, Wiley, 2010.
- Parker, G.G., Van Alstyne, M. & S.P. Choudary (2016): Platform Revolution, W.W. Norton #svhs#amp## Company, NY.
- Porter, E.M.; Heppelmann, J.E. (2014): How Smart, Connected Products Are Transforming Competition;
- Porter, E.M.; Heppelmann, J.E. (2015): How Smart, Connected Products Are Transforming Companies
- Ries, Eric: The Lean Startup: How Today's Entrepreneurs Use Continuous Innovation to Create Radically Successful Businesses, Currency, 2017.
- Shapiro/Varian: Information Rules: A Strategic Guide to the Network Economy, Harvard Business Review Press, 1998.

### Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – \$ 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)

#### Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Projektarbeit	1. Projektarbeit in Teams (Gewichtung 60% der Gesamtnote) <ul style="list-style-type: none"> <li>• 3-4 Personen, Teamfindung in der ersten Vorlesung</li> <li>• Ziel: Konzeption eines Digital Ventures</li> <li>• Zwei Zwischenpräsentationen (20 Minuten) während des Semesters</li> <li>• Eine Abschlusspräsentation (30 Minuten) als „Investoren Pitch“ am Ende des Semesters; Foliensatz dient als schriftliche Ausarbeitung</li> </ul> 2. Mündliche Prüfung (Gewichtung 40% der Gesamtnote)  Jede Teilleistung muss für sich bestanden werden (mit mind. 4,0). Alle Teilleistungen müssen im selben Semester erbracht werden.	Über die Teilleistungen werden die praktischen und theoretischen Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit, Präsentation und kritischen Reflexion.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden



\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Einführung in die Entwicklung von mobilen Anwendungen (Apps) für das Betriebssystem Android

Introduction to the development of mobile applications (apps) for the Android operating system

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
VHB	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	200

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Simon Preis	Prof. Dr. Simon Preis

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Zur Teilnahme ist eine Anmeldung und Registrierung bei der vhb für den Kurs "Einführung in die Entwicklung von mobilen Anwendungen (Apps) für das Betriebssystem Android" erforderlich!

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen - Digital Business (B.A.) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.	Online-Vorlesung der Virtuellen Hochschule Bayern (vhb)  Lehr-/Lernform: Virtuelle Vorlesung Interaktionsformen mit dem System/Betreuer: Chat, E-Mail, Übungsaufgaben für Selbstlernbetrieb Interaktionsformen mit Mitlernenden: E-Mail, Forum	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	1 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	99 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	50 h

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

Die Studierenden erhalten einen Überblick über die Entwicklung mobiler Anwendungen für Android und werden in die wichtigsten Themen mobiler Anwendungsentwicklung eingeführt (Architektur, Rechtssystem, User Interfaces, Menüs, Datenpersistenz, etc).

Darüber hinaus erlernen die Teilnehmer den praktischen Umgang mit dem Android Framework und entwickeln eine eigene mobile Anwendung. Des Weiteren werden Kompetenzen in Bereichen wie Sicherheit, Umgang mit der Vielfalt unterschiedlicher AndroidGeräte, Software-Engineering im MobileBereich, das Einbinden von Werbung sowie die Monetarisierung von Apps vermittelt.

Nach Abschluss des Kurses sollten Studierende in der Lage sein, eigenständig einfache Apps zu konzipieren und programmiertechnisch umzusetzen.

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

Es wird zunächst eine kurze Einführung in die Bedeutung mobiler Anwendungen und die Besonderheiten der mobilen Softwareentwicklung sowie der App-Distribution gegeben. Auch die Sicherheit und das Einbinden von Werbung wird thematisiert. Diese Themen werden ergänzt um Grundtechniken des Software-Engineering für mobile Anwendungen.

Grundkenntnisse in der objektorientierten Programmierung mit Java werden dabei vorausgesetzt. Der Hauptinhalt besteht in der Vermittlung der Kenntnisse und Fähigkeiten zur selbständigen Entwicklung mobiler Anwendungen für das Betriebssystem Android. Nach Abschluss des Kurses sollten Studierende in der Lage sein, eigenständig einfache Apps zu konzipieren und programmiertechnisch umzusetzen.

Ein wichtiger inhaltlicher Bestandteil ist daher die aktive Anwendung und Umsetzung der Lerninhalte in Verbindung mit

einer eigenen AndroidApp. Eine einzelne Vorlesungseinheit besteht aus Vorlesungsfolien, Videoaufzeichnung, begleitenden Übungsaufgaben und ggf. Codebeispielen und Demo-Apps sowie Multiple-Choice-Fragen im ILIAS.

Gliederung:

Teil A: Grundlagen und Einführung

1. Grundlagen und Einführung in Android - Wie ist eine App aufgebaut?
2. Einführung in die Google Android Entwicklungsumgebung

Teil B: Grundlegende Themen der mobilen Anwendungsentwicklung

3. User Interfaces
4. Menüs, Benachrichtigungen und Einstellungen
5. Daten persistieren
6. Arbeiten im Hintergrund
7. Netzwerkprogrammierung
8. Interaktion mit anderen Apps

Teil C: Weiterführende Themen der mobilen Anwendungsentwicklung

9. Location und Maps
10. Umgang mit Gerätevielfalt und verschiedenen Displaygrößen
11. Sicherheit
12. Monetarisierung
13. Markt für Apps und Nutzungsformen
14. Vorgehensmodelle für die mobile SWE

### Lehrmaterial und Literatur:

#### Course Material and literature

Die Literatur wird im Laufe des Kurses bekannt geben.

### Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)

#### Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Lernportfolio	Formale Voraussetzungen für die Prüfungsteilnahme:  Besuch der Online-Veranstaltung. Im Kurs ist eine Klausur zu bestehen, die u.a. Teilnahmevoraussetzung für das Abschlussprojekt ist  Die Klausur findet Online über ilias statt.  Gewichtung Lernportfolio 100%.	Über das Lernportfolio werden sämtliche Lernziele und Kompetenzen abgeprüft.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Kognitive Technologien und Anwendungen

Cognitive Technologies and Applications

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	49
Modulverantwortliche(r) Module Convenor			Dozent/in Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Simon Preis			Prof. Dr. Simon Preis	

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Grundlegende IT-Kenntnisse

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
<p>Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Integration in weitere Module im Studienangebot der Fakultät Betriebswirtschaft</p> <p>Hochschulweite Verwendbarkeit:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Anrechenbar in den Studiengängen: Angewandte Wirtschaftspsychologie (AWP), Betriebswirtschaft (BW), Digital Business (DIB)</li> <li>- Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen</li> </ul>	Seminaristischer Unterricht im Blended Learning Format. Nutzung von Online-Plattformen und digitalen Entwicklungswerkzeugen.	<p>Gesamtaufwand: 150 h</p> <p>Kontaktzeit: 50 h</p> <p>Web-Based-Training: 10 h</p> <p>Selbststudium: 60 h</p> <p>Leistungsnachweise: 0 h</p> <p>Prüfungsvorbereitung: 30 h</p>	

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Ziel des Moduls ist es, kognitive Informationstechnologien kennenzulernen und eigenständig einsetzen zu können zur Entwicklung intelligenter Anwendungen, insbesondere zur Lösung von Problemstellungen im Bereich der Wirtschaftspsychologie.

- Fachkompetenz: Fundiertes theoretisches Verständnis und praktische Anwendung ausgewählter Technologien zur Implementierung kognitiver Anwendungen.
- Methodenkompetenz: Anwendung praxiserprobter Methoden zur eigenständigen Verwendung kognitiver Technologien
- Persönliche Kompetenz: Teamarbeit, kritische Reflexion von Technologien, selbständige Entscheidungsfindung beim technischen Design, Ergebnispräsentation

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

- Grundlagen zu Entscheidungsunterstützungssystemen
- Wissensmanagement (Wiki, Ontologien, ...)
- Künstliche Intelligenz (Regelbasierte Systeme, Machine Learning, ...)
- Technologien zur Spracherkennung und -Verarbeitung
- Chatbots
- Mensch-Maschine-Schnittstellen
- Übungen am Rechner mit ausgewählten Softwarewerkzeugen
- Entwicklung von Prototypen für praxisbezogene Problemstellungen

Internationalität (inhaltlich):		
<b>Lehrmaterial und Literatur:</b>		
<b>Course Material and literature</b>		
Skript, ausgewählte Artikel, Experimentelles Prototyping, Internetquellen		
Basis-Lehrbuch:		
Portmann & D'Onofrio, (2020) Cognitive Computing - Theorie, Technik und Praxis		
Ergänzende Literatur:		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Hurwitz et al. (2015), Cognitive Computing and Big Data Analytics</li> <li>• Hwang and Chen (2017), Big-Data Analytics for Cloud, IoT and Cognitive Computing</li> <li>• Neugebauer (2018), Digitalisierung</li> <li>• Pfister et al. (2017), Die Psychologie der Entscheidung</li> <li>• Preim und Dachsel (2010), Interaktive Systeme</li> </ul>		
<b>Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)</b>		
<b>Method of Assessment</b>		
<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	Studierende erarbeiten die vorgegebenen Bestandteile der Übungsleistung.  Gewichtung 100%	Über die Modularbeit werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.  Gewichtung 100%

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

## **E-Commerce & Retail Management**

# E-Commerce Informationssysteme

E-Commerce Information Systems (ECIS)

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Marco Nirschl	Sabine Kaiser

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Grundverständnis von E-Commerce-Geschäftsmodellen, -Strategien und -Prozessen, Grundlagen Wirtschaftsinformatik und /oder Informationsmanagement, allg. IT-Affinität (z.B. als reflektierter E-Commerce-Nutzer)

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
<p>Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf Die Veranstaltung ist Teil der Vertiefungsrichtung ECommerce-Management und bildet die Basis für eine weitere Spezialisierung auf technische Themen im Kontext.</p> <p>Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Digital Entrepreneurship (M) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.</p>	Seminaristischer Unterricht mit Übungen, Gruppenarbeiten, Fallstudien, Praxisvorträge	<p>Gesamtaufwand: 150 h Kontaktzeit: 60 h Web-Based-Training: 0 h Selbststudium: 60 h Leistungsnachweise: 0 h Prüfungsvorbereitung: 30 h</p>	

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**  
Die Studierenden verstehen die verschiedenen technischen Aspekte von E-Commerce-Informationssystemen in Grundzügen und können Implementierungsaufgaben zu unterstützen.
- **Methodenkompetenz:**  
Die Studierenden können konzeptionelle und methodische Handlungsrahmen von E-Commerce Informationssystemen analysieren sowie ihre Potenziale einschätzen und bewerten.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**  
Die Studierenden können als Mittler zwischen Technik und betrieblicher Anwendung fungieren und sich in die Rollen von Kunden und Betreibern von E-Shops hinein versetzen.

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

Inhalt:

Die Studenten erarbeiten und implementieren in Gruppenarbeit eine eigene E-Shop-Konzeption im Rahmen eines simulierten Projekt szenarios. Sie vermarkten den Online-Shop mittels Banner Werbung und Social Media Marketing (Facebook, Instagram, LinkedIn, Xing).

- Domainauswahl und -registrierung, Webhosting und Installation eines Shopsystems
- Lesen der unterschiedlichen Programmiersprachen (Javascript, MySQL)
- Anmeldung bei einem Affiliate-Programm und Konzeption einer Affiliate-Seite für das zu bewerbende Nischenprodukt
- Netzwerken mit geeigneten Partnern im Affiliate Marketing
- Optimierung der Website mit Performance Marketing
- Konzeption und Schaltung von Social Media Marketing
- Monitoring und Erfolgskontrolle (u.a. mit Hilfe von Google Analytics, Facebook Analytics; Werbeanzeigemanager)

Internationalität (inhaltlich):

Unterrichtsmaterial teilweise Englisch, Analyse der Konzeption internationaler E-Shops

**Lehrmaterial und Literatur:**

**Course Material and literature**

Veranstaltungsunterlagen, Fallstudien, themenspezifische Fachseiten im Internet Literatur, u. a.:

- Kollmann, Tobias: E-Business: Grundlagen elektronischer Geschäftsprozesse in der Net Economy. 5. Auflage. Springer Gabler 2013.
- Kollwe, Tobias; Keukert, Michael: Praxiswissen E-Commerce: Das Handbuch für den erfolgreichen Online-Shop. O'Reilly Verlag 2014.
- Ingo Kamps: Performance Marketing – Der Wegweiser zu einem mess- und steuerbaren Marketing. Springer Gabler 2017
- Anne Grabs, Karim-Patrick Bannour, Elisabeth Vogel: Follow Me! Erfolgreiches Social Media Marketing. 5. Auflage. Rheinwerk Computing 2018.
- Hendrik Lennarz: Growth Hacking mit Strategie. Springer Gabler 2017

**Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – \$ 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)**

**Method of Assessment**

<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Projektarbeit	Entwurf, Umsetzung und Präsentation einer E-ShopKonzeption. Gewichtung: 100%	Über die Projektarbeit werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.



# E-Commerce Recht und IT-Sicherheit

E-Commerce Law and IT-Security

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Marco Nirschl	Ahmed Alqatta; Dr. Martin Wintermeier

**Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)**

**Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)**

**Pflicht Voraussetzungen:**

Keine

**Empfohlene Voraussetzungen:**

Keine

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Keine	Seminaristischer Unterricht, computergestützte Praxisbeispiele und Übungen, Fallstudien, Selbststudium, Übungen	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	67 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	23 h

**Lernziele / Qualifikationen des Moduls:**

**Learning Outcomes**

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

Teil 1: E-Commerce Recht

- **Fachkompetenz:** Die Studierenden eignen sich im Rahmen der Vorlesung ein Grundlagenwissen zu internetrelevanten Rechtsgebieten und Rechtsnormen an. Dadurch werden die Studierenden insbesondere in die Lage gesetzt, rechtliche Problemfelder (z.B. Haftung von Webseitenbetreibern) selbstständig zu erkennen und einzuordnen.
- **Methodenkompetenz:** Die Studierenden erlernen Grundlagen der juristischen Methodenlehre. Hierdurch wird es für die Studierenden möglich, abstrakte Rechtsnormen selbstständig auf konkrete Fallbeispiele anzuwenden.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):** Die Arbeit mit juristischen Sachverhalten im Rahmen der Vorlesung wird sowohl die Fähigkeit des logischen Denkens fördern, als auch den sprachlichen Ausdruck und die lösungsorientierte Arbeit im Team schulen.

Teil 2: IT-Sicherheit

- **Fachkompetenz:** Die Studierenden eignen sich im Rahmen der Vorlesung ein Grundlagenwissen zu IT-Sicherheit, insbesondere im Internet an. Die Studierenden kennen die Bedrohungen einzelner Rechner, Computernetzwerke und Webanwendungen und verstehen ausgewählte Konzepte zum Schutz selbiger.
- **Methodenkompetenz:** Die Studierenden kennen ausgewählte Basistechnologien, die in der Informationssicherheit eingesetzt werden, und wie diese in der Praxis verwendet werden.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):** Der Besuch der Veranstaltung erlaubt den Studierenden, die Notwendigkeit des Schutzes von IT-Systemen nachvollziehen zu können und erhöht damit das Bewusstsein (engl. „Awareness“) für IT-Sicherheit. Dies führt zu einem verbesserten eigenverantwortlichen Nutzen sicherheitsrelevanter Technologien.

**Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:****Course Content**

## Teil 1: E-Commerce-Recht

- Grundlagen des Gewerblichen Rechtsschutzes und Urheberrechts
- Vorschriften des für gewerbliche Internetangebote relevanten Verbraucherschutzrechts samt europarechtlicher Bezüge
- Grundzüge der für gewerbliche Webangebote relevanten Vorschriften des Datenschutzrechts 58

## Teil 2: IT-Sicherheit

- Einführung und Grundbegriffe
- Grundlagen Computernetzwerke
- Bedrohungen und Schutzziele
- Basistechnologien
- System- und Anwendungssicherheit
- Standards, Normen und Zertifizierungen
- Ausblick: Cloud, Internet of Things, Industrie 4.0

## Internationalität (inhaltlich):

Ausblick auf EU-Recht und z. T. ausländische Rechtsordnungen. Die Themen werden auch am Beispiel international agierender Unternehmen erarbeitet. Verwendung von englischsprachiger Literatur.

**Lehrmaterial und Literatur:****Course Material and literature**

## Teil 1: E-Commerce Recht:

Einschlägige Lehrbücher, Fallsammlungen, Kommentare und Fachzeitschriften

## Teil 2: IT-Sicherheit:

Skript, sonstige Unterlagen, Verweise auf Webinhalte Literatur, u. a.: • Eckert: IT-Sicherheit – Konzepte, Verfahren, Protokolle (2014) • Erickson: Hacking – The Art of Exploitation (2010) • Kurose/Ross: Computernetzwerke. Der Top

**Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)****Method of Assessment**

<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Klausur E-Commerce Recht: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Art/Umfang: 45 min Gewichtung: 50%</li> </ul> Klausur IT-Sicherheit: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Art/Umfang: 45 min Gewichtung: 50%</li> </ul> Jede Teilleistung muss für sich bestanden werden (mit mind. 4,0) und kann jeweils nur 1 Jahr vorgetragen werden. Einfache Kenntnisse auf unteren Wissensstufen können mittels MC-Test geprüft werden.	Über die Klausuren werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile (Teil E-Commerce-Recht und Teil IT-Sicherheit) abgeprüft.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# E-Shop-Management

E-Shop-Management

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Marco Nirschl	Prof. Dr. Marco Nirschl

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Betriebswirtschaftliche Basismodule

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Keine	Seminaristischer Unterricht, Gruppenarbeiten, Fallstudien, Gastvorträge, Projektarbeit	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	60 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	30 h

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:** Die Studierenden kennen den Prozess des Online-Einkaufs und die Einflussfaktoren für eine geeignete Gestaltung der einzelnen Teile dieses Prozesses. Sie verstehen den Verkaufsprozess bei Online-Marktplätzen.
- **Methodenkompetenz:** Die Studierenden können bestehende Abläufe in Online-Shops analysieren und Verbesserungsmaßnahmen ableiten. Sie können ECommerce-Prozesse konzipieren und verstehen die Stellhebel der Conversion-Optimierung.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):** Die Studierenden verstehen die Bedeutung der Zusammenarbeit im Team und können fachlich relevante Sachverhalte gemeinsam adäquat darstellen bzw. präsentieren. Sie können Herausforderungen im elektronischen Verkauf einzuschätzen und verstehen die Bedeutung der Prozessgestaltung in Online-Shops. Sie können Entscheidungen für Optimierungsmaßnahmen treffen und sich in die Rollen von Kunden und Betreibern von Online-Shops hineinversetzen.

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

- Grundlagen des E-Shop Managements (Einführung und Marktüberblick, Vorüberlegungen zum elektronischen Verkauf, Die Customer Journey, A/B-Testing und Landing Page-Optimierung)
- Conversion-Optimierung in Online-Shops (Navigation und Suche, Produktpräsentation, Kaufabwicklung, Versand und Logistik, Retourenmanagement)
- Web-Analytic in Online-Shops (Messung der Website-Nutzung, Web-Controlling-Systeme, Analyse und Interpretation von Metriken, Optimierung der Webseite)
- Elektronische Marktplätze (Grundlagen von Online-Marktplätzen, Amazon als Marktplatz (Amazon-SEO etc.))

Internationalität (inhaltlich):

Die Themen werden auch am Beispiel international agierender Unternehmen erarbeitet.

**Lehrmaterial und Literatur:**

**Course Material and literature**

Skript, sonstige Unterlagen, Verweise auf Webinhalte Literatur, unter anderem

- Aden, T.: Google Analytics – Implementieren. Interpretieren. Profitieren. 3. Auflage. Hanser 2012.
- Ash, Tim; Page, Rich; Ginty, Maura: Landing Pages: Optimieren, Testen, Conversions generieren. 2. Auflage. mitp Verlag 2013.
- Clifton, B.: Advanced Web Metrics mit Google Analytics: Praxis-Handbuch. mitp Verlag 2010.
- Fries, Trutz: Amazon Marketplace: Das Handbuch für Hersteller und Händler - inkl. FBA (Fulfillment by Amazon). Rheinwerk Computing 2017.
- Graf, Alexander; Schneider, Holger: Das E-Commerce Buch: Marktanalysen – Geschäftsmodelle – Strategien. Deutscher Fachverlag 2015.
- Hassler, M.: Digital und Web Analytics: Metriken auswerten, Besucherverhalten verstehen, Website optimieren. 5., überarbeitete Auflage. mitp Verlag 2019.
- Keßler, E.; Rabsch, S.; Mandic M.: Erfolgreiche Websites: SEO, SEM, Online-Marketing, Kundenbindung, Usability. 3. Auflage. Rheinwerk Computing 2015.
- Kollewe, Tobias; Keukert, Michael: Praxiswissen E-Commerce: Das Handbuch für den erfolgreichen Online-Shop. O'Reilly Verlag 2014.
- Steireif, A.; Rieker, R.; Bückle, M.: Handbuch Online-Shop: Strategien, Erfolgsrezepte, Lösungen. 2. Auflage. Rheinwerk Computing 2020.

**Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)**

**Method of Assessment**

<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	<p>Studienbegleitendes Kurzprojekt zur Bearbeitung eines konkreten Prozesses des E-Business sowie Präsentation der Ergebnisse (schriftlich + mündlich) Gewichtung: 2/3</p> <p>Schriftliche Kurzausarbeitung zu Vorlesungsinhalten (schriftlich) Gewichtung: 1/3</p> <p>Jede Teilleistung muss bestanden werden und kann jeweils nur 1 Semester vorgetragen werden.</p>	<p>Über das studienbegleitende Kurzprojekt werden die methodische und persönliche Kompetenz abgeprüft. Der Fokus liegt auf praktischen Lerninhalten einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation.</p> <p>Über die schriftliche Zusammenfassung wird die Fach- und Methodenkompetenz geprüft. Der Fokus liegt auf fachlichen Inhalten und der Einschätzung der Bedeutung bzw. Priorität behandelte Inhalte/Themen.</p>

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Multi-Channel-Management

Multi-Channel-Management

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	25 - 30 (nach Ankündigung)

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Marco Nirschl	Prof. Dr. Christiane Hellbach; Prof. Dr. Marco Nirschl

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Betriebswirtschaftliche Basismodule

Hinweis zur Anmeldung:

Pflichtmodul (Vertiefung) für Studierende im Bereich „E-Commerce & Retail-Management“

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Keine	Projektarbeit im Team	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	30 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	120 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	0 h

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**  
Kenntnisse im Themenbereich Multi-Channel-Management und spezifischen Themen des Handels (abhängig von Projekt(partner) und konkreter Aufgabenstellung)
- **Methodenkompetenz:**  
Kenntnisse in der Projektplanung und -steuerung
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**  
Teamarbeit, Vortrags- und Präsentationstechniken

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

Bearbeiten spezifischer Aufgaben mit Partnerunternehmen mit Fokus auf das Multi-Channel-Management

Internationalität (inhaltlich):

Themenspezifisch gegeben

## Lehrmaterial und Literatur:

### Course Material and literature

Keine

<b>Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)</b>		
<b>Method of Assessment</b>		
<b>Prüfungsform *1</b> <b>Examination Method</b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> <b>Type/scope incl. weighting</b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> <b>Learning outcomes / competences to be assessed</b>
Projektarbeit	Bearbeitung spezifischer Aufgaben mit Partnerunternehmen mit Fokus auf das Multi-Channel-Management Gewichtung: 100%	Über die Projektarbeit werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

<b>Online-Marketing</b>				
Online Marketing				
<b>Zuordnung zum Curriculum:</b> Classification	<b>SPO-Nr.:</b>	<b>Art des Moduls</b> Kind of Module		<b>Umfang in ETCS-Leistungspunkte</b> Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule		ECTS: 5
<b>Ort</b> Location	<b>Sprache</b> Language	<b>Dauer des Moduls</b> Duration of Module	<b>Vorlesungsrhythmus</b> Frequency of Module	<b>Max. Teilnehmerzahl</b> Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	
<b>Modulverantwortliche(r)</b> Module Convenor			<b>Dozent/in</b> Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Marco Nirschl			Prof. Dr. Marco Nirschl	
<b>Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)</b> Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)				
<b>Pflicht Voraussetzungen:</b> Keine				
<b>Empfohlene Voraussetzungen:</b> Betriebswirtschaftliche Basismodule				
<b>Verwendbarkeit</b> Usability		<b>Lehrform</b> Teaching Methods		<b>Workload</b>
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Digital Business (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.		Seminaristischer Unterricht, Gruppenarbeiten, Fallstudien, Gastvorträge		Gesamtaufwand: 150 h Kontaktzeit: 60 h Web-Based-Training: 0 h Selbststudium: 60 h Leistungsnachweise: 0 h Prüfungsvorbereitung: 30 h
<b>Lernziele / Qualifikationen des Moduls:</b> Learning Outcomes				
Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:				
<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Fachkompetenz:</b> Die Studierenden verstehen den Einfluss des E-Business auf den klassischen Marketing-Mix und kennen die Möglichkeiten des Online Marketing. Sie kennen die Einflussfaktoren auf die einzelnen Marketingformen sowie deren Einsatzzweck und die entsprechenden Gestaltungsmöglichkeiten.</li> <li><b>Methodenkompetenz:</b> Die Studierenden können elektronische Marketing-Aktivitäten konzeptionieren. Sie verstehen die Systematik der Online Marketing-Instrumente (SEO, SEA, Affiliate-Marketing, E-Mail-Marketing, Social Media-Marketing)</li> <li><b>Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):</b> Die Studierenden verstehen die Bedeutung von Online Marketing-Instrumenten und deren Einsatz in der Unternehmenspraxis und können Entscheidungen für den geeigneten Einsatz treffen.</li> </ul>				
<b>Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:</b> Course Content				
<b>Inhalt:</b> Strategisches Online-Marketing <ul style="list-style-type: none"> <li>Grundbegriffe des Marketing und des Online-Marketing</li> <li>Entwicklung einer Online-Marketing-Strategie</li> </ul> <b>Formen des Online-Marketing</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>Bedeutung und Besonderheiten des Online-Marketing</li> <li>Suchmaschinen-Marketing</li> <li>Display-Marketing</li> </ul>				

- Affiliate-Marketing
- Social Media-Marketing
- Content-Marketing
- Influencer-Marketing

Internationalität (inhaltlich):

Die Themen werden auch am Beispiel international agierender Unternehmen erarbeitet

**Lehrmaterial und Literatur:**

**Course Material and literature**

Skript, sonstige Unterlagen, Verweise auf Webinhalte Literatur, u. a.:

- Alpar, Andre; Koczy, Markus; Metzen, Maik: SEO – Strategie, Taktik und Technik: Online-Marketing mittels effektiver Suchmaschinenoptimierung. Springer Gabler 2015.
- Beilharz, Felix: Online Marketing Manager: Handbuch für die Praxis. 2., erweiterte und aktualisierte Auflage. O’Reilly Verlag 2020.
- Erlhofer, Sebastian: Suchmaschinen-Optimierung: Das umfassende Handbuch. 10., aktualisierte und erweiterte Auflage. Rheinwerk Computing 2020.
- Keßler, Esther; Rabsch, Stefan; Mandic Mirko: Erfolgreiche Websites: SEO, SEM, Online-Marketing, Kundenbindung, Usability. 3. Auflage. Rheinwerk Verlag 2015.
- Kreuzer, Ralf: Praxisorientiertes Online-Marketing: Konzepte – Instrumente – Checklisten. 3. Auflage. Springer Gabler 2018.
- Lammenett, Erwin: Praxiswissen Online-Marketing: Affiliate-, Influencer-, Content- und E-Mail-Marketing, Google Ads, SEO, Social Media, Online- inklusive Facebook-Werbung. 7. Auflage, Springer Gabler 2019.
- Löffler, Miriam: Think Content! Content-Strategie, Content-Marketing, Texten fürs Web. Rheinwerk Verlag 2014.

**Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)**

**Method of Assessment**

<b>Prüfungsform *1</b> <b>Examination Method</b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> <b>Type/scope incl. weighting</b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> <b>Learning outcomes / competences to be assessed</b>
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.



# Retail Management

Retail Management

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	40

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Christiane Hellbach	Prof. Dr. Christiane Hellbach

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Betriebswirtschaftliche Basismodule

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload												
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen: - Digital Business (B.A.) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B.A.) Ggf. Einzelprüfung in anderen Studiengängen.	Seminaristischer Unterricht, Gruppenarbeiten, Fallstudien, Gastvorträge von Unternehmen	<table border="1"> <tr><td>Gesamtaufwand:</td><td>150 h</td></tr> <tr><td>Kontaktzeit:</td><td>60 h</td></tr> <tr><td>Web-Based-Training:</td><td>0 h</td></tr> <tr><td>Selbststudium:</td><td>60 h</td></tr> <tr><td>Leistungsnachweise:</td><td>0 h</td></tr> <tr><td>Prüfungsvorbereitung:</td><td>30 h</td></tr> </table>	Gesamtaufwand:	150 h	Kontaktzeit:	60 h	Web-Based-Training:	0 h	Selbststudium:	60 h	Leistungsnachweise:	0 h	Prüfungsvorbereitung:	30 h
Gesamtaufwand:	150 h													
Kontaktzeit:	60 h													
Web-Based-Training:	0 h													
Selbststudium:	60 h													
Leistungsnachweise:	0 h													
Prüfungsvorbereitung:	30 h													

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:** Die Studierenden kennen die Grundlagen des Retail Managements. Dabei geht es um ein ganzheitliches Verständnis der vielfältigen Einflussgrößen, die im Retail Management vorliegen.
- **Methodenkompetenz:** Die Studierenden können Methoden der Marktforschung für ausgewählte Fragestellungen des Retail Managements am Beispiel anwenden.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):** Die Studierenden können strategische Themen in der Gruppe differenziert diskutieren. Sie arbeiten im Team an strategischen Themen und können relevante Sachverhalte gemeinsam adäquat darstellen. Die Studierenden können Herausforderungen im Retail Management einschätzen und differenziert betrachten.

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

- Gegenstand und Umfeld
- Strategisches Management
- Sortimentsmanagement
- Preismanagement
- Kommunikationsmanagement
- Storemanagement
- Servicemanagement

Internationalität (inhaltlich):

Themenspezifisch gegeben

**Lehrmaterial und Literatur:****Course Material and literature**

- Swoboda, Bernhard, Forscht, Thomas, Schramm-Klein, Hanna (2019). Handelsmanagement, Offline-, Online- und Omnichannel-Handel. Vahlen.
- Rudolph, Thomas (2021). Modernes Handelsmanagement. Eine Einführung. Schäfer-Pöschel.
- Heinemann, Gerrit (2021). Intelligent Retail. Die Zukunft des stationären Einhandels. Springer Gabler.

**Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)****Method of Assessment**

<b>Prüfungsform *1</b> <b>Examination Method</b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> <b>Type/scope incl. weighting</b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> <b>Learning outcomes / competences to be assessed</b>
Übungsleistung	<p>Aufgabe 1: Schriftlicher Test über 60 min (Einzelleistung) Gewichtung: 50%</p> <p>Aufgabe 2: Semesterbegleitende Projektarbeit in Kleingruppen zu Themen des Retail Managements an ausgewählten Unternehmensbeispielen und Präsentation die Ergebnisse. Gewichtung: 50%</p> <p>Die erfolgreiche Teilnahme an diesem Modul setzt das Bestehen aller Teilleistungen voraus. Teilleistungen können jeweils nur 1 Semester vorgetragen werden!</p>	<p>Aufgabe 1: Über den schriftlichen Test werden die Kenntnis und das Verständnis der fachlichen Inhalte der Veranstaltung geprüft.</p> <p>Aufgabe 2: Über die Projektarbeit werden die praktischen Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation.</p>

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Strategie- und Geschäftsmodelle

Strategy and Business Models

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Marco Nirschl	Prof. Dr. Marco Nirschl

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Betriebswirtschaftliche Basismodule

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen: - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Digital Business (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.	Seminaristischer Unterricht, Gruppenarbeiten, Fallstudien, Gastvorträge von Unternehmen	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	60 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	30 h

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:** Die Studierenden kennen die Situation von (E-Commerce-) Unternehmen vor dem Hintergrund der zunehmenden Digitalisierung. Sie verstehen die Grundzüge des Strategischen Managements und können diese im E-Commerce-Umfeld anwenden. Die Studierenden können Geschäftsmodelle anhand ihrer Bestandteile beschreiben und beurteilen.
- **Methodenkompetenz:** Die Studierenden können die Vorgehensweise zur Strategieentwicklung und -umsetzung nachvollziehen und am Beispiel anwenden. Sie sind in der Lage strategische Möglichkeiten für Unternehmen im E-Commerce anhand geeigneter Methoden zu bewerten und kennen verschiedene Ansätze zur Darstellung digitaler Geschäftsmodellen. Sie können Parzialmodelle konzeptionell (weiter) entwickeln.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):** Die Studierenden können strategische Themen in der Gruppe differenziert diskutieren. Sie arbeiten im Team an strategischen Themen und können relevante Sachverhalte gemeinsam adäquat darstellen. Die Studierenden verstehen die Bedeutung des „Denkens in Geschäftsmodellen“ und die Notwendigkeit strategischer Aspekte im E-Business.

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

- Grundlegende Marktbetrachtung
- Veränderungen im strategischen Umfeld
- Entwicklung einer E-Business-Strategie
- Digitale Plattformen
- Geschäftsmodell (GM)-Frameworks und deren Anwendung im E-Business

Internationalität (inhaltlich):

Die Themen werden auch am Beispiel international agierender Unternehmen erarbeitet. Verwendung von englischsprachiger Literatur und Videos.

**Lehrmaterial und Literatur:**

**Course Material and literature**

Skript, sonstige Unterlagen, Verweise auf Webinhalte Literatur, u. a.:

- Wirtz, Bernd (2020). Electronic Business. 7. Auflage. Gabler Springer.
- Kollmann, Tobias (2019). E-Business: Grundlagen elektronischer Geschäftsprozesse in der Digitalen Wirtschaft. 7. Auflage. Springer Gabler.
- Deges, Frank (2020). Grundlagen des E-Commerce: Strategien, Modelle, Instrumente. Gabler Springer.
- Parker, Geoffrey G.; Van Alstyne, Marshall W.; Choudary, Sangeet Paul (2017). Die Plattform-Revolution - Von Airbnb, Uber, PayPal und Co. lernen: Wie neue Plattform-Geschäftsmodelle die Wirtschaft verändern. mitp Verlag.
- Gassmann, O.; Frankenberger, K.; Csik, M.: Geschäftsmodelle entwickeln (2013). 55 innovative Konzepte mit dem St. Galler Business Model Navigator. Carl Hanser Verlag.
- Osterwalder, Alexander; Pigneur, Yves (2011). Business Model Generation: Ein Handbuch für Visionäre, Spielveränderer und Herausforderer. Campus Verlag.
- Schallmo, Daniel (2013). Geschäftsmodelle erfolgreich entwickeln und implementieren: Mit Aufgaben und Kontrollfragen. Springer Gabler.
- Graf, Alexander; Schneider, Holger (2015). Das E-Commerce Buch: Marktanalysen – Geschäftsmodelle – Strategien. Deutscher Fachverlag.
- Schreiber, Dirk; Clement, Reiner (2013). Internet-Ökonomie: Grundlagen und Fallbeispiele der vernetzten Wirtschaft. Springer Gabler.
- Hoffmeister, Christian (2013). Digitale Geschäftsmodelle richtig einschätzen. Hanser.
- Jaekel, Michael (2017). Die Macht der digitalen Plattformen – Wegweiser im Zeitalter einer expandierenden Digitalosphäre und künstlicher Intelligenz. Springer Vieweg.

**Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)**

**Method of Assessment**

<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Gewichtung:100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Web-Design

Web-Design

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Marco Nirschl	Prof. Dr. Marco Nirschl

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Betriebswirtschaftliche Basismodule

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Logistik und Digitalisierung (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.	Seminaristischer Unterricht, Gruppenarbeiten, Fallstudien, Gastvorträge von Unternehmen, Exkursion	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	60 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	30 h

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**  
Die Studierenden kennen die Anforderungen an ein gutes Web-Design. Sie können Prinzipien, Gestaltungselemente und Regeln des Web-Design erläutern und als Grundlage für entsprechende Projekte verwenden.
- **Methodenkompetenz:**  
Die Studierenden kennen Methoden, um die Usability von Webseiten (Desktop und mobil) zu testen und zu beurteilen. Sie können ausgewählte Methoden zum Usability-Test anwenden. Sie können Webseiten so konzipieren, dass sie den grundlegenden Anforderungen eines guten Web-Designs genügen
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**  
Die Studierenden können Vorgehensweisen und Handlungsempfehlungen präsentieren und kritisch diskutieren. Sie verstehen die Bedeutung der Zusammenarbeit im Team und können fachlich relevante Sachverhalte gemeinsam adäquat darstellen bzw. präsentieren. Die Studierenden verstehen die Bedeutung des Web-Designs im Zusammenhang des E-Business. Sie können Entscheidungen für die Gestaltung von Webseiten treffen. hj

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

- Inhalt:
- Grundprinzipien und Strategie (Grundprinzipien des Web-Design, Konzeption eines Website-Projekts und Strategie, HTML & CSS (Workshop))
  - Usability (Grundprinzip und psychologische Grundlagen der Usability, Regeln der Web-Nutzung und Design-Regeln für Webseiten, Entscheidungs-Design und Schreiben im Web, Design von Navigation, Suche und Startseite, Usability-Tests)

- Gestaltungselemente des Webdesign (Gestaltungsgrundlagen, Screendesign, Layout und Farben, Bilder und Grafiken, Typografie)
- Responsive Design (Grundlagen und Anforderungen, Besonderheiten mobiler Systeme, Mobile Design)

Internationalität (inhaltlich):

Die Themen werden auch am Beispiel international agierender Unternehmen erarbeitet. Verwendung von englischsprachiger Literatur.

### Lehrmaterial und Literatur:

#### Course Material and literature

Skript, sonstige Unterlagen, Verweise auf Webinhalte Literatur, u. a.:Literatur, u. a.:

- Hahn, M.: Webdesign: Das Handbuch zur Webgestaltung. Galileo Press 2020.
- Krug, S.: Don't Make Me Think! - Web & Mobile Usability: Das intuitive Web. 3 . Auflage. Mitp-Verlag 2014.
- Ash, T.; Page, R.; Ginty, M.: Landing Pages: Optimieren, Testen, Conversions generieren. 2. Auflage. mitp Verlag 2013.
- Keßler, E.; Rabsch, S.; Mandic M.: Erfolgreiche Websites: SEO, SEM, Online-Marketing, Kundenbindung, Usability. 3. Auflage. Rheinwerk Computing 2015.
- Kollwe, T.; Keukert, M.: Praxiswissen E-Commerce - Das Handbuch für den erfolgreichen Online-Shop. O'Reilly Verlag 2014.
- Wolf, J.: HTML5 und CSS3 – Das umfassende Handbuch. 2. Auflage. Rheinwerk Computing 2016.

### Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – \$ 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)

#### Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	<p>Studienbegleitendes Kurzprojekt zur Bearbeitung/Gestaltung von Webseiten bzw. Usabilitytests sowie Präsentation der Ergebnisse (schriftlich + mündlich) Gewichtung: 50 %</p> <p>Schriftliche Kurzausarbeitung zu Vorlesungsinhalten (schriftlich)Gewichtung: 50 %</p> <p>Jede Teilleistung muss für sich bestanden werden (mit mind. 4,0) Jede Teilleistung muss bestanden werden und kann jeweils nur 1 Semester vorgetragen werden</p>	<p>Über das studienbegleitende Kurzprojekt werden die methodische und persönliche Kompetenz abgeprüft. Der Fokus liegt auf praktischen Lerninhalten einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation.</p> <p>Über die schriftliche Zusammenfassung wird die Fach- und Methodenkompetenz geprüft. Der Fokus liegt auf fachlichen Inhalten und der Einschätzung der Bedeutung bzw. Priorität behandelte Inhalte/Themen.</p>

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

## **Innovation & Process Management**

# Business Process Management

Business Process Management

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits													
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5													
Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants												
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	30												
Modulverantwortliche(r) Module Convenor			Dozent/in Professor / Lecturer													
Prof. Dr. Matthias Lederer			Prof. Dr. Matthias Lederer													
Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO) Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)																
<b>Pflicht Voraussetzungen:</b> Keine																
<b>Empfohlene Voraussetzungen:</b> Keine																
Verwendbarkeit Usability		Lehrform Teaching Methods		Workload												
Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen		Seminaristischer Unterricht mit Übungen sowie Werkzeuganwendung Die Veranstaltung hat Bestandteile auf englischer und auf deutscher Sprache.		<table border="0"> <tr><td>Gesamtaufwand:</td><td>150 h</td></tr> <tr><td>Kontaktzeit:</td><td>60 h</td></tr> <tr><td>Web-Based-Training:</td><td>0 h</td></tr> <tr><td>Selbststudium:</td><td>90 h</td></tr> <tr><td>Leistungsnachweise:</td><td>0 h</td></tr> <tr><td>Prüfungsvorbereitung:</td><td>0 h</td></tr> </table>	Gesamtaufwand:	150 h	Kontaktzeit:	60 h	Web-Based-Training:	0 h	Selbststudium:	90 h	Leistungsnachweise:	0 h	Prüfungsvorbereitung:	0 h
Gesamtaufwand:	150 h															
Kontaktzeit:	60 h															
Web-Based-Training:	0 h															
Selbststudium:	90 h															
Leistungsnachweise:	0 h															
Prüfungsvorbereitung:	0 h															
Lernziele / Qualifikationen des Moduls: Learning Outcomes																
<p>Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls sind die Studierenden mithilfe der folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen in der Lage:</p> <p>Das Modul Business Process Management zielt darauf ab, die für ein effektives und effizientes Prozessmanagement &amp; Business Analysis relevanten Instrumente und Werkzeuge zu vermitteln.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachkompetenz: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ wesentliche BPM-Lebenszyklusschritte zu gestalten.</li> <li>○ Business Analysis</li> </ul> </li> <li>• Methodenkompetenz: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ mit Instrumenten und Methoden anwenden zu können, um Geschäftsprozesse auf strategischer und operativer Ebene zu analysieren, zu gestalten und zu steuern, und</li> <li>○ mit dem Werkzeug vertraut zu sein, um eine IT-gestützte Analyse, Modellierung und Optimierung/Simulation von Geschäftsprozessen zu beherrschen.</li> </ul> </li> <li>• Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz): <ul style="list-style-type: none"> <li>○ teamorientiert an praktischen BPM-Fragestellungen zu arbeiten sowie Ergebnisse zu präsentieren und zu kommunizieren.</li> </ul> </li> </ul>																
Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität: Course Content																
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Strategisches BPM <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Prozess-Strategie</li> <li>○ Prozess-Organisation</li> <li>○ Prozessarchitektur</li> </ul> </li> <li>• Operatives BPM</li> </ul>																



- Prozessoptimierung und -simulation
- Prozessausführung und -implementierung
- Prozesscontrolling
- Prozessanalyse und -modellierung
- Business Analysis
- 

Internationalität (inhaltlich):

Literatur: Deutsch und Englisch

**Lehrmaterial und Literatur:**

**Course Material and literature**

Es werden Artikel zur Verfügung gestellt und Fallstudien besprochen.

Grundlagenliteratur:

- Komus, A., Hofmann, R. (2018): Praxisbuch Prozessmanagement. Carl Hanser.
- Weilkiens, T., Grass, A., Weiss, C., Nena Duggen, N. (2015): Basiswissen Geschäftsprozessmanagement: Aus- und Weiterbildung zum OMG Certified Expert in Business Process Management. dpunkt.
- Gadatsch, A. (2005): Geschäftsprozesse analysieren und optimieren: Praxistools zur Analyse, Optimierung und Controlling von Arbeitsabläufen. Springer.

**Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)**

**Method of Assessment**

<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	100%: Klausur	Über den Test werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.  Dieses Fach stellt Basiskenntnisse des Prozessmanagements für viele verschiedene Studiengängen vor. Der Vielzahl und Diversität an Teilnehmern wird mit Beispielen, Fällen und Technik-Anwendungen Rechnung getragen. Fundamentale Aspekte des Prozessmanagements sollen als fachliche Grundlagen geprüft werden, während Ausnahme- und Sonderfälle der Disziplin in den weiterführenden Modulen höherer Semester thematisiert werden. Es wird das Multiple-Choice-Verfahren mit vorgegebenen Antworten ohne Maluspunkte zur Prüfung des Faktenwissen angewendet ohne überzogenen Wert auf linguistische Fähigkeiten zu setzen.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

<b>Decision Modelling</b>			
Decision Modelling			
<b>Zuordnung zum Curriculum:</b> Classification	<b>SPO-Nr.:</b>	<b>Art des Moduls</b> Kind of Module	<b>Umfang in ETCS-Leistungspunkte</b> Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5
<b>Ort</b> Location	<b>Sprache</b> Language	<b>Dauer des Moduls</b> Duration of Module	<b>Vorlesungsrhythmus</b> Frequency of Module
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester
<b>Modulverantwortliche(r)</b> Module Convenor		<b>Dozent/in</b> Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Matthias Lederer		Prof. Dr. Matthias Lederer	
<b>Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)</b> Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)			
<b>Pflicht Voraussetzungen:</b> Keine			
<b>Empfohlene Voraussetzungen:</b> Grundlagen- und Betriebswirtschaftliche Basismodule, insbesondere Organisation und Informationsmanagement			
<b>Verwendbarkeit</b> Usability		<b>Lehrform</b> Teaching Methods	<b>Workload</b>
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen: - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Logistik und Digitalisierung (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.		Seminaristischer Unterricht mit Übungen	Gesamtaufwand: 150 h Kontaktzeit: 60 h Web-Based-Training: 0 h Selbststudium: 60 h Leistungsnachweise: 0 h Prüfungsvorbereitung: 30 h
<b>Lernziele / Qualifikationen des Moduls:</b> Learning Outcomes			
Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> <li>Fachkompetenz: Daten aus komplexen Aufgabenstellungen modellieren und analysieren, um quantitative Entscheidungsvorlagen vorzubereiten.</li> <li>Methodenkompetenz: Ein gängiges Software-System professionell für die Datenmodellierung und -analyse verwenden.</li> <li>Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz): Als Individuum und im Team an praktischen Beispielen zu arbeiten. Zusammenarbeit und Kommunikation im Team</li> </ul>			
<b>Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:</b> Course Content			
<ul style="list-style-type: none"> <li>Grundlagen der Entscheidungsfindung</li> <li>Konzeptionelle &amp; logische Datenmodellierung</li> <li>Datenabfrage</li> <li>Datenanalyse</li> <li>Datenvisualisierung / Vorbereitung von Entscheidungsvorlagen</li> </ul> Internationalität (inhaltlich): Fallstudien und Artikel werden über das Lernmanagementsystem zur Verfügung gestellt.			
<b>Lehrmaterial und Literatur:</b> Course Material and literature			
Fallstudien und Artikel werden über das Lernmanagementsystem zur Verfügung gestellt.			

<b>Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)</b>		
<b>Method of Assessment</b>		
<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	Übungsleistung 1: 25%: Test (Theorie, individuell) Übungsleistung 2: 25%: Tool-Demo (Technik, individuell) Übungsleistung 3: 50%: Praxisprojekt (Praxis, kollektiv oder individuell)	25%: Über den Test werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft. 25%: Die theoretischen Inhalte werden anhand eines Tools demonstriert. 50%: Übungen/Praxisanwendungen vertiefen die Lerninhalte und Kompetenzen praktisch.  Die erfolgreiche Teilnahme an diesem Modul setzt das Bestehen aller Teilleistungen voraus. Diese können nur im aktuellen Semester vorgetragen werden.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Digital Audit

Digital Audit

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits	
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5	
Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	25 - 30
Modulverantwortliche(r) Module Convenor			Dozent/in Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Johann Strassl			Prof. Dr. Johann Strassl	
Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)				
<b>Prerequisites</b> (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)				
<b>Pflicht Voraussetzungen:</b>				
Keine				
<b>Empfohlene Voraussetzungen:</b>				
Grundlagen- und Betriebswirtschaftliche Basismodule, insbesondere Organisation und Informationsmanagement				
Verwendbarkeit Usability		Lehrform Teaching Methods		Workload
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:  Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen		Seminaristischer Unterricht, themenspezifische Exkursionen, Gastvorträge		Gesamtaufwand: 150 h Kontaktzeit: 20 h Web-Based-Training: 0 h Selbststudium: 130 h Leistungsnachweise: 0 h Prüfungsvorbereitung: 0 h
Lernziele / Qualifikationen des Moduls:				
<b>Learning Outcomes</b>				
Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:				
Fachkompetenz:				
<ul style="list-style-type: none"> <li>Technische und organisationale digitale Produkt- und Geschäftsbereiche und Prozesse sowie deren Anforderungen zu systematisch beurteilen.</li> </ul>				
Methodenkompetenz:				
<ul style="list-style-type: none"> <li>Werkzeuge und Handlungsrahmen für die Bearbeitung und Lösung der Aufgabenstellungen zu erstellen und anzuwenden,</li> <li>Hypothesen zu entwickeln und zu überprüfen und</li> <li>qualitative Interviews vorzubereiten und durchzuführen.</li> </ul>				
Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):				
<ul style="list-style-type: none"> <li>den persönlichen Stil des Schreibens zu entwickeln und</li> <li>die wissenschaftliche und praktische Relevanz einordnen zu können.</li> </ul>				
Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:				
<b>Course Content</b>				
Im Modul Digital Audit lernen Studierende eine systematische Analyse von digitalen Produkten und Prozessen in der Praxis (wie Big Data, Cyber & Informationssicherheit, CRM, etc.) mit Methoden und Werkzeugen:				
- Systematische wissenschaftliche Analyse von Literatur				
- Entwicklung von Hypothesen für eine Auditierung				
- Überprüfung von Hypothesen mit Unternehmen				

- Erstellung von Management-Modelle (z.B. Reifegradmodelle)

Das Modul ist eine 'ideale' Vorbereitung auf die Abschlussarbeit im Sinne des wissenschaftlichen Arbeitens..

Internationalität (inhaltlich):

Literatur: Deutsch und Englisch

**Lehrmaterial und Literatur:**

**Course Material and literature**

- 

**Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)**

**Method of Assessment**

<b>Prüfungsform *1</b> <b>Examination Method</b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> <b>Type/scope incl. weighting</b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> <b>Learning outcomes / competences to be assessed</b>
Übungsleistung	<p>Übungsleistung 1: Literatur und Best Practice-Review, Gruppenbewertung, Gewichtung: 25%</p> <p>Übungsleistung 2: Formulieren von Schlussfolgerungen, Einzelbewertung, Gewichtung: 25%</p> <p>Übungsleistung 3: Assessment-Tool (inklusive Fragebogen) und Interviews (inklusive Dokumentation/Reports), Gruppenbewertung, Gewichtung: 25%</p> <p>Übungsleistung 4: Abschlusspräsentation, Gruppenbewertung, Gewichtung: 25%</p> <p>Die erfolgreiche Teilnahme an diesem Modul setzt das Bestehen aller Teilleistungen voraus!</p>	<p>Aufgabe 1: Systematische Literaturanalyse kennen und anwenden können</p> <p>Aufgabe 2: Wissenschaftlich fundierte Schlussfolgerungen formulieren können</p> <p>Aufgabe 3: Modell aus Literaturanalyse entwickeln und daraus Fragebogen für Erhebung ableiten können</p> <p>Aufgabe 4: Ergebnisse zusammenfassen und präsentieren können.</p>

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Digital Design

Digital Design

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	25 - 30

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Johann Strassl	Prof. Dr. Johann Strassl

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf Die Veranstaltung ist Teil der Vertiefungsrichtung Service- und Innovation Management  Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) Ggf. Einzelfallentscheidung in anderen Studiengängen.	Seminaristischer Unterricht mit Übungen, Projektarbeit	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	40 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	110 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	0 h

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Die Entwicklung von digitalen Produkten hat ein Gestaltungsvakuum. Meist werden die Produkte vor allem technisch und organisatorisch entwickelt. Doch die gestaltende Rolle ähnlich eines Architekten fehlt. Häufig werden dann digitale Produkte am Bedarf der Menschen vorbei entwickelt. Digital Design füllt dieses Vakuum. Ein Digital Designer gestaltet und optimiert digitale Produkte, Systeme und Dienstleistungen im Spannungsfeld zwischen Bedürfnissen der Nutzen, wirtschaftlichen Rahmenbedingungen und den technischen Möglichkeiten. So lernen Sie, wie mit Skizzen, Modellen, Spezifikationen und Prototypen aus vorherigen Analysen digitale Produkte früh zu entwickeln, arbeiten in heterogene Gruppen aus Management, Marketing und Entwicklung.

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

#### Fachkompetenz:

- Einen Betrachtungsrahmen für die systematische Entwicklung von Produkten zu kennen und dessen Inhalte auf unterschiedliche Rahmenbedingungen in der Praxis anzupassen und anzuwenden.

#### Methodenkompetenz:

- Die zugehörigen Instrumente und Werkzeuge des Design-Prozesses verstehen und anzuwenden.

#### Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):

- Als Team unterschiedliche Stakeholder-Interessen und Ziele zu integrieren

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

Das Modul ist aus der Praxis für die Praxis und gliedert sich in zwei Phasen:

Phase 1: Erarbeiten der Grundlagen

- Einführung in das Modul (Ziele, Design Framework)
- Je Phase und Instrument im Design Prozess

Phase 2: Praxisprojekt in Kooperation mit einem Industrieunternehmen der Region

- Klärung der Ausgangssituation
- Kick-off und Projektplanung
- Durchführen des Projektes
- Intensives Coaching
- Workshops und Präsentation

Internationalität (inhaltlich):

Literatur: Deutsch und Englisch

**Lehrmaterial und Literatur:**

**Course Material and literature**

Die Veranstaltung benötigt kein Buch. Es werden Artikel und ergänzende Literaturquellen zur Verfügung gestellt.

**Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)**

**Method of Assessment**

<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Projektarbeit	Phase 1: Projektgrundlagenüberprüfung, Einzelbewertung, Gewichtung: 30% Phase 2: Problemerkhebung, Gruppenbewertung, Gewichtung: 30% Phase 3: Lösungssuche, Gruppenbewertung, Gewichtung: 40% Die erfolgreiche Teilnahme an diesem Modul setzt das Bestehen aller Teilleistungen voraus!	Aufgabe 1: Über den schriftlichen Test werden die fachlichen Grundlagen für die erfolgreiche Anwendung im Projekt abgeprüft (Kennen, Verstehen). Aufgabe 2: Über die Projektarbeit werden die praktischen Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation. Aufgabe 3: Über die Projektarbeit werden die praktischen Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Digital Story Telling

Digital Story Telling

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	25 - 30

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Matthias Lederer	Prof. Dr. Matthias Lederer

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf Die Veranstaltung ist Teil des Fächerkanons im Bereich Serviceinnovation und -Management (SIM).  Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen - Digital Business (B.A.) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B.A.) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht mit Übungen sowie Software-Praktikum	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	70 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	20 h

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Fachkompetenz:

- Kennen und Anwenden moderner Darstellungsformen für betriebliche Argumente/Geschäftsentscheidungen/GeschäftsInformationen
- Kennen und Anwenden von guten Praktiken für digitale Stories
- Kennen und Einordnen von aufkommenden Digital-/Daten-Trends

Methodenkompetenz:

- Methode des Story Tellings verstehen, eigenständig planen und anwenden.
- Realisierung von Digital Stories in ausgewählten IT-Werkzeugen für die Darstellung im Unternehmen
- Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):
- Zusammenarbeit und Kommunikation im Team

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

In dieser Veranstaltung wird Story Telling (deutsch etwa: Geschichten erzählen) als Methode eingeführt, um in Unternehmen Innovationsideen, betriebliche Informationen/Geschäftsentwicklungen oder Geschäftsentscheidungen darzustellen. Hierfür werden Szenarien für reale Digital-Technologien erarbeitet und nach Erstellung eines Skripts toolbasiert als Stories (z.B. als Video und/oder auf einer Website) aufbereitet.

## Lehrmaterial und Literatur:

### Course Material and literature

Es werden Artikel und ergänzende Literaturquellen zur Verfügung gestellt.

Säwert Riemp; Digital Storytelling im Web



**Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)****Method of Assessment**

<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	Aufgabe 1: Anwendungspräsentation (Einzelleistung) Gewichtung: 50% Aufgabe 2: Szenario-Entwicklung und Story-Vorbereitung (Einzel- oder Gruppenleistung) Gewichtung: 25% Aufgabe 3: Produktion/Überarbeitung/Präsentation einer Digital Story (Einzel- oder Gruppenleistung) Gewichtung: 25% Die erfolgreiche Teilnahme an diesem Modul setzt das Bestehen aller Teilleistungen voraus. Teilleistungen können jeweils nur 1 Semester vorgetragen werden.	Aufgabe 1: Über die Ausarbeitung werden die Kenntnis und das Verständnis der fachlichen Inhalte (Digitale Trends, Methode des Story Tellings) der Veranstaltung geprüft. Aufgabe 2: Über diesen Leistungsnachweis wird das Anwenden der Story Telling-Methode abgeprüft. Darüber hinaus werden auch Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation abgeprüft. Aufgabe 3: Über diesen Leistungsnachweis wird das selbstständige Anwenden einer technischen Methode abgeprüft. Darüber hinaus werden auch Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation abgeprüft.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

<b>Digitale Strategien</b>			
Digital Strategies			
<b>Zuordnung zum Curriculum:</b> Classification	<b>SPO-Nr.:</b>	<b>Art des Moduls</b> Kind of Module	<b>Umfang in ETCS-Leistungspunkte</b> Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5
<b>Ort</b> Location	<b>Sprache</b> Language	<b>Dauer des Moduls</b> Duration of Module	<b>Vorlesungsrhythmus</b> Frequency of Module
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester
<b>Modulverantwortliche(r)</b> Module Convenor		<b>Dozent/in</b> Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Matthias Lederer		Prof. Dr. Matthias Lederer	
<b>Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)</b> Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)			
<b>Pflicht Voraussetzungen:</b> Keine			
<b>Empfohlene Voraussetzungen:</b> Grundlagen- und Betriebswirtschaftliche Basismodule, insbesondere Organisation und Informationsmanagement			
<b>Verwendbarkeit</b> Usability	<b>Lehrform</b> Teaching Methods	<b>Workload</b>	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen: - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.	Seminaristischer Unterricht mit Übungen.	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	70 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	20 h
<b>Lernziele / Qualifikationen des Moduls:</b> Learning Outcomes			
Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Fachkompetenz: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Kennen und Verstehen des strategischen Management-Prozesses</li> <li>○ Entwickeln der Elemente einer digitalen Unternehmensstrategie</li> </ul> </li> <li>• Methodenkompetenz: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Anwenden verschiedener Methoden und Instrumente entlang des strategischen Management-Prozesses</li> <li>○ Aufkommende digitale Geschäftsmodelle einordnen sowie sich selbständig erschließen</li> </ul> </li> <li>• Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz): <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Zusammenarbeit und Kommunikation im Team</li> <li>○ Strategische Ansätze, die sich aus dem digitalen Wirtschaften eines Unternehmers ergeben, bewerten und auf unterschiedlichen Hierarchieebenen argumentativ zu vertreten</li> </ul> </li> </ul>			
<b>Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:</b> Course Content			
Das Modul adressiert die Gestaltung und Umsetzung digitaler Strategien für Unternehmen:			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Verständnis für den Prozess des Strategischen Managements im digitalen Zeitalter entwickeln und dafür notwendige Methoden und Instrumente anwenden.</li> <li>• Verschiedene Systeme, Werkzeuge und Muster für digitale Strategien kennen und anwenden lernen.</li> <li>• Anhand von Artikeln und Fallstudien verschiedener Branchen werden die spezifischen Charakteristika, Chancen, Risiken sowie Implikationen digitaler Strategien diskutiert und bewertet</li> </ul>			
Internationalität (inhaltlich): Es werden regionale, nationale und internationale Unternehmen diskutiert. Literatur: deutsch und englisch			

<b>Lehrmaterial und Literatur:</b>		
<b>Course Material and literature</b>		
Artikel und Fallstudien auf Deutsch und Englisch		
<b>Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)</b>		
<b>Method of Assessment</b>		
<b>Prüfungsform *1</b> <b>Examination Method</b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> <b>Type/scope incl. weighting</b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> <b>Learning outcomes / competences to be assessed</b>
Übungsleistung	Aufgabe 1: Test (Einzelleistung) Gewichtung: 50% Aufgabe 2: Praxisprojekt/Übungsaufgaben/Fallstudien (Gruppenleistung) Gewichtung: 50% Die erfolgreiche Teilnahme an diesem Modul setzt das Bestehen aller Teilleistungen voraus. Teilleistungen können jeweils nur 1 Semester vorgetragen werden.	Aufgabe 1: Über den Test werden die Kenntnis und das Verständnis der fachlichen Inhalte der Veranstaltung geprüft. Aufgabe 2: Es wird abgeprüft, inwiefern Studierende in der Lage sind, ausgewählte Methoden auf die Unternehmenspraxis anzuwenden. Darüber hinaus werden auch Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation abgeprüft.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

<b>Innovation Seminar</b>			
Innovation Seminar			
<b>Zuordnung zum Curriculum:</b> Classification	<b>SPO-Nr.:</b>	<b>Art des Moduls</b> Kind of Module	<b>Umfang in ETCS-Leistungspunkte</b> Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5
<b>Ort</b> Location	<b>Sprache</b> Language	<b>Dauer des Moduls</b> Duration of Module	<b>Vorlesungsrhythmus</b> Frequency of Module
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester
<b>Modulverantwortliche(r)</b> Module Convenor		<b>Dozent/in</b> Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Johann Strassl		Prof. Dr. Johann Strassl	
<b>Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)</b> Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)			
<b>Pflicht Voraussetzungen:</b> Keine			
<b>Empfohlene Voraussetzungen:</b> Grundlagen- und Betriebswirtschaftliche Basismodule			
<b>Verwendbarkeit</b> Usability	<b>Lehrform</b> Teaching Methods	<b>Workload</b>	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf  Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht, themenspezifische Exkursionen, Gastvorträge	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Web-Based-Training: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	150 h 47 h 0 h 103 h 0 h 0 h
<b>Lernziele / Qualifikationen des Moduls:</b> Learning Outcomes			
Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen: Fachkompetenz: <ul style="list-style-type: none"> <li>Die aktuellen Entwicklungen in der Forschung und deren Herausforderungen bei der Implementierung in der Praxis zu verstehen</li> <li>Die Integration von Theorie und Praxis</li> </ul> Methodenkompetenz: <ul style="list-style-type: none"> <li>Eine kritische Analyse der aktuellen Innovationsliteratur (inkl. Theorien, Methoden und innovative Beiträge) durchzuführen.</li> </ul> Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz): <ul style="list-style-type: none"> <li>Kritisches Denken, selbstgesteuertes und unabhängiges Lernen, schriftliche Kommunikationsfähigkeiten und den geeigneten Gebrauch und die Interpretation von Daten aufzeigen</li> </ul>			
<b>Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:</b> Course Content			
Im Modul Innovation Seminar lernen Studierende aktuelle Themen der angewandten Forschung zu diskutieren und die Anwendung von innovativen Konzepten in die betriebliche Praxis kritisch zu hinterfragen. Das Modul adressiert methodisch einen: <ul style="list-style-type: none"> <li>Literatur-Review und Best Practice-Analyse</li> <li>Framework-Entwicklung und Praxistest</li> </ul> Internationalität (inhaltlich): Es werden regionale, nationale und internationale Unternehmen diskutiert. Literatur: deutsch und englisch.			

<b>Lehrmaterial und Literatur:</b>		
<b>Course Material and literature</b>		
Artikel und Fallstudien werden zeitnah in das Lernmanagementsystem eingestellt		
<b>Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)</b>		
<b>Method of Assessment</b>		
<b>Prüfungsform *1</b> <b>Examination Method</b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> <b>Type/scope incl. weighting</b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> <b>Learning outcomes / competences to be assessed</b>
Übungsleistung	<p>Aufgabe 1: Entwicklung eines Literature Reviews zum Thema bzw. Teilthema, insbesondere Analyse (Gruppenleistung). Gewichtung 25%</p> <p>Aufgabe 2: Ableiten, Visualisierung und Schriftliche Ausarbeitung (Einzelleistung). Gewichtung 25%</p> <p>Aufgabe 3: Assessment-Tool (Gruppenleistung). Gewichtung 25 %</p> <p>Aufgabe 4: Modell (Gruppenleistung). Gewichtung 25%</p> <p>Die erfolgreiche Teilnahme an diesem Modul setzt das Bestehen aller Teilleistungen voraus. Teilleistungen können jeweils nur 1 Semester vorgetragen werden!</p>	<p>Aufgabe 1: Kenntnis und Anwendung einer systematischen Literaturanalyse.</p> <p>Aufgabe 2: Entwicklung eines wissenschaftlichen Modells / Handlungsrahmens und Aufbereitung wissenschaftlicher Erkenntnisse aus der Literatur.</p> <p>Aufgabe 3: Schriftliche Ausarbeitung wissenschaftlicher Erkenntnisse.</p> <p>Aufgabe 4: Schriftliche Ausarbeitung des Modells mit Reflexion.</p>

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Operations Management

Operations Management

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	3	Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	25 - 30

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Johann Strassl	Prof. Dr. Johann Strassl

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Grundlagen- und Betriebswirtschaftliche Basismodule, insbesondere Organisation und Informationsmanagement

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Die Veranstaltung ist Teil der Vertiefungsrichtung Serviceinnovation und -management (SIM).  Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Digital Business (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.	Seminaristischer Unterricht mit Übungen, Projektarbeit	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	90 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	0 h

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

#### Fachkompetenz:

- Problem- und Aufgabenstellungen von operativen Führungskräften zu verstehen
- Zentrale Bestandteile des Operations Management kennen lernen und verstehen

#### Methodenkompetenz:

- Systematisch Aufgaben von Führungskräften mithilfe von Methoden und Werkzeugen aus dem Bereich der Operations zu lösen

#### Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):

- Tatsächliche Aufgaben im Kontext der Operations gemeinsam mit Unternehmen zu bearbeiten
- Zusammenarbeit und Kommunikation im Team

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

Im Rahmen eines seminaristischen Unterrichts werden typische Aufgabenstellungen, die für den Betrieb einer Organisation wichtig sind, gemeinsam bearbeitet. Dazu gehören u. a. Themen wie Prozessmanagement, Technologiemanagement, Instandhaltungsmanagement, Qualitätsmanagement oder Performance Management. Anhand einer konkreten Aufgabenstellung aus der Praxis wird gemeinsam mit einem Partnerunternehmen ein Projekt durchgeführt

#### Internationalität (inhaltlich):

Literatur: Deutsch und Englisch

<b>Lehrmaterial und Literatur:</b>		
<b>Course Material and literature</b>		
Fallstudien und Artikel werden über die Plattform zur Verfügung gestellt		
<b>Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)</b>		
<b>Method of Assessment</b>		
<b>Prüfungsform *1</b> <b>Examination Method</b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> <b>Type/scope incl. weighting</b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> <b>Learning outcomes / competences to be assessed</b>
Übungsleistung	Aufgabe 1: Schriftlicher Test über 60 min (Einzelbewertung) Gewichtung 40% Aufgabe 2: Praxisprojekt Phase 1 (Gruppenleistung) Gewichtung 30% Aufgabe 3: Praxisprojekt Phase 2 (Gruppenleistung) Gewichtung 30% Die erfolgreiche Teilnahme an diesem Modul setzt das Bestehen aller Teilleistungen voraus. Teilleistungen können jeweils nur 1 Semester vorgetragen werden!	Aufgabe 1: Über den schriftlichen Test werden die fachlichen Grundlagen für die erfolgreiche Anwendung im Projekt abgeprüft (Kennen, Verstehen). Aufgabe 2: Über die Projektarbeit werden die praktischen Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation. Aufgabe 3: Über die Projektarbeit werden die praktischen Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.





## **8.3 Ergänzende Vertiefungsmodule**

<b>Angewandte Mikroökonomie</b>			
Applied Microeconomics			
<b>Zuordnung zum Curriculum:</b> Classification	<b>SPO-Nr.:</b>	<b>Art des Moduls</b> Kind of Module	<b>Umfang in ETCS-Leistungspunkte</b> Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5
<b>Ort</b> Location	<b>Sprache</b> Language	<b>Dauer des Moduls</b> Duration of Module	<b>Vorlesungsrhythmus</b> Frequency of Module
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester
<b>Modulverantwortliche(r)</b> Module Convenor		<b>Dozent/in</b> Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Franz Seitz		Prof. Dr. Malte Krüger	
<b>Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)</b>			
<b>Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)</b>			
<b>Pflicht Voraussetzungen:</b>			
Keine			
<b>Empfohlene Voraussetzungen:</b>			
Grundlagen- und betriebswirtschaftliche Basismodule			
<b>Verwendbarkeit</b> Usability		<b>Lehrform</b> Teaching Methods	<b>Workload</b>
Keine		Seminaristischer Unterricht	Gesamtaufwand: 150 h Kontaktzeit: 50 h Web-Based-Training: 0 h Selbststudium: 80 h Leistungsnachweise: 0 h Prüfungsvorbereitung: 20 h
<b>Lernziele / Qualifikationen des Moduls:</b>			
<b>Learning Outcomes</b>			
Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:			
Fachkompetenzen:			
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Studenten sind fähig, mit einfachen Nutzenfunktionen zu arbeiten.</li> <li>Die Studenten verstehen die Grundlagen der Oligopoltheorie.</li> <li>Die Studenten verfügen über ein Basiswissen in der Spieltheorie und können dies auf einfache Probleme anwenden.</li> <li>Die Studenten besitzen ein grundsätzliches Wissen über die Funktionsweise zweiseitiger Märkte.</li> <li>Die Studenten kennen die Grundlagen der Institutionen-ökonomik und können diese auf ausgewählte Probleme anwenden.</li> <li>Die Studenten wissen, in welchen Punkten sich die Verhaltensökonomik von der herkömmlichen Mikroökonomie unterscheidet.</li> </ul>			
Methodenkompetenz:			
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Studenten sind in der Lage, grundlegende Originalartikel zu verstehen.</li> <li>Die Studenten können eigenständig ein Problem mit Hilfe von Standardmodellen analysieren.</li> </ul>			
Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):			
<ul style="list-style-type: none"> <li>Die Studenten besitzen die Fähigkeit, ihren Standpunkt in einer Sachdiskussion zu vertreten.</li> </ul>			
<b>Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:</b>			
<b>Course Content</b>			
Inhalte:			
3. Industrieökonomik/Preispolitik 4. Institutionenökonomik			

5. Theorie zweiseitiger Märkte
6. Standardisierung und Netzwerkeffekte
7. Spieltheorie
8. Verhaltensökonomie

Internationalität (inhaltlich):

Schriftliche Ausarbeitung (Referat) kann auch in Englisch abgegeben und präsentiert werden.

### Lehrmaterial und Literatur:

#### Course Material and literature

- Shapiro/Varian: Online zum Erfolg. Strategie für das Internet-Business
- Varian: Grundzüge der Mikroökonomik
- Kahneman: Schnelles Denken, langsames Denken
- Rieck: Spieltheorie
- Williamson: Die ökonomischen Institutionen des Kapitalismus
- Diller: Preispolitik Evans/Schmalensee: Paying with Plastic

### Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)

#### Method of Assessment

<b>Prüfungsform</b> *1 <b>Examination Method</b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung</b> *2 <b>Type/scope incl. weighting</b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> <b>Learning outcomes / competences to be assessed</b>
Projektarbeit	Projektarbeit oder Studienarbeit mit mündlicher Präsentation Gewichtung: 100%	s.o.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

<b>Außenwirtschaft und Globalisierung</b>			
International Economics and Globalization			
<b>Zuordnung zum Curriculum:</b> Classification	<b>SPO-Nr.:</b>	<b>Art des Moduls</b> Kind of Module	<b>Umfang in ETCS-Leistungspunkte</b> Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5
<b>Ort</b> Location	<b>Sprache</b> Language	<b>Dauer des Moduls</b> Duration of Module	<b>Vorlesungsrhythmus</b> Frequency of Module
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester
<b>Modulverantwortliche(r)</b> Module Convenor		<b>Dozent/in</b> Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Franz Seitz		Prof. Dr. Franz Seitz; Prof. Dr. Marcus Dittrich	
<b>Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)</b>			
<b>Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)</b>			
<b>Pflicht Voraussetzungen:</b>			
Keine			
<b>Empfohlene Voraussetzungen:</b>			
Empfohlene Voraussetzungen: Grundlagen der VWL erfolgreich abgeschlossen			
<b>Verwendbarkeit</b> Usability		<b>Lehrform</b> Teaching Methods	<b>Workload</b>
Keine		Seminaristischer Unterricht kombiniert mit Fallstudien, Übungen und Vorlesung, Gastvorträge	Gesamtaufwand: 150 h Kontaktzeit: 30 h Web-Based-Training: 0 h Selbststudium: 90 h Leistungsnachweise: 0 h Prüfungsvorbereitung: 30 h
<b>Lernziele / Qualifikationen des Moduls:</b>			
<b>Learning Outcomes</b>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>Fachkompetenz: Erweiterung und Vertiefung des theoretischen mikro- und makroökonomischen Analyserahmens in Richtung außenwirtschaftlicher Fragestellungen.</li> <li>Methodenkompetenz:</li> <li>Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):</li> </ul>			
<b>Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:</b>			
<b>Course Content</b>			
Inhalt:			
Teil 1: Außenwirtschaftstheorie und –politik (WS)			
<ul style="list-style-type: none"> <li>Gründe für Außenhandel</li> <li>Internationale Faktorbewegungen</li> <li>Internationale Handelspolitik und Protektionismus</li> <li>Internationale Organisationen im Bereich von Währung und Wirtschaft</li> <li>Zahlungsbilanz und Volkswirtschaftliche Gesamtrechnung</li> <li>Bestimmungsfaktoren von Exporten und Importen</li> <li>Geld- und Fiskalpolitik bei fixen und flexiblen Wechselkursen</li> <li>Risiken im Außenhandel und Absicherung</li> </ul>			
Teil 2: Globalisierung			
<ul style="list-style-type: none"> <li>Soziale, ökologische, ethische und politische Aspekte der Globalisierung</li> </ul>			
Internationalität (inhaltlich):			

Literatur auf Englisch, außenwirtschaftliche Zusammenhänge		
<b>Lehrmaterial und Literatur:</b>		
<b>Course Material and literature</b>		
Skript mit Aufgaben Krugman, P.R., Obstfeld, M., Melitz, M.J., International Economics - Theory and Policy, aktuelle Auflage, Pearson, (www.pearsonglobaleditions.com/Krugman) (auch in Deutsch verfügbar: Internationale Wirtschaft: www.pearson-studium.de)		
<b>Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)</b>		
<b>Method of Assessment</b>		
<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur + Übungsleistung	60 min (Teil Außenwirtschaft) Teil Globalisierung (VHB) Beide Teile müssen für sich bestanden werden (mit mind. 4,0); Gewichtung je 50 %	Keine Anmerkungen

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Digitale Logistik

Digital Logistics

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	25

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Christoph Pitzl	Prof. Dr. Christoph Pitzl

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Hinweis: Diese Vorlesung eignet sich für internationale Austauschstudierende mit Deutschkenntnissen auf mindestens B1-Niveau.

### Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload												
<p>Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Grundlage für weitere Module im Studienangebot Logistik &amp; SCM und im B.Sc. Logistik &amp; Digitalisierung</p> <p>Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbarkeit gegeben in den Studiengängen - Betriebswirtschaft (B.A.) - Logistik und Digitalisierung (B.Sc.) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen</p>	<p>Vorlesungen, Übungen, Projektarbeit in einer größeren Gruppe, Selbststudium, freies Unterrichtsgespräch, Exkursionen</p>	<table border="0"> <tr> <td>Gesamtaufwand:</td> <td>150 h</td> </tr> <tr> <td>Kontaktzeit:</td> <td>60 h</td> </tr> <tr> <td>Web-Based-Training:</td> <td>0 h</td> </tr> <tr> <td>Selbststudium:</td> <td>90 h</td> </tr> <tr> <td>Leistungsnachweise:</td> <td>0 h</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td>0 h</td> </tr> </table>	Gesamtaufwand:	150 h	Kontaktzeit:	60 h	Web-Based-Training:	0 h	Selbststudium:	90 h	Leistungsnachweise:	0 h	Prüfungsvorbereitung:	0 h
Gesamtaufwand:	150 h													
Kontaktzeit:	60 h													
Web-Based-Training:	0 h													
Selbststudium:	90 h													
Leistungsnachweise:	0 h													
Prüfungsvorbereitung:	0 h													

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- Fachkompetenz: Kenntnisse über Potentiale, Trends und Risiken der Digitalisierung logistischer Prozessketten.
- Methodenkompetenz: Erarbeitung, Aufbereitung und betriebswirtschaftliche Bewertung von Handlungsalternativen im logistischen Kontext.
- Sozialkompetenz: Selbstreflexion und Feedback im Rahmen der Vorlesung tragen zur Entwicklung von Sozialkompetenz bei.
- Selbstkompetenz: Interaktive Lehrmethoden fördern die aktive Beteiligung der Studierenden und ermöglichen es ihnen, ihre Selbstkompetenz zu stärken.

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

Die Vorlesung thematisiert Mechanismen, Technologien, Methoden und Trends aus folgenden Bereichen der Logistik und des Supply Chain Managements:

- Internet of Things
- Robotik
- Digital Backbone
- Transport & Packaging
- Digital SCM

Internationalität (inhaltlich):

Eingehen auf internationale Zusammenhänge und Vergleiche

**Lehrmaterial und Literatur:**

**Course Material and literature**

- Skript, Übungen, Ausgewählte Video- und Filmpräsentationen
- Hausladen, I.: IT-gestützte Logistik. Springer Gabler 2016.
- Bousonville, T.: Logistik 4.0. Springer Gabler 2017.
- Göpfert, I.: Logistik der Zukunft. Springer Gabler 2019.
- Vogel-Heuser, B.; Bauernhansl, T.; ten Hompel, M.; Handbuch Industrie 4.0 Bd. 3. Springer Gabler 2017
- Dohrmann, Klaus; Toy, Jordan (Hg.): The Logistics Trend Radar 6.0. Delivering insight today, creating value tomorrow. Unter Mitarbeit von Emily Pitcher, Julian Selders, Tanja Grauf, Susanne Lauer, Olande Stols, Tian Chen Lau und Irina Albanese. DHL Group. Online verfügbar unter <https://www.dhl.com/global-en/home/insights-and-innovation/insights/logistics-trend-radar.html>.

**Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)**

**Method of Assessment**

<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Lernportfolio	Gewichtung: 100 % Bei mehreren Teilnoten berechnet sich die Endnote als gewichtetes arithmetisches Mittel der Teilnoten. Eine mit 5,0 bewertete Teilleistung kann somit ausgeglichen werden. Alle Teilleistungen müssen im selben Semester erbracht werden	Über die Präsentation werden die fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen abgeprüft. Hinweis für Dual-Studierende: Dual-Partnerunternehmen können Themenstellungen für Projekte vorschlagen und bei fachlicher Eignung und von ihren Studierenden bearbeiten lassen. Ggf. können nicht dual Studierende an diesen Projekten teilnehmen, sofern es die Teilnehmendenzahl zulässt.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Europäische Union und andere Wirtschaftszusammenschlüsse

European Union and Other Economic Unions

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	30

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Ralf Krämer	Dr. Manuel Strunz

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
<p>Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Insbesondere für die juristisch und wirtschaftlich ausgerichteten, aber auch für alle anderen Studiengänge –, die übergreifendes Wissen über das in immer mehr Lebenssachverhalte eingreifende Recht der Europäischen Union und weiterführende Lerninhalte beinhaltet.</p> <p>Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Betriebswirtschaft (B)</li> <li>- Digital Business (B)</li> <li>- Handels- und Dienstleistungsmanagement (B)</li> <li>- Angewandte Wirtschaftspsychologie (B)</li> </ul> <p>Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen</p>	Seminaristischer Unterricht mit Übungen, aktuelle Fälle und Entwicklungen	<p>Gesamtaufwand: 150 h</p> <p>Kontaktzeit: 60 h</p> <p>Web-Based-Training: 0 h</p> <p>Selbststudium: 60 h</p> <p>Leistungsnachweise: 0 h</p> <p>Prüfungsvorbereitung: 30 h</p>	

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

Vermittlung von Grundkenntnissen, die den Lerner in die Lage versetzen, den fachübergreifenden juristischen wie wirtschaftlichen Einfluss der Europäischen Union und anderer internationaler Wirtschaftszusammenschlüsse zu erkennen und bei seinen künftigen Aufgaben zu beachten

- **Fachkompetenz:**  
Grundlagen des Europarechts, des Europäischen Zentralbankrechtes sowie der Freihandelszonen und anderer internationaler Wirtschaftszusammenschlüsse
- **Methodenkompetenz:**  
Fähigkeit, die erworbenen Kenntnisse auf neue Sachverhalte anzuwenden, die sich darin wiederfindenden Grundmuster zu erkennen und Problemstellungen selbstständig zu lösen. Anwendung der erlernten Problemlösungstechniken auf unbekannte Sachverhalte
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**  
Ausbau der Team- und Kommunikationsfähigkeit



<b>Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:</b>		
<b>Course Content</b>		
Inhalt		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlagen des Europarechts</li> <li>• Europäisches Zentralbankrecht</li> <li>• Freihandelszonen und andere Wirtschaftszusammenschlüsse</li> </ul>		
Internationalität (inhaltlich):		
Europäische Union, Europarecht, int. Wirtschaftszusammenschlüsse		
<b>Lehrmaterial und Literatur:</b>		
<b>Course Material and literature</b>		
Lehrbücher, Kommentare, Zeitschriften und Monographien sowie Fallsammlungen		
<b>Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)</b>		
<b>Method of Assessment</b>		
<b>Prüfungsform *1</b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b>
<b>Examination Method</b>	<b>Type/scope incl. weighting</b>	<b>Learning outcomes / competences to be assessed</b>
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

<b>Innovative Beschaffung und E-Procurement</b>			
Innovative procurement and e-procurement			
<b>Zuordnung zum Curriculum:</b> Classification	<b>SPO-Nr.:</b>	<b>Art des Moduls</b> Kind of Module	<b>Umfang in ETCS-Leistungspunkte</b> Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5
<b>Ort</b> Location	<b>Sprache</b> Language	<b>Dauer des Moduls</b> Duration of Module	<b>Vorlesungsrhythmus</b> Frequency of Module
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester
<b>Modulverantwortliche(r)</b> Module Convenor		<b>Dozent/in</b> Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Christoph Pitzl		Prof. Dr. Christoph Pitzl	
<b>Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)</b>			
<b>Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)</b>			
<b>Pflicht Voraussetzungen:</b>			
Keine			
<b>Empfohlene Voraussetzungen:</b>			
Grundlagen- und Betriebswirtschaftliche Basismodule			
<b>Verwendbarkeit</b> Usability	<b>Lehrform</b> Teaching Methods	<b>Workload</b>	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Integration in weitere Module in den Studiengängen Logistik & Digitalisierung, Betriebswirtschaft, Handels- und Dienstleistungsmanagement  Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Logistik und Digitalisierung (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen und Studienangeboten.	Vorlesungen, Übungen, Projektarbeit in einer größeren Gruppe, Selbststudium, freies Unterrichtsgespräch	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	90 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	0 h
<b>Lernziele / Qualifikationen des Moduls:</b>			
<b>Learning Outcomes</b>			
Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:			
<ul style="list-style-type: none"> <li>Fachkompetenz: Kenntnisse über Aufgaben, Bedeutung, Prozesse und Systeme des Einkaufs und der Beschaffung, Auswirkungen der Digitalisierung auf Einkauf und Beschaffung</li> <li>Methodenkompetenz: Bewertung neuer Technologien und Konzepte hinsichtlich ihres Potentials zur Verbesserung von Beschaffungsprozessen</li> <li>Sozialkompetenz: Selbstreflexion und Feedback im Rahmen der Vorlesung tragen zur Entwicklung von Sozialkompetenz bei.</li> <li>Selbstkompetenz: Interaktive Lehrmethoden fördern die aktive Beteiligung der Studierenden und ermöglichen es ihnen, ihre Selbstkompetenz zu stärken.</li> </ul>			
<b>Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:</b>			
<b>Course Content</b>			
Inhalt:			
<ul style="list-style-type: none"> <li>Grundlagen der Materialwirtschaft und des Einkaufs</li> <li>Beschaffungslogistik</li> <li>Internationale Beschaffung</li> <li>Lieferantenkollaboration</li> <li>E-Procurement</li> </ul>			

- Einkauf 4.0

Internationalität (inhaltlich):

Eingehen auf internationale Zusammenhänge und Vergleiche

Lernportfolio:

Ein Lernportfolio fördert die Selbstreflexion und die individuelle Anpassung des Lernprozesses, indem es den kontinuierlichen Lernfortschritt und die Erreichung von Qualifikationszielen dokumentiert. Es ermöglicht eine umfassende Bewertung interdisziplinärer Kompetenzen und praktische Anwendung des theoretischen Wissens, was zur besseren beruflichen Vorbereitung beiträgt. Zudem entwickelt es wichtige Kommunikationsfähigkeiten und unterstützt lebenslanges Lernen durch iterative Reflexion und kontinuierliche Verbesserung, während es gleichzeitig Gruppen- und Einzelarbeiten, Präsentationen und die geführte Erarbeitung neuer Inhalte als zentrale Kompetenzen fördert.

**Lehrmaterial und Literatur:**

**Course Material and literature**

Arnolds, Hans; Heege, Franz; Röh, Carsten; Tussing, Werner (2013): Materialwirtschaft und Einkauf. Grundlagen - Spezialthemen - Übungen. 12., aktualisierte und überarbeitete Auflage 2013. Wiesbaden: Springer. Online verfügbar unter <http://dx.doi.org/10.1007/978-3-8349-3742-1>.

Kleemann, Florian C.; Glas, Andreas (2017): Einkauf 4.0. Digitale Transformation der Beschaffung. Wiesbaden: Springer Gabler (essentials). Online verfügbar unter <http://dx.doi.org/10.1007/978-3-658-17229-9>.

Kummer, Sebastian; Grün, Oskar; Jammerneegg, Werner (Hg.) (2019): Grundzüge der Beschaffung, Produktion und Logistik. Pearson Studium. 4., aktualisierte Auflage. Hallbergmoos: Pearson (wi - wirtschaft).

Schupp, Florian; Wöhner, Heiko (Hg.) (2018): Digitalisierung im Einkauf. Wiesbaden: Springer Gabler. Online verfügbar unter <http://dx.doi.org/10.1007/978-3-658-16909-1>

**Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)**

**Method of Assessment**

<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Lernportfolio	Teil Innovative Beschaffung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Art: Mündliche Vorträge</li> <li>• Gewichtung: 70%</li> </ul> Teil Beschaffungscontrolling: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Art: Schriftliche Fallstudienbearbeitung</li> <li>• Gewichtung: 30%</li> </ul> Bei mehreren Teilnoten berechnet sich die Endnote als gewichtetes arithmetisches Mittel der Teilnoten. Eine mit 5,0 bewertete Teilleistung kann somit ausgeglichen werden. Alle Teilleistungen müssen im selben Semester erbracht werden	Teil Innovative Beschaffung: Prüfung der Fach-, Sozial- und Selbstkompetenz Teil Beschaffungscontrolling: Prüfung der Methoden- und Sozialkompetenz Hinweis für Dual-Studierende: Dual-Partnerunternehmen können Themenstellungen für Projekte vorschlagen und bei fachlicher Eignung und von ihren Studierenden bearbeiten lassen. Ggf. können nicht dual Studierende an diesen Projekten teilnehmen, sofern es die Teilnehmendenzahl zulässt.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

<b>Internationales Steuerrecht und Verrechnungspreise</b>			
International tax law and transfer prices			
<b>Zuordnung zum Curriculum:</b> Classification	<b>SPO-Nr.:</b>	<b>Art des Moduls</b> Kind of Module	<b>Umfang in ETCS-Leistungspunkte</b> Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5
<b>Ort</b> Location	<b>Sprache</b> Language	<b>Dauer des Moduls</b> Duration of Module	<b>Vorlesungsrhythmus</b> Frequency of Module
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester
<b>Modulverantwortliche(r)</b> Module Convenor		<b>Dozent/in</b> Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Thomas Schiller		NN	
<b>Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)</b>			
<b>Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)</b>			
<b>Pflicht Voraussetzungen:</b>			
Keine			
<b>Empfohlene Voraussetzungen:</b>			
Grundkenntnisse im internationalen Steuerrecht und Vertiefung im Bereich der Verrechnungspreise			
<b>Verwendbarkeit</b> Usability		<b>Lehrform</b> Teaching Methods	<b>Workload</b>
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Gute Kombinationsmöglichkeit mit Finance, Wirtschaftsrecht, Controlling, IT  Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbarkeit gegeben in den Studiengängen - Betriebswirtschaft (B.A.) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B.A.) - Digital Business (B.A.) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen		Seminaristischer Unterricht	Gesamtaufwand: 150 h Kontaktzeit: 60 h Web-Based-Training: 0 h Selbststudium: 70 h Leistungsnachweise: 0 h Prüfungsvorbereitung: 20 h
<b>Lernziele / Qualifikationen des Moduls:</b>			
<b>Learning Outcomes</b>			
Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen: <ul style="list-style-type: none"> <li>Fachkompetenz: Steuerrecht mit und ohne DBA, Außensteuergesetz, internationale Verrechnungspreis</li> <li>Methodenkompetenz: Anwendung des internationalen Steuerrechts auf konkrete Praxisfälle</li> <li>Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz): Gruppenarbeit</li> </ul>			
<b>Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:</b>			
<b>Course Content</b>			
Inhalt: <ul style="list-style-type: none"> <li>Internationales Steuerrecht</li> <li>Internationale Verrechnungspreisgestaltung</li> </ul> Vermittlung von Kenntnissen in: <ul style="list-style-type: none"> <li>Unbeschränkter und Beschränkter Steuerpflicht</li> <li>Doppelbesteuerungsproblem und Lösung durch unilaterale Maßnahmen sowie bilaterale Maßnahmen (Doppelbesteuerungsabkommen)</li> </ul>			

- Außensteuergesetz
- Internationalen Verrechnungspreisen (nationales und internationales Recht zu Verrechnungspreisermittlung und -dokumentation)

Internationalität (inhaltlich):

Beide Teile sind komplett international ausgerichtet

**Lehrmaterial und Literatur:**

**Course Material and literature**

Literatur:

Wilke/Weber: Lehrbuch Internationales Steuerrecht, 12. Aufl: Präsentationen zu Verrechnungspreisen

**Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)**

**Method of Assessment**

<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	90 min (2 x 45 min; Gewichtung je 50 %) Jeder Klausurteil muss für sich bestanden werden (mit mind. 4,0) und im selben Semester erbracht/bestanden werden	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

<b>Investition, Altersvorsorge und Besteuerung</b>			
Investment, Retirement Provisioning and Accounting			
<b>Zuordnung zum Curriculum:</b> Classification	<b>SPO-Nr.:</b>	<b>Art des Moduls</b> Kind of Module	<b>Umfang in ETCS-Leistungspunkte</b> Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5
<b>Ort</b> Location	<b>Sprache</b> Language	<b>Dauer des Moduls</b> Duration of Module	<b>Vorlesungsrhythmus</b> Frequency of Module
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester
<b>Modulverantwortliche(r)</b> Module Convenor		<b>Dozent/in</b> Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Thomas Schiller		Prof. Dr. Thomas Schiller	
<b>Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)</b>			
<b>Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)</b>			
<b>Pflicht Voraussetzungen:</b>			
Keine			
<b>Empfohlene Voraussetzungen:</b>			
Grundkenntnisse in Investition, Finanzierung, Arbeitsrecht, Bilanzrecht und Steuerrecht			
<b>Verwendbarkeit</b> Usability		<b>Lehrform</b> Teaching Methods	<b>Workload</b>
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbarkeit gegeben in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B)  Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.		Seminaristischer Unterricht mit Übungen	Gesamtaufwand: 150 h Kontaktzeit: 60 h Web-Based-Training: 0 h Selbststudium: 70 h Leistungsnachweise: 0 h Prüfungsvorbereitung: 20 h
<b>Lernziele / Qualifikationen des Moduls:</b>			
<b>Learning Outcomes</b>			
Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:			
<ul style="list-style-type: none"> <li>Fachkompetenz: Kenntnisse zu Steuern in der kurz-, mittel- und langfristigen Kapitalanlage zu vertiefen.</li> <li>Methodenkompetenz: Altersvorsorge systematisieren in private und betriebliche Altersvorsorge, staatlich geförderte und nicht geförderte Altersversorgung zu unterscheiden.</li> <li>Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz): die Betriebsrente als Teil des Personalwesens und des Vergütungssystems eines Unternehmens zu verstehen.</li> </ul>			
<b>Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:</b>			
<b>Course Content</b>			
Inhalt:			
Teil I: Kapitalanlagen und Steuern			
Teil II: private Altersvorsorge			
Teil III: betriebliche Altersversorgung Vermittlung von Kenntnissen in:			
<ul style="list-style-type: none"> <li>Investitionsrechnung</li> <li>Steuern auf Einkünfte aus Kapitalvermögen, betriebliche Einkünfte, Immobilienvermögen und sonstige Einkünfte (Leibrenten, Spekulationsgewinne)</li> <li>staatlich geförderte Altersversorgung <ul style="list-style-type: none"> <li>Riester-Rente</li> <li>betriebliche Altersversorgung</li> </ul> </li> </ul>			

<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Basis-Rente</li> <li>• Vorsorgeprodukte: Versicherungen, geschlossene und offene Fonds, Bausparverträge, Sparpläne, Immobilien</li> <li>• Betriebliche Altersversorgung und ihre Behandlung bei Arbeitgeber und Arbeitnehmer</li> <li>• Rechtliche Grundlagen: Versicherungsrecht, Betriebsrentengesetz, allgemeines Arbeitsrecht, Steuerrecht und Sozialversicherungsrecht, Bilanzrecht</li> </ul> <p>Markt für Finanzdienstleistungen im Bereich der Altersvorsorge</p> <p>Internationalität (inhaltlich):</p> <p>Anlage und Altersvorsorge von Steuerausländern im Inland und Steuerinländern im Ausland</p>		
<b>Lehrmaterial und Literatur:</b>		
<b>Course Material and literature</b>		
Buttler, Andreas: Einführung in die betriebliche Altersversorgung, 8. Aufl. 2017, Verlag Versicherungswirtschaft, Karlsruhe		
<b>Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)</b>		
<b>Method of Assessment</b>		
<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Seminararbeit	Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

<b>Online-Marketing</b>			
Online-Marketing			
<b>Zuordnung zum Curriculum:</b> Classification	<b>SPO-Nr.:</b>	<b>Art des Moduls</b> Kind of Module	<b>Umfang in ETCS-Leistungspunkte</b> Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5
<b>Ort</b> Location	<b>Sprache</b> Language	<b>Dauer des Moduls</b> Duration of Module	<b>Vorlesungsrhythmus</b> Frequency of Module
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester
<b>Modulverantwortliche(r)</b> Module Convenor		<b>Dozent/in</b> Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Marco Nirschl		Prof. Dr. Marco Nirschl	
<b>Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)</b> Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)			
<b>Pflicht Voraussetzungen:</b> Keine			
<b>Empfohlene Voraussetzungen:</b> Betriebswirtschaftliche Basismodule			
<b>Verwendbarkeit</b> Usability		<b>Lehrform</b> Teaching Methods	<b>Workload</b>
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbarkeit gegeben in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B)  Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.		Seminaristischer Unterricht, Gruppenarbeiten, Fallstudien, Gastvorträge	Gesamtaufwand: 150 h Kontaktzeit: 60 h Web-Based-Training: 0 h Selbststudium: 60 h Leistungsnachweise: 0 h Prüfungsvorbereitung: 30 h
<b>Lernziele / Qualifikationen des Moduls:</b> Learning Outcomes			
Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:			
<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Fachkompetenz:</b> Die Studierenden verstehen den Einfluss des E-Business auf den klassischen Marketing-Mix und kennen die Möglichkeiten des Online Marketing. Sie kennen die Einflussfaktoren auf die einzelnen Marketingformen sowie deren Einsatzzweck und die entsprechenden Gestaltungsmöglichkeiten.</li> <li><b>Methodenkompetenz:</b> Die Studierenden können elektronische Marketing-Aktivitäten konzeptionieren. Sie verstehen die Systematik der Online Marketing-Instrumente (SEO, SEA, Affiliate-Marketing, E-Mail-Marketing, Social Media-Marketing)</li> <li><b>Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):</b> Die Studierenden verstehen die Bedeutung von Online Marketing-Instrumenten und deren Einsatz in der Unternehmenspraxis und können Entscheidungen für den geeigneten Einsatz treffen.</li> </ul>			
<b>Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:</b> Course Content			
Inhalt: Strategisches Online-Marketing <ul style="list-style-type: none"> <li>Grundbegriffe des Marketing und des Online-Marketing</li> <li>Entwicklung einer Online-Marketing-Strategie</li> </ul> Formen des Online-Marketing <ul style="list-style-type: none"> <li>Bedeutung und Besonderheiten des Online-Marketing</li> <li>Suchmaschinen-Marketing</li> <li>Display-Marketing</li> </ul>			



- Affiliate-Marketing
- Social Media-Marketing
- Content-Marketing
- Influencer-Marketing

Internationalität (inhaltlich):

Die Themen werden auch am Beispiel international agierender Unternehmen erarbeitet

### Lehrmaterial und Literatur:

#### Course Material and literature

Skript, sonstige Unterlagen, Verweise auf Webinhalte Literatur, u. a.:

- Alpar, Andre; Koczy, Markus; Metzen, Maik: SEO – Strategie, Taktik und Technik: Online-Marketing mittels effektiver Suchmaschinenoptimierung. Springer Gabler 2015.
- Beilharz, Felix: Online Marketing Manager: Handbuch für die Praxis. 2., erweiterte und aktualisierte Auflage. O'Reilly Verlag 2020.
- Erlhofer, Sebastian: Suchmaschinen-Optimierung: Das umfassende Handbuch. 10., aktualisierte und erweiterte Auflage. Rheinwerk Computing 2020.
- Keßler, Esther; Rabsch, Stefan; Mandic Mirko: Erfolgreiche Websites: SEO, SEM, Online-Marketing, Kundenbindung, Usability. 3. Auflage. Rheinwerk Verlag 2015.
- Kreuzer, Ralf: Praxisorientiertes Online-Marketing: Konzepte – Instrumente – Checklisten. 3. Auflage. Springer Gabler 2018.
- Lammenett, Erwin: Praxiswissen Online-Marketing: Affiliate-, Influencer-, Content- und E-Mail-Marketing, Google Ads, SEO, Social Media, Online- inklusive Facebook-Werbung. 7. Auflage, Springer Gabler 2019.
- Löffler, Miriam: Think Content! Content-Strategie, Content-Marketing, Texten fürs Web. Rheinwerk Verlag 2014.

### Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)

#### Method of Assessment

<b>Prüfungsform</b> *1 <b>Examination Method</b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung</b> *2 <b>Type/scope incl. weighting</b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> <b>Learning outcomes / competences to be assessed</b>
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Praxis des Online-Marketing

Online-Marketing in Practice

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Marco Nirschl	Stefan Kaltenecker

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbarkeit gegeben in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B)  Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.	Seminaristischer Unterricht, Gruppenarbeiten, Fallstudien	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	60 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	30 h

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**  
Die Studierenden kennen die Einflussfaktoren für das organische Ranking in den Suchmaschinen und können eigene SEO-Analysen durchzuführen.
- **Methodenkompetenz:**  
Die Studierenden können Suchmaschinenoptimierte Websites konzipieren. Die Studierenden verstehen die Stellhebel und die Auswirkungen des Online-Marketings.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**  
Die Studierenden verstehen die Bedeutung der Zusammenarbeit im Team und können fachlich relevante Sachverhalte gemeinsam adäquat darstellen/präsentieren. Die Studierenden verstehen die Bedeutung von Online-Marketing-Instrumenten und deren Einsatz in der Unternehmenspraxis und können Entscheidungen für den geeigneten Einsatz treffen.

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

Inhalt:

Aufbau einer Affiliate-Seite für ein Nischenprodukt und deren Vermarktung mittels Suchmaschinenoptimierung.

- Suche nach einem geeigneten Nischenprodukt, Keyword-Recherche
- Domainauswahl und -registrierung, Webhosting und Installation von WordPress
- Anmeldung bei einem Affiliate-Programm
- Konzeption einer Affiliate-Seite für das zu bewerbende Nischenprodukt
- Optimierung der Website für Suchmaschinen

- Monitoring und Erfolgskontrolle (u.a. mit Hilfe von Google Analytics, Google Search Console)

Internationalität (inhaltlich):

Die Themen werden auch am Beispiel international agierender Unternehmen erarbeitet. Unterrichtsmaterial teilweise Englisch

### Lehrmaterial und Literatur:

#### Course Material and literature

Skript, sonstige Unterlagen, Verweise auf Webinhalte Literatur, u. a.:

- Sebastian Erlhofer: Suchmaschinen-Optimierung - Das umfassende Handbuch. 8. Auflage. Bonn: Rheinwerk Computing, 2015
- Stephan Czysch, Benedikt Illner, Dominik Wojcik: Technisches SEO – Mit nachhaltiger Suchmaschinen-optimierung zum Erfolg. 1. Auflage. Köln: O`Reilly Verlag, 2015
- Eric Enge, Stephan Spencer, Jessie Stricchiola: The Art of SEO – Mastering Search Engine Optimization. 3. Auflage. Sebastopol: O`Reilly Media, 2015
- Andre Alpar, Markus Koczy, Maik Metzen: SEO - Strategie, Taktik und Technik: Online-Marketing mittels effektiver Suchmaschinenoptimierung. 1. Auflage. Wiesbaden: Springer Gabler, 2015

### Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – \$ 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)

#### Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Projektarbeit	Studienbegleitende Projektarbeit (Qualität der Inhalte/Ergebnisse): Gewichtung: 50%  Abschlusspräsentation und Abschlussbericht: Gewichtung 25%  Peer-Rating der Studierenden: Gewichtung: 25%  (Teilleistungen können nicht für nachfolgende Semester vorgetragen werden.)	Über die Projektarbeit werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Projektmanagement für die digitale Transformation

Project management for digital transformation

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	25 - 30

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Matthias Lederer	Prof. Dr. Matthias Lederer

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload												
<p>Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Die Veranstaltung richtet sich an alle Studierende, die als ProjektmanagerIn bzw. ProjektmitarbeiterIn in Projekten jeder Art mitwirken (werden)</p> <p>Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- Betriebswirtschaft (B.A.)</li> <li>- Handels- und Dienstleistungsmanagement (B.A.)</li> <li>- Digital Business (B.A.)</li> <li>- Angewandte Wirtschaftspsychologie (B.Sc.)</li> <li>- Logistik und Digitalisierung (B.Sc.)</li> </ul> <p>Ggf.: Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen</p>	<p>Die Veranstaltung basiert auf der aktiven Einbindung der Teilnehmer(innen) in die Veranstaltung. Die Betreuenden der Veranstaltung stehen während der Zeit zwischen den Veranstaltungsblocken persönlich oder via E-Mail für Fragen zur Verfügung.</p>	<table border="0"> <tr> <td>Gesamtaufwand:</td> <td>150 h</td> </tr> <tr> <td>Kontaktzeit:</td> <td>50 h</td> </tr> <tr> <td>Web-Based-Training:</td> <td>0 h</td> </tr> <tr> <td>Selbststudium:</td> <td>100 h</td> </tr> <tr> <td>Leistungsnachweise:</td> <td>0 h</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td>0 h</td> </tr> </table>	Gesamtaufwand:	150 h	Kontaktzeit:	50 h	Web-Based-Training:	0 h	Selbststudium:	100 h	Leistungsnachweise:	0 h	Prüfungsvorbereitung:	0 h
Gesamtaufwand:	150 h													
Kontaktzeit:	50 h													
Web-Based-Training:	0 h													
Selbststudium:	100 h													
Leistungsnachweise:	0 h													
Prüfungsvorbereitung:	0 h													

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- Fachkompetenz:  
typische Methoden und Instrumente des Projektmanagements zu beschreiben,
- Methodenkompetenz:  
Projektmanagementaufgaben eigenverantwortlich zu bearbeiten und zu lösen, und
- Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):  
die Dynamik eines realen Projekts zu verstehen

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

Das Modul enthält fünf Teilmodule, die sich mit verschiedenen Teilaspekten des Projektmanagements beschäftigen, von der Projektdefinition bis zum Projektabschluss.

Internationalität (inhaltlich):

Es werden Artikel und Fallstudien mit internationalen Kontext diskutiert

<b>Lehrmaterial und Literatur:</b>		
<b>Course Material and literature</b>		
Für die Veranstaltung werden aktuelle Fallstudien und Übungen eingesetzt. Sie werden über die Lernplattform zur Verfügung gestellt.		
<b>Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)</b>		
<b>Method of Assessment</b>		
<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	<p>Übungsleistung 1: 50%: Test (Theorie, individuell)</p> <p>Übungsleistung 2: 50%: Praxisprojekt/Übungsaufgaben (Praxis, kollektiv oder individuell)</p> <p>Die erfolgreiche Teilnahme an diesem Modul setzt das Bestehen aller Teilleistungen voraus. Diese können nur im aktuellen Semester vorgebracht werden.</p>	<p>Übungsleistung 1: 50%: Test (Theorie, individuell)</p> <p>Dieses Fach stellt Basiskenntnisse des Projektmanagements für viele verschiedene Studiengängen vor. Der Vielzahl und Diversität an Teilnehmern wird mit Beispielen, Fällen und Technik-Anwendungen Rechnung getragen. Fundamentale Aspekte des Projektmanagements sollen als fachliche Grundlagen geprüft werden, während Ausnahme- und Sonderfälle der Disziplin in den weiterführenden Modulen höherer Semester thematisiert werden. Es wird das Multiple-Choice-Verfahren mit vorgegebenen Antworten ohne Maluspunkte zur Prüfung des Faktenwissen angewendet ohne überzogenen Wert auf linguistische Fähigkeiten zu setzen.</p> <p>Übungsleistung 2: 50%: Praxisprojekt/Übungsaufgaben (Praxis, kollektiv oder individuell)</p>

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Recht der Einzelsteuern und Steuergestaltung

Individual Tax and Tax Arrangement Law

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Thomas Schiller	Prof. Dr. Thomas Schiller

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Steuerlehre aus dem Grundstudium  
Gesetzestexte und Richtlinien

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Gute Kombinationsmöglichkeit mit Finance, Wirtschaftsrecht, Controlling, IT.  Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen - Betriebswirtschaft (B.A.) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B.A.) - Digital Business (B.A.) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht, Übungen, Seminararbeit, Vortrag und Präsentation, Exkursionen	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	70 h
		Leistungsnachweise:	20 h
		Prüfungsvorbereitung:	0 h

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**  
Kenntnisse über die wesentlichen Steuerarten.
- **Methodenkompetenz:**  
Die Studierenden kennen die Gestaltungsmöglichkeiten der Steuerbelastung.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**  
Die Studierenden können die Auswirkung für unsere Volkswirtschaft und Gesellschaft einschätzen.

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

Inhalt:  
Einkommensteuer, Gewerbesteuer, Körperschaftsteuer, Erbschaftsteuer Im Vordergrund stehen Gestaltungen der Praxis zur Reduzierung der Steuerbelastung in operativen Bereichen der Unternehmen (Finanzierung, Bilanzpolitik, Standortwahl, Produkte, Kauf-/Leasing-/Mietentscheidungen) und damit auch die Gestaltungsberatung des Steuerberaters als Leistungsbereich. Außerdem behandelt das Modul die operativen und strategischen Bereiche der Steuer als Teil der Verwaltung des Mandanten.

Internationalität (inhaltlich):

Internationales Steuerrecht, Doppelbesteuerungsabkommen		
<b>Lehrmaterial und Literatur:</b>		
Course Material and literature		
Bornhofen: Steuerlehre 2 mit Lösungsbuch und inkl. eBook, neueste Auflage, Springer-Verlag		
<b>Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)</b>		
Method of Assessment		
<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Seminararbeit	Seminararbeit, Gewichtung: 50% Klausur, Gewichtung: 50%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# SCM (Supply Chain Management) mit SAP

SCM (Supply Chain Management) Using SAP

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
[	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Stephanie Abels-Schlösser	Prof. Dr. Brigitte Bärnreuther; Prof. Dr. Stephanie Abels-Schlösser

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Diese Vorlesung eignet sich für internationale Austauschstudierende mit Deutschkenntnissen auf mindestens B1-Niveau.

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf Grundlage für weitere Module im Studienangebot Logistik & SCM und im B.Sc. Logistik & Digitalisierung  Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen - Betriebswirtschaft (B.A.) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B.A.) - Digital Business (B.A.) - Logistik und Digitalisierung (B.Sc.) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen Vorlesungen Übungen Projektarbeit in einer größeren Gruppe Selbststudium freies Unterrichtsgespräch Exkursionen	Vorlesungen Übungen Projektarbeit in einer größeren Gruppe Selbststudium freies Unterrichtsgespräch Exkursionen	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Web-Based-Training: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	150 h 60 h 0 h 60 h 30 h 0 h

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach erfolgreichem Abschluss des Moduls "SCM mit SAP" verfügen die Studierenden über folgende fachliche, methodische und persönliche Kompetenzen:

### Lernziele und Kompetenzen:

- Verständnis der Produktionsplanung und -steuerung: Einführung in die Grundlagen der Produktionsplanung und -steuerung sowie deren Bedeutung im betrieblichen Kontext.
- Systemarchitektur und -integration: Kenntnis der Struktur und Integration von ERP-Systemen und deren Rolle im Supply Chain Management.
- ERP- und SCM-Systeme: Beherrschung der Funktionsweisen von ERP- und SCM-Systemen, insbesondere SAP SCM und dessen Module.
- APS-Systeme: Verständnis von Advanced Planning and Scheduling (APS) und deren Anwendung in der Praxis.



- SAP SCM Module: Anwendung der Module SAP SCM APO-PP/DS, einschließlich Demand Planning (DP), Supply Network Planning (SNP), Production Planning & Detailed Scheduling (PP/DS), Global Available-to-Promise (GATP) und Transportation Planning #svhs#amp## Vehicle Scheduling (TP/VS).

#### Fachkompetenz:

- Grundlagen und Module: Kenntnis der grundlegenden Konzepte und Module von SAP SCM, einschließlich Systemarchitektur und Stammdatenverwaltung.
- Produktionsplanung: Fähigkeit zur Durchführung von Produktionsplanung und -steuerung mithilfe von SAP SCM APO-PP/DS.
- Optimierungs- und Automatisierungsfunktionen: Anwendung von Optimierungs- und Automatisierungsfunktionen zur Effizienzsteigerung in der Produktionsplanung.

#### Methodische Kompetenz:

- Analyse und Konzeptentwicklung: Fähigkeit zur Analyse von Anforderungen, Entwicklung von Konzepten und Darstellung von Leistungskennzahlen im Bereich SCM mit SAP.
- Praktische Anwendung: Umsetzung theoretischer Kenntnisse in praktischen Übungsaufgaben, einschließlich der Erstellung und Verwaltung einer Beispielfirma mit mehrstufigem Produktionsprozess in SAP.
- Feinplanung und Optimierung: Durchführung von Feinplanung und Optimierung unter Verwendung von SAP APO-PP/DS und anderen relevanten SAP SCM Modulen.

#### Persönliche Kompetenzen:

##### Sozialkompetenz:

- Kommunikation: Fähigkeit zur klaren und effektiven Kommunikation von Konzepten und Ideen im Kontext von SCM und SAP.
- Zusammenarbeit: Entwicklung von Teamfähigkeiten und Koordinationskompetenzen durch gemeinsame Projekte und Präsentationen im praktischen Vorlesungsteil.

##### Selbstkompetenz:

- Eigenständiges Arbeiten: Förderung der Fähigkeit, eigenständig komplexe Themen im Bereich SCM und SAP zu erarbeiten und zu vertiefen.
- Wissenschaftliche Recherche: Durchführung eigenständiger wissenschaftlicher Recherchen und strukturierte Aufbereitung von Informationen zur Lösung von SCM-Problemen.
- Selbstorganisation: Planung und Organisation von Arbeitsprozessen, um die praktische Anwendung von SAP SCM effizient und erfolgreich zu gestalten.

##### Analytische Fähigkeiten:

- Problemidentifikation und -lösung: Entwicklung der Fähigkeit, komplexe Herausforderungen in der Supply Chain Management zu analysieren, Probleme zu identifizieren und eigenständige Lösungen zu entwickeln.
- Optimierungsstrategien: Anwendung und Bewertung von Optimierungsstrategien in der Produktionsplanung und -steuerung mittels SAP SCM.

### **Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:**

#### **Course Content**

##### Theoretischer Vorlesungsteil:

- Einführung in die Produktionsplanung und -steuerung
- Systemarchitektur und -integration
  - ERP-Systeme (Enterprise Resource Planning)
  - SCM (Supply Chain Management)
  - APS-Systeme (Advance Planning and Scheduling)
- Schnittstellen SAP SCM APO-PP/DS als betriebliches Anwendungssystem zur mehrstufigen kurz – und mittelfristigen Produktionsplanung und seine Module
  - DP (Demand Planning)
  - SNP (Supply Network Planning)
  - PP/DS (Production Planning & Detailed Scheduling)
  - GATP (Global Available-to-Promise)
  - TP/VS (Transportation Planning #svhs#amp## Vehicle Scheduling)
- Stammdaten
- Planungsfunktionen
- Optimierungs- und Automatisierungsfunktionen

##### Praktischer Vorlesungsteil:

- Einführung

- Erstellen einer Beispielfirma mit mehrstufigem Produktionsprozess
- Präsentation der Testproduktion
- Übertragen des ausgearbeiteten Unternehmens in SAP APO-PP/DS
- Sicherstellen des vollständigen Feinplanungsfunktionsumfangs
- Vorstellung der implementierten Planungsfirmen
- Aufzeigen einer Bedarfsdeckung unter Verwendung von Optimierer, Feinplanungstafel und Produktionsplanungslauf

Internationalität (inhaltlich):

Zu einem großen Teil englischsprachige Literatur, Unternehmen agieren global und international, betriebliche Anwendungssysteme sind sehr stark durch den angelsächsischen Raum geprägt

Für dual Studierende: Projekte von Dual-Partnerunternehmen werden durch deren dual Studierende bearbeitet. Ggf. können nicht dual Studierende an diesen Projekten teilnehmen sofern die Teilnehmendenzahl dies zulässt.

### Lehrmaterial und Literatur:

#### Course Material and literature

Die Literatur wird im Laufe des Kurses bekannt geben.

### Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)

#### Method of Assessment

<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	<p>Die Übungsleistung setzt sich aus termingerecht abzugebenden Übungen zu folgenden Themen</p> <ol style="list-style-type: none"> <li>9. Einführung</li> <li>10. Erstellen einer Beispielfirma mit mehrstufigem Produktionsprozess</li> <li>11. Präsentation der Testproduktion</li> <li>12. Übertragen des ausgearbeiteten Unternehmens in SAP APO-PP/DS</li> <li>13. Sicherstellen des vollständigen Feinplanungsfunktionsumfangs</li> <li>14. Vorstellung der implementierten Planungsfirmen</li> <li>15. Aufzeigen einer Bedarfsdeckung unter Verwendung von Optimierer, Feinplanungstafel und Produktionsplanungslauf</li> </ol> <p>sowie einer Recherche und Präsentation zu einem nicht explizit genutzten Programmteil des SAP SCM Systems zusammen. Die Übungen werden mit 80 %, die Darstellung des Programmteils mit 20 % gewichtet,</p> <p>Bei mehreren Teilnoten berechnet sich die Endnote als gewichtetes arithmetisches Mittel der Teilnoten. Eine mit 5,0 bewertete Teilleistung kann somit ausgeglichen werden.</p> <p>Alle Teilleistungen müssen im selben Semester erbracht werden.</p>	Über die Übungsleistung werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Supply Chain Management

Supply Chain Management

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	24

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Stephanie Abels-Schlösser	Prof. Dr. Brigitte Bärnreuther; Prof. Dr. Stephanie Abels-Schlösser

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Diese Vorlesung eignet sich für internationale Austauschstudierende mit Deutschkenntnissen auf mindestens B1-Niveau.

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Keine	Vorlesungen Übungen Projektarbeit in einer größeren Gruppe Selbststudium freies Unterrichtsgespräch Exkursionen	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	60 h
		Leistungsnachweise:	30 h
		Prüfungsvorbereitung:	0 h

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls "Supply Chain Management" verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen, wobei der Praxisbezug des Moduls besonders betont wird:

- **Fachkompetenz:** Die Studierenden erwerben Kenntnisse über die Komponenten eines innovativen Supply Chain Management-Systems, deren Anwendungsgebiete, Leistungskennzahlen und Eignung. Diese Kompetenz wird durch praxisnahe Recherche und Vorstellung der entsprechenden Komponenten gefördert, wodurch die Anwendung theoretischer Kenntnisse in realen Unternehmenskontexten verstärkt wird.
- **Methodenkompetenz:** Die Studierenden lernen, Anforderungen zu analysieren, Konzepte zu erstellen und Leistungskennzahlen darzustellen sowie die Eignung und Beurteilung von Konzepten abzuschätzen. Diese Kompetenz wird durch fortlaufende Diskussionen und Präsentationen mit direktem Praxisbezug abgebildet, was die praktische Anwendung der Methodenkompetenzen im beruflichen Umfeld stärkt.
- **Sozialkompetenz:** Die Zusammenarbeit in Gruppen fördert das Teamverhalten und die Sozialkompetenz der Studierenden. Gruppenarbeiten, die ebenfalls präsentiert werden, stärken diese Kompetenzen durch den gemeinsamen Arbeitsprozess und den Austausch von Ideen.
- **Selbstkompetenz:** Die Studierenden fördern ihr selbstständiges Erarbeiten komplexer Sachverhalte durch individuell zu bearbeitende und zu präsentierende Aufgaben, wodurch ihre Selbstorganisation und Eigenverantwortung kontinuierlich erweitert werden. Diese Selbstkompetenz wird sowohl durch die alleinige Bearbeitung von Aufgaben als auch durch die Reflexion des eigenen Lernprozesses verbessert, was in der Praxis besonders relevant ist.

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

Vorlesungsthemen

- Logistische Prozesse
- Beschaffungslogistik
- Produktions-/Intrallogistik
- Distributionslogistik

- Ersatzteillogistik
- Entsorgungslogistik

Internationalität (inhaltlich):

Eingehen auf internationale Zusammenhänge und Vergleiche

Ein Lernportfolio im Modul "Supply Chain Management" fördert die Selbstreflexion und die individuelle Anpassung des Lernprozesses, indem es den kontinuierlichen Lernfortschritt und die Erreichung von Qualifikationszielen dokumentiert. Es ermöglicht eine umfassende Bewertung interdisziplinärer Kompetenzen und die praktische Anwendung theoretischen Wissens, was zur besseren beruflichen Vorbereitung beiträgt. Zudem entwickelt es wichtige Kommunikationsfähigkeiten und unterstützt lebenslanges Lernen durch iterative Reflexion und kontinuierliche Verbesserung, während es gleichzeitig Gruppen- und Einzelarbeiten, Präsentationen und die geführte Erarbeitung neuer Inhalte als zentrale Kompetenzen fördert.

**Lehrmaterial und Literatur:**

**Course Material and literature**

Die Literatur wird im Laufe des Kurses bekannt geben.

**Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)**

**Method of Assessment**

<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	<p>Kontinuierliche Erarbeitung und Präsentation der Anforderungen und Herausforderungen von ausgewählten Themen zum Supply Chain Management entsprechend definierter Qualifikationsziele.</p> <p>Bearbeitung spezifischer Aufgabenstellungen aus der Praxis mit Fokus auf Supply Chain Management</p> <p>Bei mehreren Teilnoten berechnet sich die Endnote als gewichtetes arithmetisches Mittel der Teilnoten. Eine mit 5,0 bewertete Teilleistung kann somit ausgeglichen werden. Alle Teilleistungen müssen im selben Semester erbracht werden.</p>	<p>Das Lernportfolio prüft die fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen der Studierenden, wobei der Schwerpunkt auf praxisnahen Lerninhalten sowie den Fähigkeiten zur Teamarbeit und Präsentation liegt.</p> <p>Über das Lernportfolio werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation</p> <p>Hinweis für Dual-Studierende: Dual Partnerunternehmen können Themenstellungen für Kurzprojekte vorschlagen und bei fachlicher Eignung von Ihren Studierenden bearbeiten lassen. Ggfs. können nicht Dual-Studierende an diesen Projekten teilnehmen, sofern es die Teilnehmendenzahl zulässt.</p>

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Unternehmens- und Gesellschaftsrecht

Unternehmens- und Gesellschaftsrecht

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	30
Modulverantwortliche(r) Module Convenor			Dozent/in Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Ralf Krämer			Prof. Dr. Ralf Krämer	

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Bestandene Prüfung Wirtschaftsprivatrecht

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen - Betriebswirtschaft (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Digital Business (B)  Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.	Seminaristischer Unterricht, Übungen, Fallstudien	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	45 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	45 h

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**  
Die Studierenden bekommen einen Überblick über die gesellschaftsrechtlichen Formen im privaten und öffentlichen Recht. Sie kennen die Bedeutung der Rechtsformwahl für das Innen- und Außenverhältnis einer Gesellschaft. Sie verstehen die Möglichkeiten zur Gestaltung von Gesellschaftsverträgen.
- **Methodenkompetenz:**  
Die Studierenden sind in der Lage, die erworbenen Kenntnisse in unterschiedlichen Fallgestaltungen zu berücksichtigen. Sie können die Zusammenhänge der Rechtsvorschriften erkennen und Problemfälle auch unter veränderten rechtlichen Bedingungen lösen.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**  
Teamverhalten, sprachliche Ausdrucksfähigkeit, Selbstorganisation und logisches, kreatives Denken wurden verbessert.

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

Inhalt:

- Vorschriften des HGB über Kaufleute und Handelsgeschäfte
- Einschlägige Vorschriften über maßgebliche Formen des Gesellschaftsrechts, insbesondere aus dem BGB, HGB, GmbHG, AktG

Ausblick auf EU-Recht und ausländische Rechtsordnungen

Internationalität (inhaltlich):

Ausblick auf EU-Recht und ausländische Rechtsordnungen

<b>Lehrmaterial und Literatur:</b>		
<b>Course Material and literature</b>		
Einschlägige Lehrbücher, Fallsammlungen, Kommentare und Fachzeitschriften		
<b>Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)</b>		
<b>Method of Assessment</b>		
<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Unternehmensethik

Business Ethics

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits	
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5	
Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	
Modulverantwortliche(r) Module Convenor			Dozent/in Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Lisa Ranisch			Prof. Dr. Lisa Ranisch	
Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO) Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)				
<b>Pflicht Voraussetzungen:</b> Keine				
<b>Empfohlene Voraussetzungen:</b> Keine				
Verwendbarkeit Usability		Lehrform Teaching Methods		Workload
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Als übergreifendes Thema für alle Studienrichtungen geeignet  Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbarkeit gegeben in den Studiengängen - Betriebswirtschaft (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Digital Business (B) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B) - Digital Entrepreneurship (M) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen		Seminaristischer Unterricht mit Referaten, Übungen, Kleingruppenarbeit, Fallstudien		Gesamtaufwand: 150 h Kontaktzeit: 60 h Web-Based-Training: 0 h Selbststudium: 50 h Leistungsnachweise: 0 h Prüfungsvorbereitung: 40 h
Lernziele / Qualifikationen des Moduls: Learning Outcomes				
Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:				
<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Fachkompetenz:</b> Die Studierenden sind vertraut mit Positionen der Wirtschafts- und Unternehmensethik und können diese auf aktuelle ethische Probleme in Unternehmen anwenden. Sie verstehen die Bedeutung von Unternehmensverantwortung in der Wirtschaft und lernen, wie entsprechende Ansätze und Instrumente in der Praxis umgesetzt werden können.</li> <li><b>Methodenkompetenz:</b> Die Studierenden lernen Herausforderungen der Ethik im Kontext von Unternehmen zu erkennen und zu strukturieren sowie im Rahmen einer ethischen Entscheidungsfindung mögliche Lösungswege zu entwickeln. Sie sind befähigt, ethisch fundierte Argumente zu entwickeln und im Diskurs mit Anderen zu vertreten.</li> <li><b>Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):</b> Im Rahmen der Veranstaltung werden persönliche Kompetenzen gefördert, die für das Arbeiten in Teams sowie die Präsentation eigenständig erarbeiteter Inhalte notwendig sind, um Ethik in der Praxis zu stärken.</li> </ul>				
Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität: Course Content				
Inhalt: <ul style="list-style-type: none"> <li>Grundlagen der Ethik</li> </ul>				

- Theorien der Wirtschafts- und Unternehmensethik
- Ethische Entscheidungsfindung in der Praxis
- Unternehmensethische Ansätze und Instrumente
- Compliance und Integrity Management
- Corporate Social Responsibility

Internationalität (inhaltlich):

Integration englischsprachiger Ansätze der Wirtschafts- und Unternehmensethik sowie Behandlung von internationalen Fallstudien

### Lehrmaterial und Literatur:

#### Course Material and literature

- Aaken, D./Schreck, P. (2015): Theorien der Wirtschafts- und Unternehmensethik. Berlin: Suhrkamp. • Abländer (2011): Handbuch Wirtschaftsethik. Stuttgart: Metzler.
- Bleisch, B./Huppenbauer, M. (2011): Ethische Entscheidungsfindung – Ein Handbuch für die Praxis. Zürich: Versus.
- Crane, A./Matten, D. (2010): Business Ethics. Oxford: Oxford University Press.
- Göbel, E. (2014): Unternehmensführung und Moral. Konstanz: UVK.
- Herold, N. (2012): Einführung in die Wirtschaftsethik. Darmstadt: WBG.
- Maak, T./Ulrich, P. (2007): Integre Unternehmensführung – Ethisches Orientierungswissen für die Wirtschaftspraxis. Stuttgart: Schäffer-Poeschel.

### Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)

#### Method of Assessment

<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	Gewichtung: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Schriftliche Prüfung 70%</li> <li>• Präsentation 30%</li> </ul>	Über die Klausur werden die relevanten Inhalte und deren Anwendung abgeprüft. Über die Präsentation werden das Verständnis und die Aufbereitung der jeweiligen Inhalte sowie Team- und Präsentationskompetenzen abgeprüft.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.



<b>Unternehmensgründung</b>			
Entrepreneurship			
<b>Zuordnung zum Curriculum:</b> Classification	<b>SPO-Nr.:</b>	<b>Art des Moduls</b> Kind of Module	<b>Umfang in ETCS-Leistungspunkte</b> Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5
<b>Ort</b> Location	<b>Sprache</b> Language	<b>Dauer des Moduls</b> Duration of Module	<b>Vorlesungsrhythmus</b> Frequency of Module
	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester
<b>Modulverantwortliche(r)</b> Module Convenor		<b>Dozent/in</b> Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Hermann Raab		M. Sc. Philipp Hermannsdörfer; Prof. Dr. Hermann Raab	
<b>Voraussetzungen</b> (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)			
<b>Prerequisites</b> (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)			
<b>Pflicht Voraussetzungen:</b>			
Keine			
<b>Empfohlene Voraussetzungen:</b>			
Keine			
<b>Verwendbarkeit</b> Usability		<b>Lehrform</b> Teaching Methods	<b>Workload</b>
Keine		Seminaristischer Unterricht	Gesamtaufwand: 151 h Kontaktzeit: 47 h Web-Based-Training: 0 h Selbststudium: 104 h Leistungsnachweise: 0 h Prüfungsvorbereitung: 0 h
<b>Lernziele / Qualifikationen des Moduls:</b>			
<b>Learning Outcomes</b>			
Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:			
<ul style="list-style-type: none"> <li>Fachkompetenz: Vermittlung von betriebswirtschaftlichen Kenntnissen, die zur Gründung und in der Anfangsphase eines Unternehmens von besonderer Bedeutung sind</li> <li>Methodenkompetenz: Erarbeitung eines Geschäftskonzeptes (Businessplan)</li> <li>Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz): Entwicklung und Förderung unternehmerischen Denkens einschließlich Einschätzung von Chancen/Risiken einer selbständigen Tätigkeit</li> </ul>			
<b>Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:</b>			
<b>Course Content</b>			
<ul style="list-style-type: none"> <li>Möglichkeiten und Voraussetzungen für eine Unternehmensgründung</li> <li>Erstellung eines Business Plans (Geschäftskonzeptes)</li> </ul>			
Internationalität (inhaltlich):			
Unternehmensgründungen bzw. Verwertung von Geschäftsideen im internationalen Umfeld einer globalisierten Business-Landschaft			
<b>Lehrmaterial und Literatur:</b>			
<b>Course Material and literature</b>			
Hinweise / Hilfen während der Veranstaltung			

<b>Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)</b>		
<b>Method of Assessment</b>		
<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Einsetzungstext ist leer!	Schriftliche Ausarbeitung Gewichtung: 60%  Präsentation Gewichtung:40%  Jede Teilleistung muss für sich bestanden werden (mit mind. 4,0). Alle Teilleistungen müssen im selben Semester erbracht/bestanden werden	Über die Projektarbeit werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Unternehmensnachfolge sowie Erbschafts- und Schenkungssteuer

Leadership succession and inheritance tax

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Thomas Schiller	Prof. Dr. Thomas Schiller

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Steuerlehre aus dem Grundstudium

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Gute Kombinationsmöglichkeit mit Finance, Wirtschaftsrecht oder Controlling.  Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen - Betriebswirtschaft (B.A.) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B.A.) - Digital Business (B.A.) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht, Vorlesung, sowie Praxisfälle die sowohl im Selbststudium als auch im Plenum erarbeitet werden.	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	70 h
		Leistungsnachweise:	20 h
		Prüfungsvorbereitung:	0 h

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**  
Die Studierenden erhalten Kenntnisse im Bereich der Praxisfälle in der Erbschafts- und Schenkungssteuer sowie der Unternehmensnachfolge und können diese bearbeiten.
- **Methodenkompetenz:**  
Die Studierenden können derartige Fälle mit Gesetzen und Richtlinien lösen.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**  
Die Studierenden lernen die Grundlagen langfristigen unternehmerischen Handelns und unternehmerischer Verantwortung sowie die Bedeutung der Thematik für unsere Volkswirtschaft und Gesellschaft.

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

- Einkommensteuer, Gewerbesteuer, Körperschaftsteuer, Erbschafts- und Schenkungssteuer:
- Im Vordergrund stehen Gestaltungen der Praxis zur Reduzierung der Steuerbelastung im Bereich der Erbschafts- und Schenkungssteuer.
- Zudem wird anhand konkreter Praxisbeispiele das Thema Unternehmensnachfolge und die daraus resultierenden steuerlichen Belastungen thematisiert.

Internationalität (inhaltlich):

Internationales Steuerrecht, Doppelbesteuerungsabkommen		
<b>Lehrmaterial und Literatur:</b>		
Course Material and literature		
Skript, Fallstudien sowie die angegebene Literatur		
<b>Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)</b>		
Method of Assessment		
<b>Prüfungsform *1</b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b>
Examination Method	Type/scope incl. weighting	Learning outcomes / competences to be assessed
Seminararbeit	Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

<b>Volkswirtschaftslehre und -politik</b>			
Economics and Economic Policy			
<b>Zuordnung zum Curriculum:</b> Classification	<b>SPO-Nr.:</b>	<b>Art des Moduls</b> Kind of Module	<b>Umfang in ETCS-Leistungspunkte</b> Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5
<b>Ort</b> Location	<b>Sprache</b> Language	<b>Dauer des Moduls</b> Duration of Module	<b>Vorlesungsrhythmus</b> Frequency of Module
Weiden	Deutsch	1 Semester	Winter- und Sommersemester
<b>Modulverantwortliche(r)</b> Module Convenor		<b>Dozent/in</b> Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Franz Seitz		Prof. Dr. Franz Seitz	
<b>Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)</b>			
<b>Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)</b>			
<b>Pflicht Voraussetzungen:</b>			
Erfolgreich abgelegte Prüfung "Grundlagen der VWL" aus dem 2ten Semester			
<b>Empfohlene Voraussetzungen:</b>			
Erfolgreich abgelegte Prüfung "Grundlagen der VWL" aus dem 2ten Semester - Wirtschaftsmathematik - Statistik			
<b>Verwendbarkeit</b> Usability	<b>Lehrform</b> Teaching Methods	<b>Workload</b>	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Ökonomische Argumentation in allen Fächern Vertiefungsmodul "FACT", "International Business". Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen - Betriebswirtschaft (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Digital Business (B) - Logistik und Digitalisierung (B) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B) Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht mit Übungen, Vorlesung, Gastvorträge.	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	30 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	60 h
<b>Lernziele / Qualifikationen des Moduls:</b>			
<b>Learning Outcomes</b>			
Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:			
Mit modernen Methoden ihr theoretisches volkswirtschaftliches Wissen auf wirtschaftspolitische Probleme unterschiedlicher Anwendungsgebiete (Geld-, Fiskal-, Arbeitsmarkt- und Wachstumspolitik) anzuwenden. Durch theoretische und wirtschaftspolitische Anwendung, Erweiterung und Vertiefung des mikro- und makroökonomischen Analyserahmens. Verständnis und Beurteilung ausgewählter volkswirtschaftlicher Bereiche.			
<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Fachkompetenz:</b> Grundlegendes Verständnis ökonomischer Zusammenhänge in geschlossenen und offenen Volkswirtschaften. Wirtschaftspolitische Rahmenbedingungen für eine erfolgreiche wirtschaftliche Entwicklung von Volkswirtschaften</li> <li>• <b>Methodenkompetenz:</b> Denken in multikausalen Zusammenhängen. Kritische Analyse einfacher Lösungsvorschläge für gesellschaftspolitische Probleme. Das Zusammenspiel von Theorie und Empirie zum besseren Verständnis realer Abläufe</li> <li>• <b>Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):</b> Erörterung aktueller sozial- und wirtschaftspolitischer Probleme Deutschlands. Förderung von Diskussionen und wirtschaftspolitischem Sachverstand</li> </ul>			

<b>Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:</b>		
<b>Course Content</b>		
Inhalt: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Geldtheorie und Europäische Geldpolitik</li> <li>• Arbeitsmarkttheorie und –politik</li> <li>• Konjunktur und Wirtschaftswachstum</li> </ul> Internationalität (inhaltlich): Englische Literatur, internationale Ausrichtung		
<b>Lehrmaterial und Literatur:</b>		
<b>Course Material and literature</b>		
Skript, Übungsaufgaben, Literatur: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Blanchard, Olivier, Macroeconomics, Prentice Hall, neueste Auflage</li> <li>• Kurs auf <a href="https://www.pearson-studium.de/mymathlabdeutsch">https://www.pearson-studium.de/mymathlabdeutsch</a></li> <li>• Görgens, E., Ruckriegel, K., Seitz, F, Europäische Geldpolitik: Theorie, Empirie, Praxis, neueste Auflage., UTB, neueste Auflage</li> <li>• Mankiw, N. Gregory, Macroeconomics, Worth Publishers, neueste Auflage</li> </ul>		
<b>Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)</b>		
<b>Method of Assessment</b>		
<b>Prüfungsform *1</b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b>
<b>Examination Method</b>	<b>Type/scope incl. weighting</b>	<b>Learning outcomes / competences to be assessed</b>
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Wettbewerbsrecht

Competition Law

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Ralf Krämer	Alexander Kießlich

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Empfohlen: Bestandene Prüfung Wirtschaftsprivatrecht

\*Hinweis: Beachten Sie auch die Voraussetzungen nach Prüfungsordnungsrecht in der jeweils gültigen SPO-Fassung

### Empfohlene Voraussetzungen:

Empfohlen: Bestandene Prüfung Wirtschaftsprivatrecht

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Digital Business (B)  Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht, Übungen, Fallstudien, Selbststudium	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	30 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	80 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	40 h

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**  
Kenntnis der Vorschriften, die von Unternehmen im Wettbewerb zu beachten sind.
- **Methodenkompetenz:**  
Anwendung der erworbenen Kenntnisse in Fallbeispielen und Studien; Fähigkeit, Zusammenhänge der Rechtsvorschriften zu erkennen und Problemfälle auch unter veränderten rechtlichen Bedingungen lösen zu können.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**  
Förderung von Teamverhalten, sprachlicher Ausdrucksfähigkeit, der Selbstorganisation und des logischen Denkens.

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

Inhalt:  
Vorschriften des UWG und wettbewerbsrechtlicher Nebengesetze. Ausblick auf EU-Recht und z.T. ausländische Rechtsordnungen  
  
Internationalität (inhaltlich):  
Ausblick auf EU-Recht und z.T. ausländische Rechtsordnungen

## Lehrmaterial und Literatur:

### Course Material and literature

Skript, einschlägige Lehrbücher, Fallsammlungen, Kommentare und Fachzeitschriften

<b>Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)</b>		
<b>Method of Assessment</b>		
<b>Prüfungsform *1</b> <b>Examination Method</b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> <b>Type/scope incl. weighting</b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> <b>Learning outcomes / competences to be assessed</b>
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.



## **E-Commerce & Retail Management**

# Praxis des Online-Marketing

Online-Marketing in Practice

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	4	Ergänzende Vertiefungsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Marco Nirschl	Stefan Kaltenecker

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbarkeit gegeben in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B)  Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen.	Seminaristischer Unterricht, Gruppenarbeiten, Fallstudien	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	60 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	30 h

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**  
Die Studierenden kennen die Einflussfaktoren für das organische Ranking in den Suchmaschinen und können eigene SEO-Analysen durchzuführen.
- **Methodenkompetenz:**  
Die Studierenden können Suchmaschinenoptimierte Websites konzipieren. Die Studierenden verstehen die Stellhebel und die Auswirkungen des Online-Marketings.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**  
Die Studierenden verstehen die Bedeutung der Zusammenarbeit im Team und können fachlich relevante Sachverhalte gemeinsam adäquat darstellen/präsentieren. Die Studierenden verstehen die Bedeutung von Online-Marketing-Instrumenten und deren Einsatz in der Unternehmenspraxis und können Entscheidungen für den geeigneten Einsatz treffen.

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

Inhalt:

Aufbau einer Affiliate-Seite für ein Nischenprodukt und deren Vermarktung mittels Suchmaschinenoptimierung.

- Suche nach einem geeigneten Nischenprodukt, Keyword-Recherche
- Domainauswahl und -registrierung, Webhosting und Installation von WordPress
- Anmeldung bei einem Affiliate-Programm
- Konzeption einer Affiliate-Seite für das zu bewerbende Nischenprodukt
- Optimierung der Website für Suchmaschinen

- Monitoring und Erfolgskontrolle (u.a. mit Hilfe von Google Analytics, Google Search Console)

Internationalität (inhaltlich):

Die Themen werden auch am Beispiel international agierender Unternehmen erarbeitet. Unterrichtsmaterial teilweise Englisch

### Lehrmaterial und Literatur:

#### Course Material and literature

Skript, sonstige Unterlagen, Verweise auf Webinhalte Literatur, u. a.:

- Sebastian Erlhofer: Suchmaschinen-Optimierung - Das umfassende Handbuch. 8. Auflage. Bonn: Rheinwerk Computing, 2015
- Stephan Czysch, Benedikt Illner, Dominik Wojcik: Technisches SEO – Mit nachhaltiger Suchmaschinen-optimierung zum Erfolg. 1. Auflage. Köln: O`Reilly Verlag, 2015
- Eric Enge, Stephan Spencer, Jessie Stricchiola: The Art of SEO – Mastering Search Engine Optimization. 3. Auflage. Sebastopol: O`Reilly Media, 2015
- Andre Alpar, Markus Koczy, Maik Metzen: SEO - Strategie, Taktik und Technik: Online-Marketing mittels effektiver Suchmaschinenoptimierung. 1. Auflage. Wiesbaden: Springer Gabler, 2015

### Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – \$ 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)

#### Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Projektarbeit	<p>Studienbegleitende Projektarbeit (Qualität der Inhalte/Ergebnisse): Gewichtung: 50%</p> <p>Abschlusspräsentation und Abschlussbericht: Gewichtung 25%</p> <p>Peer-Rating der Studierenden: Gewichtung: 25%</p> <p>(Teilleistungen können nicht für nachfolgende Semester vorgetragen werden.)</p>	Über die Projektarbeit werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.



## **8.4 Schlüsselqualifikationsmodule**

<b>Agiles Projektmanagement</b>			
Agile project management			
<b>Zuordnung zum Curriculum:</b> Classification	<b>SPO-Nr.:</b>	<b>Art des Moduls</b> Kind of Module	<b>Umfang in ETCS-Leistungspunkte</b> Number of Credits
	5	Schlüsselqualifikationsmodule	ECTS: 5
<b>Ort</b> Location	<b>Sprache</b> Language	<b>Dauer des Moduls</b> Duration of Module	<b>Vorlesungsrhythmus</b> Frequency of Module
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester
<b>Modulverantwortliche(r)</b> Module Convenor		<b>Dozent/in</b> Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Gabriele Murry		Stephanie Reiner	
<b>Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)</b>			
<b>Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)</b>			
<b>Pflicht Voraussetzungen:</b>			
Keine			
<b>Empfohlene Voraussetzungen:</b>			
Keine			
<b>Verwendbarkeit</b> Usability	<b>Lehrform</b> Teaching Methods	<b>Workload</b>	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Vertieftes Wissen im Projektmanagement mit dem Fokus auf die agilen Arbeitsweisen  Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Digital Business (B) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B)  Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht, Gruppenarbeiten	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	60 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	30 h
<b>Lernziele / Qualifikationen des Moduls:</b>			
<b>Learning Outcomes</b>			
Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:			
<ul style="list-style-type: none"> <li><b>Fachkompetenz:</b> Studierende kennen die Rollen, Abläufe und das Manifest des agilen Projektmanagements. Der SCRUM Guide ist verstanden und kann angewandt werden. Studierende sind sich der Bedeutung und Notwendigkeit des agilen Ansatzes zur Schaffung eines idealen Kundennutzens und unter Beachtung der aktuellen Trends, u.a. dem gesellschaftlichen Wertewandel, die Globalisierung und Digitalisierung, bewusst. OTH WEIDEN</li> <li><b>Methodenkompetenz:</b> Studierende lernen grundlegende Methoden im agilen Projektmanagement einschätzen und kennen den Unterschied zu klassischen Ansätzen im Projektmanagement.</li> <li><b>Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):</b> Studierende lernen in kleinen Gruppen den Umgang in agilen Projektabläufen, reflektieren sich selbst und diskutieren konstruktiv und lösungsorientiert die Teamprozesse. Die Anwendung wird an praktischen Beispielen trainiert, es wird in Projektgruppen gearbeitet und Präsentationstechniken angewandt.</li> </ul>			
<b>Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:</b>			
<b>Course Content</b>			
Inhalte			

- Einführung in das agile Projektmanagement, insbesondere SCRUM, und der Abgrenzung zu klassischen Projektmanagement Ansätzen
- Hinführung zu den agilen Projektrollen und dem agilen Projektablauf mittels Sprints und Stakeholdermanagements
- Erkennen der Notwendigkeit der Visionsarbeit, Anforderungsanalyse und Reviews für die Schaffung eines idealen Kundennutzen
- Kennenlernen und Erleben von agilen Methoden (u.a. Persona, KANBAN, KANO-Model, Visionsarbeit, Design Thinking, Lean Management)
- Verstehen des agilen Manifests und der Zusammenhang zu Servant Leadership
- Erleben von Teamentwicklungs- und persönlichen Reflexionsprozessen als auch das Erkennen der Notwendigkeit der Retrospektive
- Hinweise zu agilen Projekttools

Internationalität (inhaltlich):

Die Vorlesung orientiert sich am englischsprachigen „The Scrum Guide™“.

### Lehrmaterial und Literatur:

#### Course Material and literature

Skript, Simulationsspiele, Gruppenarbeiten

- The Scrum Guide™: <https://www.scrumguides.org/docs/scrumguide/v2017/2017-Scrum-Guide-US.pdf>
- Praxisbuch Agilität - inkl. Augmented-Reality-App: Tools für Personal- und Organisationsentwicklung (Haufe Fachbuch), by André Häusling, Esther Römer, Nina Zeppenfeld (2017)
- Coaching Agile Teams: A Companion for ScrumMasters, Agile Coaches, and Project Managers in Transition, Lyssa Adkins (2010)

### Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – \$ 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)

#### Method of Assessment

Prüfungsform *1 Examination Method	Art/Umfang inkl. Gewichtung *2 Type/scope incl. weighting	Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	<p>Übungsleistung Teil I: zu einem ausgewählten Thema des agilen Projektmanagements Gewichtung: 40%</p> <p>Übungsleistung Teil II: Learning Journal (Persönliche Reflexionsarbeit zum agilen Mindset und dem persönlichen Entwicklungsprozess) Gewichtung: 20%</p> <p>Schriftliche Teilleistung (60 min) Gewichtung: 40%</p> <p>Jede Teilleistung muss für sich bestanden werden (mit mind. 4,0) Jede Teilleistung muss bestanden werden und kann jeweils nur 1 Jahr vorgetragen werden. Gewichtung: 100%</p> <p>Exercise performance part I: on a selected topic of agile project management Weighting: 40%</p> <p>Exercise performance part II: Learning Journal (personal reflection on the agile mindset and the personal development process) Weighting: 20%</p> <p>Written partial performance (60 min) Weighting: 40%</p> <p>Each sub-performance must be passed individually (with a minimum grade of 4.0). Each sub-performance must be passed and can only be presented for 1 year. Weighting: 100%</p>	Über die Übungsleistung und Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.



<b>Ausbildung der Ausbilder</b>				
Training of Trainers (AdA-Certificate)				
Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits	
	5	Schlüsselqualifikationsmodule	ECTS: 5	
Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
	Deutsch	1 Semester	Winter- und Sommersemester	
Modulverantwortliche(r) Module Convenor			Dozent/in Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Gabriele Murry			Georg Grafberger	
<b>Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)</b>				
<b>Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)</b>				
<b>Pflicht Voraussetzungen:</b>				
*Hinweis: Beachten Sie auch die Voraussetzungen nach Prüfungsordnungsrecht in der jeweils gültigen SPO-Fassung.				
<b>Empfohlene Voraussetzungen:</b>				
Keine				
Verwendbarkeit Usability		Lehrform Teaching Methods		Workload
Keine		Vorlesung, Übungen, Selbststudium, freies Unterrichtsgespräch, Kleingruppenarbeit		Gesamtaufwand: 150 h Kontaktzeit: 60 h Web-Based-Training: 0 h Selbststudium: 60 h Leistungsnachweise: 30 h Prüfungsvorbereitung: 0 h
<b>Lernziele / Qualifikationen des Moduls:</b>				
<b>Learning Outcomes</b>				
Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:				
Einführung in die Grundlagen der betrieblichen Ausbildungsprozesse und der Berufsausbildung als Maßnahme der Personalentwicklung, bis hin zum Verständnis der Bedeutung der Ausbilderfunktion und Ausbilderqualifikation (Rollenverständnis)				
<ul style="list-style-type: none"> <li>Fachkompetenz: Vermittlung von berufs- und arbeitspädagogischen Kenntnissen und Fertigkeiten in Bezug auf die betriebliche Ausbildungsplanung und -durchführung, im Sinne der aktuellen Ausbilder-Eignungsverordnung (AEVO)</li> <li>Methodenkompetenz: Vermittlung von Kenntnissen und Fertigkeiten im Umgang mit den Methoden der Ausbildungsplanung und -durchführung:               <ul style="list-style-type: none"> <li>Das duale System in der Berufsausbildung</li> <li>Durchführung der Ausbildung</li> <li>Klassifikation und Abstraktion von Lernzielen</li> <li>Motivationstheorien, der Jugendliche in der Berufsausbildung</li> <li>Präsentationsmethoden in der betrieblichen Ausbildung</li> </ul> </li> <li>Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz): Entwicklung von soft skills durch Teamarbeit, Selbstorganisation</li> </ul>				
<b>Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:</b>				
<b>Course Content</b>				
Inhalt:				
Die berufs- und arbeitspädagogische Eignung umfasst die entsprechende Handlungskompetenz in den Handlungsfeldern:				
<ul style="list-style-type: none"> <li>Ausbildungsvoraussetzungen prüfen und Ausbildung planen</li> </ul>				

- Ausbildung vorbereiten und bei der Einstellung von Auszubildenden mitwirken
- Ausbildung durchführen und
- Ausbildung abschließen

Internationalität (inhaltlich):

**Lehrmaterial und Literatur:**

**Course Material and literature**

Literatur: Ausbildung & Beruf, Rechte und Pflichten während der Berufsausbildung, aktuelle Auflage, hrsg. Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) - für die Hörer kostenlos

Ergänzende Literatur: Berufsbildung, 21. völlig neu überarbeitete Auflage, hrsg. Handwerkskammer Niederbayern/Oberpfalz, Passau

**Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)**

**Method of Assessment**

<b>Prüfungsform *1</b> <b>Examination Method</b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> <b>Type/scope incl. weighting</b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> <b>Learning outcomes / competences to be assessed</b>
Kolloquium	60 min schriftliche Prüfung Gewichtung: 50 % Selbständige Erstellung eines schriftlichen Konzepts zur praktischen Umsetzung einer ausbilderzentrierten Lernmethode (4-Stufen-Methode) unter Berücksichtigung der didaktischen Inhalte des Kurses. Gewichtung: 50 % Jede Teilleistung muss für sich bestanden werden (mit mind. 4,0)	Prüfungsform lehnt sich an den Anforderungen des IHK AdA-Zertifikates an.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Excel for Poweruser

Excel for Poweruser

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	5	Schlüsselqualifikationsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
	Deutsch	1 Semester	Winter- und Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Hermann Raab	Andreas Stumm

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

### Empfohlene Voraussetzungen:

Grundkenntnisse in Excel oder vergleichbaren Datenhaltungssystemen, Interesse an Datenmanagement

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Als Werkzeug zum Datenmanagement universell einsetzbar  Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Digital Business (B) - Logistik und Digitalisierung (B) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B)  Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Seminaristischer Unterricht mit Übungen	Gesamtaufwand: 150 h Kontaktzeit: 60 h Web-Based-Training: 0 h Selbststudium: 70 h Leistungsnachweise: 0 h Prüfungsvorbereitung: 20 h	

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**  
Das Potenzial von Excel kennen lernen und nutzen, Interaktion von Excel mit anderen Softwareprodukten (integrierte Office Lösungen insbesondere Access), Automatisierung von Aufgaben mit Excel, Einführung in die Programmierung mit Visual Basic for Application (VBA)
- **Methodenkompetenz:**  
Methoden und Werkzeuge zur Konzeption und Umsetzung von Datenmanagement-Lösungen
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**  
Im Rahmen der Veranstaltung werden insbesondere persönliche Kompetenzen gefördert (Teamarbeit)

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

Inhalt:
Excel
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Wiederholung Excel Grundlagen</li> </ul>

- Mit großen Tabellen arbeiten
- Grundlagen Excel Add-Ins
- Mit Datenbanken arbeiten
- MS Query nutzen
- Datenanalyse / Grafiken
- Spezielle Funktionen (SVERWEIS, SUMMEWENN ...)
- Pivot Tabellen

#### VBA

- Einführung in den Visual Basic Editor
- Makros aufzeichnen, ausführen, bearbeiten und speichern
- Prozeduren und Funktionen verstehen
- Dialoge, Menüleisten, Befehlsleisten programmieren
- eigene Add-Ins programmieren

Internationalität (inhaltlich):

#### Lehrmaterial und Literatur:

##### Course Material and literature

Skript, Excel-Online Hilfe, ergänzende Literatur

#### Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)

##### Method of Assessment

<b>Prüfungsform</b> *1 <b>Examination Method</b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung</b> *2 <b>Type/scope incl. weighting</b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> <b>Learning outcomes / competences to be assessed</b>
Klausur 90 min.	Gewichtung: 100%	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# GRC & CSR (Governance-, Risiko- und Compliance-Management & Corporate Social Responsibility)

Governance-, Risk- and Compliance

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	5	Schlüsselqualifikationsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	wechselnde Angebotssemester	45

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Hermann Raab	M. Sc. Alexander Herzner; Prof. Dr. Hermann Raab

**Voraussetzungen** (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

**Pflicht Voraussetzungen:**

Keine

**Empfohlene Voraussetzungen:**

Keine

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload												
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf: Weitere Vertiefungen im Controlling  Hochschulweite Verwendbarkeit Anrechenbar in den Studiengängen: - Betriebswirtschaft (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Digital Business (B)  Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Teil 1: Online-Vorlesung mit interaktiven Lernfortschrittskontrollen bei der Virtuellen Hochschule Bayern (vhb): VHBKurs Einführung in Governance, Risk und Compliance, Kapitel 1 –15 (d.h. virtueller Anteil des Kurses mit 2 SWS von insgesamt 4 SWS).  Teil 2: Seminaristischer (Gruppen-)Unterricht und Übungen (ggf. Gastvortrag) zum angrenzenden Thema CSR (d.h. Präsenzunterricht mit 2 SWS von insgesamt 4 SWS).	<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 70%;">Gesamtaufwand:</td> <td style="text-align: right;">150 h</td> </tr> <tr> <td>Kontaktzeit:</td> <td style="text-align: right;">60 h</td> </tr> <tr> <td>Web-Based-Training:</td> <td style="text-align: right;">0 h</td> </tr> <tr> <td>Selbststudium:</td> <td style="text-align: right;">70 h</td> </tr> <tr> <td>Leistungsnachweise:</td> <td style="text-align: right;">0 h</td> </tr> <tr> <td>Prüfungsvorbereitung:</td> <td style="text-align: right;">20 h</td> </tr> </table>	Gesamtaufwand:	150 h	Kontaktzeit:	60 h	Web-Based-Training:	0 h	Selbststudium:	70 h	Leistungsnachweise:	0 h	Prüfungsvorbereitung:	20 h
Gesamtaufwand:	150 h													
Kontaktzeit:	60 h													
Web-Based-Training:	0 h													
Selbststudium:	70 h													
Leistungsnachweise:	0 h													
Prüfungsvorbereitung:	20 h													

**Lernziele / Qualifikationen des Moduls:**

**Learning Outcomes**

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**  
 Kenntnis der prophylaktischen Methoden des Governance-, Risiko- und Compliance (GRC)-Managements im Rahmen eines "Integrierten Human Workflow-Managementsystems 4.0". Studierende lernen die diesbezüglich relevanten Rechtsnormen und Grundsätze und einfachere Fälle in der beruflichen Praxis selbständig zu lösen. Die Absolventen sind für die betriebswirtschaftlichen und rechtlichen Anforderungen an eine rechts-/sichere Unternehmensorganisation sensibilisiert. Ferner Kenntnis über Corporate Social Responsibility als normatives und strategisches Konzept über das Compliance hinaus, sowie Schnittmengen der Thematiken und anwendungsbezogene Methoden.
- **Methodenkompetenz:**  
 Beurteilung und Anwendung grundlegender prophylaktischen Methoden des Governance-, Risiko- und Compliance (GRC)- Managements sowie Corporate Social Responsibility.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**  
 Grundlagen unternehmerischen Handelns und unternehmerischer Verantwortung, Wahrnehmung der Servicefunktion und der Sparring-Partner-Funktion des GRC. Selbstlernende Kompetenz: Die Studierenden sollen Lernen zu lernen, deshalb werden im didaktischen Ansatz in erster Linie virtuelles Lernen (vhb-Kurs), Coaching und Selbststudium eine wichtige Rolle spielen. Gestaltung

**Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:****Course Content**

Inhalt:

- Grundzüge von Corporate Governance, Risiko- und Compliancemanagement
- Grundzüge des Rechts der Unternehmerhaftung (Geschäftsführer-Compliance)
- Grundzüge der Corporate Social Responsibility sowie die Verbindung zu GRC via Werte- und ComplianceManagementSysteme

Internationalität (inhaltlich):

- Die aufgrund der eingetretenen Globalisierung vermittelten Inhalte mit internationalen Bezug schulen den Teilnehmer, Themen im internationalem Kontext zu beleuchten (z.B. internationales Recht, internationale Standards (z.B. ISO/COSO/etc.))
- Beispiele internationaler Unternehmen

**Lehrmaterial und Literatur:****Course Material and literature**

- Lehrvideo, Folien, Kontrollfragen, Wiederholungsfragen
- Scherer/Fruth (Hrsg.), Governance-Management - Grundsätze ordnungsgemäßer Unternehmensführung (GoU) und -überwachung (GoÜ): Grundsätze ordnungsgemäßer (Corporate) Governance (GoCoGov), 1. Auflage, 2014.
- Scherer, Good Governance und ganzheitliches, strategisches und operatives Management: Die Anreicherung des „unternehmerischen Bauchgefühls“ mit Risiko-, Chancen- und Compliancemanagement, in: Corporate Compliance Zeitschrift (CCZ), 6/2012, S. 201-211.
- Scherer/ Fruth (Hrsg.), Geschäftsführer-Compliance, Praxiswissen zu Pflichten, Haftungsrisiken und Vermeidungsstrategien, 2009.
- Scherer, Mühlbauer, Unterwiener, et al., Den Rücken frei: No risk, much fun! Praxiswissen Risiko- und Compliancemanagement, 2007.
- Scherer/Fruth (Hrsg.), „Handbuch Integriertes Managementsystem (IMS) „on demand“ mit GRC“, 2018 (analog) inkl. e-book (e-book nicht in Prüfung zugelassen)
- Scherer/Fruth (Hrsg.), „Handbuch: Einführung in ein Integriertes Compliance-Managementsystem mit GRC“, 2018, (analog) inkl. ebook (e-book nicht in Prüfung zugelassen)
- Scherer/Fruth (Hrsg.), „Handbuch: Einführung in ein Integriertes Qualitäts- Managementsystem mit GRC“, 2018, (analog) inkl. ebook (e-book nicht in Prüfung zugelassen)
- Scherer/Fruth (Hrsg.), Skript/Entwurf: „Handbuch: Intellectual Property-Compliance“, 2018, (e-book) (e-book nicht in Prüfung zugelassen)
- Wieland/Steinmeyer/Grüniger (Hrsg.): Handbuch Compliance-Management, 2010, ESV.
- Ausgewählte Literatur zum Bereich CSR

**Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)****Method of Assessment**

<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Lernportfolio	Teil 1 (vhb-Kurs): Klausur 60 min (Gewichtung: 50%)  Teil 2 Projektarbeit (Gewichtung: 30%) und Präsentation (Gewichtung: 20%). Jede Teilleistung muss für sich bestanden werden (mit mind. 4,0).  Alle Teilleistungen müssen im selben Semester erbracht / bestanden werden	Über die Teilleistung 1 werden theoretische Inhalte der Veranstaltung und die Fähigkeit zur praktischen Anwendung abgefragt.  Über die Teilleistungen 2 und 3 werden die praktischen Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft einschl. der Kompetenzen zur Teamarbeit und Präsentation

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Künstliche Intelligenz in Kreativen Prozessen und Projekten

Artificial Intelligence in Creative Processes and Projects

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	5	Schlüsselqualifikationsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
	Deutsch	1 Semester	nur Sommersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Simon Preis	Prof. Dr. Simon Preis

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Keine	Seminaristischer Unterricht	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	47 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	103 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	0 h

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

In diesem Kurs beschäftigen sich Studierende fachübergreifend mit zeitgemäßen Technologien der Künstliche Intelligenz (KI). Dabei erforschen die Teilnehmer\*innen insbesondere die Einsatzmöglichkeiten der KI zur Unterstützung kreativer Prozesse und Projekte. Der Kurs kann dabei ein Rahmenthema vorgeben.

Studierende wenden KI-Werkzeuge in individuellen Projekten bei den verschiedenen Phasen des kreativen Prozesses an. Projektziel ist die Vorlage und ggf. Veröffentlichung eines neu entwickelten Artefakts (z.B. Video, Webseite, App, Podcast). Begleitend zur Projektdurchführung werden die Potentiale und Grenzen der KI empirisch untersucht. Studierende dokumentieren ihre Ergebnisse in Form einer wissenschaftlichen Seminararbeit und präsentieren Ihre Ergebnisse am Semesterende.

- Fachkompetenz: Ausgewählte KI-Technologien können theoretisch erläutert und praktisch eingesetzt werden zur Unterstützung kreativer Prozesse und Projekte.
- Methodenkompetenz: Anwendung empirischer Forschungsmethoden zur systematischen Untersuchung der Potentiale und Grenzen Künstlicher Intelligenz in kreativen Prozessen und Projekten.
- Persönliche Kompetenz: Teamarbeit, kritische Reflexion von Technologien und Ergebnissen, selbständige Entscheidungsfindung beim technischen und künstlerischen Design, Ergebnispräsentation

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

- Grundlagen zu ausgewählten KI-Technologien und Übungen mit zeitgemäßen Werkzeugen.
- Hintergründe zum Rahmenthema, z.B. Geschäftsmodelle, digitale Wertschöpfungsprozesse, fachliche Anforderungen
- Spezifikation und Planung des Projekts
- Kreativitätsmethoden zur Ideengenerierung
- Software-Werkzeuge, Prozesse und Verfahren zur Medienproduktion und -Veröffentlichung

- Eigenständige Projektbearbeitung und empirische Untersuchung
- Ergebnispräsentation

**Lehrmaterial und Literatur:**

**Course Material and literature**

Skript, ausgewählte Fach-Literatur, Online-Dokumentationen, digitale Werkzeuge u.a.

**Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)**

**Method of Assessment**

<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Projekt	Semesterbegleitende Projektarbeit. Je nach Aufgabenstellung können Teil-Ergebnisse während des Semesters als Leistungsnachweis gewertet werden. Die Bewertung erfolgt je nach Aufgabenstellung durch Präsentation, praktische Demonstration oder schriftliche Ausarbeitung. Einzelheiten werden zu Semesterbeginn bekanntgegeben.	Sämtliche Kompetenzen werden über die Modularbeit geprüft. <\p>

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.



# Lernen und Studieren (1+2)

Learn and Study (1+2)

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	5	Schlüsselqualifikationsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
VHB	Deutsch	1 Semester	Winter- und Sommersemester	200

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Stephanie Abels-Schlosser	Prof. Dr. Stephanie Abels-Schlosser; Prof. Dr. Svenja Bedenlier

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Zur Teilnahme ist eine Anmeldung und Registrierung bei der vhb für die Fächer "Lernen und Studieren 1" sowie "Lernen und Studieren 2" erforderlich! Außerdem müssen Sie sich für den Moodle-Kurs "VHB - Lernen und Studieren" anmelden, da hierüber die Kommunikation zur Anrechnung des Kurses etc. abgewickelt wird.

Sollten Prüfungsleistungen in Präsenz erbracht werden müssen, können diese normalerweise zeitgleich zu denen an der betreuenden Hochschule/Universität am Standort Weiden erbracht werden. Melden Sie sich hierzu vorab bei Frau Prof. Dr. Abels-Schlosser an. Nach bestandener Prüfung geben Sie die Notenbestätigung der VHB bei Prof. Dr. Abels-Schlosser ab. Die Note wird dann an das Prüfungsamt übertragen.

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf:  Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen - Betriebswirtschaft (B.A.) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B.A.) - Digital Business (B.A.) - Logistik und Digitalisierung (B.Sc.) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B.Sc.)  Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Online-Vorlesung der Virtuellen Hochschule Bayern (vhb)  Lehr-/Lernform: Virtuelle Vorlesung Interaktionsformen mit dem System/Betreuer: Chat, E-Mail, Übungsaufgaben für Selbstlernbetrieb  Interaktionsformen mit Mitlernenden: E-Mail, Forum	Gesamtaufwand: Kontaktzeit: Web-Based-Training: Selbststudium: Leistungsnachweise: Prüfungsvorbereitung:	151 h 47 h 0 h 104 h 0 h 0 h

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

In dem virtuellen Seminar werden folgende Themenbereiche behandelt: Lernen und Motivation: Neben der Vermittlung grundlegender Motivationstheorien hat die Auseinandersetzung mit diesem Thema zum Ziel, die Lernmotivation der Studierenden zu reflektieren und die Faktoren, die auf sie einwirken, besser verstehen zu lernen. Selbstmanagement: Neben der Klärung der Begriffe "Selbstorganisation" und "Selbstmanagement" lernen die Studierenden in dieser Lerneinheit Methoden kennen, die ein sinnvolles Zeitmanagement erleichtern. Weiterhin geht es um die Entwicklung selbstsicherer Verhaltensweisen und um die sinnvolle Bewältigung von Stress. Lernen und Aufmerksamkeit: Hier wird die Bedeutung von Aktivierung und von Umweltbedingungen für das Lernen aufgezeigt, und es werden Möglichkeiten vermittelt, diese günstig zu beeinflussen. Die Teilnehmer werden auch erfahren, wie Arbeitsplatz und Lernumfeld so gestaltet werden können, dass optimale Lernergebnisse erreicht werden können. Lernprinzipien und Lernstrategien: Hier werden grundlegende Prozesse des Lernens und Vergessens dargestellt, es wird auf Lernhemmungen eingegangen und vermittelt, welche Strategien zu erfolgreichem Lernen beitragen können. Dazu gehört auch eine effektive Zeitplanung, die Arbeitsphasen und Pausen einbezieht. Problemlösen: Arten von Problemen und die Komponenten eines Problemlösungsprozesses werden vorgestellt. Dabei spielen Ziele und Mittel eine wesentliche Rolle. Es wird dargestellt, welche Strategien des Problemlösens es gibt und welche Methoden zu einer Verbesserung der Problemlösefähigkeit beitragen. Kommunikation: Hier werden grundlegende Kommunikationsmodelle vorgestellt und Störungen in der Kommunikation behandelt, wobei verbale und nonverbale Kommunikationsformen

angesprochen werden. Weiterhin wird vermittelt, wie Lernprozesse in einem sozialen Kontext sinnvoll und effektiv gestaltet werden können.

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls "Lernen und Studieren (1+2)" verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

Lernziele und Kompetenzen:

- Lern- und Motivationstheorien: Verständnis grundlegender Motivationstheorien und die Fähigkeit, die eigenen Lernmotivationen zu reflektieren und die darauf einwirkenden Faktoren besser zu verstehen.
- Selbstmanagement: Kenntnis von Methoden zur Selbstorganisation und zum Selbstmanagement, einschließlich effektiver Zeitplanung und Stressbewältigung.
- Lernen und Aufmerksamkeit: Fähigkeit, die Bedeutung von Aktivierung und Umweltbedingungen für das Lernen zu erkennen und zu nutzen, um optimale Lernergebnisse zu erreichen.
- Lernprinzipien und Lernstrategien: Verständnis der grundlegenden Prozesse des Lernens und Vergessens sowie der Strategien, die zu erfolgreichem Lernen beitragen, einschließlich effektiver Zeitplanung und Pausengestaltung.
- Problemlösen: Kenntnis verschiedener Problemtypen und der Komponenten des Problemlösungsprozesses sowie Strategien zur Verbesserung der Problemlösefähigkeit.
- Kommunikation: Verständnis grundlegender Kommunikationsmodelle und der Umgang mit Kommunikationsstörungen, sowohl verbal als auch nonverbal, um Lernprozesse in sozialen Kontexten sinnvoll und effektiv zu gestalten.

Fachkompetenz:

- Lern- und Motivationstheorien: Vertiefte Kenntnisse der Theorien, die das Lernen und die Motivation beeinflussen, sowie die Anwendung dieser Theorien auf die eigene Lernpraxis.
- Selbstmanagement und Selbstorganisation: Beherrschung der Techniken und Methoden zur effektiven Selbstorganisation und zum Selbstmanagement, um den Lernalltag effizient zu gestalten.
- Lernumgebung: Fähigkeit, Arbeitsplatz und Lernumfeld so zu gestalten, dass sie optimale Lernergebnisse unterstützen.
- Lernstrategien: Kenntnis der Prozesse und Strategien, die das Lernen fördern und Lernhemmungen reduzieren.

Methodenkompetenz:

- Analyse und Anwendung von Lernstrategien: Fähigkeit zur Analyse und Anwendung verschiedener Lernstrategien, um den individuellen Lernprozess zu optimieren.
- Zeitmanagement: Effektive Planung und Strukturierung von Arbeitsphasen und Pausen, um die Lernzeit effizient zu nutzen.
- Problemlösungsstrategien: Anwendung von Methoden zur Identifikation und Lösung von Problemen im Lernkontext.

Persönliche Kompetenzen:

Sozialkompetenz:

- Kommunikation: Fähigkeit zur klaren und effektiven Kommunikation, um Lernprozesse im sozialen Kontext zu unterstützen und Kommunikationsstörungen zu vermeiden.
- Kooperation: Förderung der Zusammenarbeit mit anderen Studierenden, um gemeinsame Lernziele zu erreichen und voneinander zu lernen.

Selbstkompetenz:

- Eigenständiges Arbeiten: Fähigkeit, komplexe Themen eigenständig zu erarbeiten und sich kontinuierlich weiterzubilden.
- Selbstorganisation: Entwicklung der Fähigkeit zur selbstorganisierten Planung und Durchführung von Lernaktivitäten.
- Stressbewältigung: Methoden zur sinnvollen Bewältigung von Stress im Lernalltag.
- Selbstsicheres Verhalten: Entwicklung eines selbstsicheren Verhaltens im Umgang mit Lernanforderungen und -herausforderungen.

### **Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:**

#### **Course Content**

Teil 1 umfasst Grundtechniken im Bereich Lernen und Studieren.

Der Kursteil dient in erster Linie der individuellen Entwicklung persönlicher Grundkompetenzen, die für ein erfolgreiches Studium entscheidend sind. Folgende Effekte sollen damit verbunden sein: effektives, zielgerichtetes und zufriedenstellendes Studieren, Verringerung von Orientierungsproblemen, bessere Prüfungsergebnisse, erfolgreichere Kommunikation.

1. Einführung
2. Lernen und Motivation
3. Selbstmanagement
4. Lernen und Aufmerksamkeit

- 5. Lernprinzipien
- 6. Lernstrategien
- 7. Problemlösen
- 8. Kommunikation

Teil 2 umfasst spezielle Anwendungstechniken im Bereich Lernen und Studieren.

Der Kursteil dient in erster Linie der individuellen Entwicklung persönlicher Grundkompetenzen, die für ein erfolgreiches Studium entscheidend sind. Folgende Effekte sollen damit verbunden sein: effektives, zielgerichtetes und zufriedenstellendes Studieren, Verringerung von Orientierungsproblemen, bessere Prüfungsergebnisse, erfolgreichere Kommunikation.

Modul 1: Lernen in Vorlesungen/Seminaren

Modul 2: Lernen mit Texten

Modul 3: Lernen mit neuen Medien

Modul 4: Literatursuche

Modul 5: Gedächtnistraining, Mnemotechniken

Modul 6: Prüfungsvorbereitung und -bewältigung

Modul 7: Lernen in Lerngruppen

Modul 8: Präsentieren

**Lehrmaterial und Literatur:**

**Course Material and literature**

Die Literatur wird im Laufe des Kurses bekannt geben.

**Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)**

**Method of Assessment**

<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Studienarbeit	Die Studienarbeit setzt sich aus zwei Teilen zusammen, die jeweils mit 50 % gewichtet werden.  Es muss zwingend ein benoteter Schein eingereicht werden.  Bei mehreren Teilnoten berechnet sich die Endnote als gewichtetes arithmetisches Mittel der Teilnoten. Eine mit 5,0 bewertete Teilleistung kann somit ausgeglichen werden. Alle Teilleistungen müssen im selben Semester erbracht werden.	Über die Studienarbeit werden alle methodische und persönliche Kompetenzen abgeprüft. Der Fokus liegt auf praktischen Lerninhalten.  Über die Zwischentests dienen als Feedback, die Erreichung der Lernstrategien und fachlichen Inhalte (Grundlagen, Konzepte und Anwendungsgebiete) der Veranstaltung zu monitoren.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Rhetorik

Rhetorics

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	5	Schlüsselqualifikationsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	Winter- und Sommersemester	16

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
MA, M.H.R. Simone Orłowski	Prof. Dr. Wolfram von Rhein

## Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

### Empfohlene Voraussetzungen:

Empfohlene Voraussetzung: Herausforderung vor Publikum aufzutreten nicht scheuen

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Hochschulweite Verwendbarkeit: Anrechenbar in den Studiengängen - Betriebswirtschaft (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Digital Business (B) - Logistik und Digitalisierung (B) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B)  Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Interaktiver Unterricht mit vielfältigen rhetorischen Übungen der Teilnehmenden, Selbstkontrolle durch Aufzeichnungen einzelner Übungen	Gesamtaufwand:	150 h
		Kontaktzeit:	60 h
		Web-Based-Training:	0 h
		Selbststudium:	90 h
		Leistungsnachweise:	0 h
		Prüfungsvorbereitung:	0 h

## Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

### Learning Outcomes

Nach dem erfolgreichen Absolvieren des Moduls verfügen die Studierenden über die folgenden fachlichen, methodischen und persönlichen Kompetenzen:

- **Fachkompetenz:**  
Rhetorische Fertigkeiten, um sicher und überzeugend vortragen und (sich) präsentieren zu können, Entwicklung eines strukturierten und zuhöregerechten Redekonzeptes und -manuskriptes, Erkennen der eigenen Stärken und Schwächen im Vortrag. Die Studierenden lernen, mit ihren Möglichkeiten eine professionelle Vorbereitung und einen überzeugenden Vortragstil zu entwickeln.
- **Methodenkompetenz:**  
Durch kontinuierliche Übungen und Videoanalysen lernen sich die Teilnehmenden optimal einschätzen und selbst steuern.
- **Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz):**  
Teamarbeit, Vortrags- und Präsentationstechnik, konstruktive KollegenInnenbeurteilung

## Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

### Course Content

Inhalt:

- Konzeption einer optimalen Rede
- Zuhörerbezug
- Auftritt organisatorisch und mental vorbereiten
- Training der Atemtechnik, Artikulation, wirkungsvollen Sprechweise --> Verbesserung der Stimmwirkung
- Körpersprache (Nonverbales Verhalten)
- Redefiguren" (Infotainment der Rhetorik)

- Reden und Visualisieren
- Diskussionsleitung und Moderationstechnik

Internationalität (inhaltlich):

### Lehrmaterial und Literatur:

#### Course Material and literature

- Allhoff D., Rhetorik & Kommunikation, reinhardt-Verlag
- Bernstein Die Kunst der Präsentation Campus
- Borbonus R., Respekt, Econ 2012
- Braun Die Macht der Rhetorik Ueberreuther, 2001
- Drebinger N. Die klingende Seite der Rhetorik, Auer-Verlag, 2003
- Hamann C. Fitness für die Stimme, reinhardt-Verlag, 2014
- Herbig, Vortrags- und Präsentationstechnik, kommunikation#svhs#amp##führung, 2014
- Joost A., Mit Worten bewegen, Wiley, 2012
- Kutscher P. Stimmtraining, GABAL, 4. Aufl., 2011
- Langer/Schulz von Thun/Tausch Sich verständlich ausdrücken, reinhardt, München, 2015
- Reynolds G., Naked Presenter, Pearson 2011
- Rossié Frei sprechen Econ, 2006
- Rossié Schwierige Gespräche, Haufe, 2005
- Schaller B. Die Macht der Sprache, Langen 1998
- Schilling/Schildt, Angewandte Rhetorik und Präsentationstechnik
- Skripte von Rhein
- Sportelli A. Meine Stimme entdecken reinhardt-Verlag, München, 2013
- Steiger Zuhören, fragen, argumentieren, Huber 2008
- Thiele Überzeugend präsentieren Springer-Verlag
- Thiele Rhetorik Falken-Verlag
- Vögel-Biendl D. Besprechungen mit Biss, reinhardt-Verlag, 2008

### Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)

#### Method of Assessment

<b>Prüfungsform *1</b> Examination Method	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> Type/scope incl. weighting	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> Learning outcomes / competences to be assessed
Übungsleistung	Kurzreferate zu ausgewählten Themen unter Anwendung der erlernten Techniken der Rhetorik Gewichtung: 60%  Zahlreiche kleine Übungen zur Verbesserung der rhetorischen Fertigkeiten und Techniken Gewichtung: 40%  Bei mehreren Teilnoten kann eine mit 5,0 bewertete Teilleistung somit ausgeglichen werden. Alle Teilleistungen müssen im selben Semester erbracht/bestanden werden	Über die Übungen werden die praktischen Lerninhalte und rhetorischen Fertigkeiten nach adäquatem Kursfortschritt geprüft.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

# Statistik 1

Statistics 1

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits	
	5	Schlüsselqualifikationsmodule	ECTS: 5	
Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
[	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	
Modulverantwortliche(r) Module Convenor			Dozent/in Professor / Lecturer	
Prof. Dr. Christian Schieder			Prof. Dr. Christian Schieder	
Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO) Prerequisites (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)				
<b>Pflicht Voraussetzungen:</b> Keine				
<b>Empfohlene Voraussetzungen:</b> Keine				
Verwendbarkeit Usability		Lehrform Teaching Methods		Workload
Keine		SU/Ü - Seminaristischer Unterricht mit Übungen		Gesamtaufwand: 150 h Kontaktzeit: 60 h Web-Based-Training: 0 h Selbststudium: 90 h Leistungsnachweise: 0 h Prüfungsvorbereitung: 0 h
Lernziele / Qualifikationen des Moduls: Learning Outcomes				
Beurteilung der Anwendungsmöglichkeit der verschiedenen statistischen Verfahren in der Praxis und Interpretation der Ergebnisse <ul style="list-style-type: none"> <li>Fachkompetenz: Vertrautheit mit wichtigen Grundbegriffen und Grundlagen der Statistik. Überblick in der Wahrscheinlichkeitstheorie und deren betrieblichen Anwendungsmöglichkeiten.</li> <li>Methodenkompetenz: Fertigkeiten in Erstellung und Umgang mit empirischen Verteilungen und mit Parametern. Vertrautheit mit wahrscheinlichkeitstheoretischen Grundkonzepten und deren empirischen Anwendung</li> <li>Persönliche Kompetenz (Sozialkompetenz und Selbstkompetenz): Analytisches und abstraktes Denkvermögen schulen, kritische Distanz zu scheinbaren Zusammenhängen gewinnen, Sensibilisierung für stochastisches Denken</li> </ul>				
Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität: Course Content				
Inhalt: <ul style="list-style-type: none"> <li>Deskriptive Statistik                             <ul style="list-style-type: none"> <li>Grundbegriffe</li> <li>Eindimensionale Häufigkeitsverteilungen</li> <li>Zweidimensionale Häufigkeitsverteilungen</li> <li>Messzahlen und Indizes</li> </ul> </li> <li>Wahrscheinlichkeitstheorie                             <ul style="list-style-type: none"> <li>Grundbegriffe</li> <li>Ereignisse und ihre Darstellung</li> </ul> </li> </ul>				

<ul style="list-style-type: none"> <li>○ Wahrscheinlichkeitsregeln und Definitionen</li> <li>○ Zufallsauswahl und Kombinatorik</li> <li>○ Bedingte Wahrscheinlichkeiten</li> </ul> <p>Internationalität (inhaltlich): Analyse internationaler Datensätze</p>		
<b>Lehrmaterial und Literatur:</b>		
<b>Course Material and literature</b>		
Skript, Aufgabensammlung		
<ul style="list-style-type: none"> <li>• Grundlegendes Lehrbuch: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Auer, B., Rottmann, H., Statistik und Ökonometrie für Wirtschaftswissenschaftler, Gabler</li> </ul> </li> <li>• Ergänzende Literatur: <ul style="list-style-type: none"> <li>○ Spiegelhalter, D., Die Kunst der Statistik, redline Verlag.</li> <li>○ Schira, J., Statistische Methoden der VWL und BWL - Theorie und Praxis, Pearson Studium</li> <li>○ Auer, B., Rottmann, H., WISU-Check-up Deskriptive und induktive Statistik, WISU 2017/11,</li> </ul> </li> </ul>		
<b>Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)</b>		
<b>Method of Assessment</b>		
<b>Prüfungsform *1</b> <b>Examination Method</b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> <b>Type/scope incl. weighting</b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> <b>Learning outcomes / competences to be assessed</b>
Klausur 120 min.	<p>Gewichtung: 100%</p> <p>Hinweis: Die Klausur kann bis zu 100% aus MultipleChoice-Aufgaben bestehen</p> <p>Begründung:</p> <p>Das Multiple-Choice-Verfahren (MC) ist die einzige Prüfungsmethode, die es erlaubt, die Methodenkompetenz im Hinblick auf das Fach Statistik 1 zu prüfen, ohne dass die Prüflinge die Fragen umfassend schriftlich beantworten müssen. Im Gegensatz zu einem offenen Antwortformat können so deutlich mehr Fragen im Bereich der Methodenkompetenz beantwortet werden, was zu einer Erhöhung der Genauigkeit und Vergleichbarkeit der vermittelten Kompetenzen führt.</p>	Über die Klausur werden die gesamten Lerninhalte und Kompetenzprofile abgeprüft

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

## Wissenschaftliches Arbeiten

Scientific work

Zuordnung zum Curriculum: Classification	SPO-Nr.:	Art des Moduls Kind of Module	Umfang in ETCS-Leistungspunkte Number of Credits
	5	Schlüsselqualifikationsmodule	ECTS: 5

Ort Location	Sprache Language	Dauer des Moduls Duration of Module	Vorlesungsrhythmus Frequency of Module	Max. Teilnehmerzahl Max. Number of Participants
Weiden	Deutsch	1 Semester	nur Wintersemester	

Modulverantwortliche(r) Module Convenor	Dozent/in Professor / Lecturer
Prof. Dr. Hermann Raab	Prof. Dr. Thomas Schiller

### Voraussetzungen (Hinweis: Bitte beachten sie auch die Voraussetzungen gemäß SPO)

**Prerequisites** (Note: please also observe the prerequisites according to examination regulations law in the current version of the SPO)

#### Pflicht Voraussetzungen:

Keine

#### Empfohlene Voraussetzungen:

Keine

Verwendbarkeit Usability	Lehrform Teaching Methods	Workload	
Verwendbarkeit im weiteren Studienverlauf Wichtige Schlüsselkompetenz zur Erstellung von Seminar- und Abschlussarbeiten  Hochschulweite Verwendbarkeit: - Betriebswirtschaft (B) - Handels- und Dienstleistungsmanagement (B) - Digital Business (B) - Logistik und Digitalisierung (B) - Angewandte Wirtschaftspsychologie (B)  Ggf. Einzelfallprüfung in anderen Studiengängen	Interaktiver Unterricht mit zahlreichen Praxisfällen in Ergänzung mit Seminararbeiten und Präsentation der Ergebnisse	Gesamtaufwand: 150 h Kontaktzeit: 40 h Web-Based-Training: 0 h Selbststudium: 110 h Leistungsnachweise: 0 h Prüfungsvorbereitung: 0 h	

### Lernziele / Qualifikationen des Moduls:

#### Learning Outcomes

- **Fachkompetenz:**  
Daten und Informationen aus div. Quellen können nach Abschluss des Moduls nach wissenschaftlichen Maßstäben zusammengefasst und präsentiert werden.
- **Methodenkompetenz:**  
Methoden und Werkzeuge zur Konzeptionierung und Umsetzung wissenschaftlicher Arbeiten.
- **Persönliche Kompetenz:**  
Teamorientiert an Fallstudien zu arbeiten sowie die Ergebnisse zu präsentieren bzw. kommunizieren zu können.

### Inhalte der Lernveranstaltung / Internationalität:

#### Course Content

Inhalt:  
Methodiken zur wissenschaftlichen Herangehensweise zur Verfassung von Seminar- und Abschlussarbeiten.  
Internationalität (Inhaltlich):

### Lehrmaterial und Literatur:

#### Course Material and literature

- Heister, W., Die Abschlussarbeit, Schäfer-Poeschel



- Skripte Prof. Dr. Hermann Raab, Thomas Schiller

**Modulprüfung (ggf. Hinweis zu Multiple Choice – § 22 Abs. 1 S. 2 ASPO)**

**Method of Assessment**

<b>Prüfungsform *1</b> <b>Examination Method</b>	<b>Art/Umfang inkl. Gewichtung *2</b> <b>Type/scope incl. weighting</b>	<b>Zu prüfende Lernziele/Kompetenzen</b> <b>Learning outcomes / competences to be assessed</b>
Seminararbeit	Schriftliche Ausarbeitung 70% mündliche Präsentation 30%	Über die Praxisübungen während der Vorlesungsreihe werden die Fertigkeiten und Lernfortschritte ebenso überprüft, wie durch die zu erarbeitende Seminararbeit bzw. Präsentation.

\*1) Beachten Sie dazu geltende Prüfungsformen an der OTH Amberg Weiden

\*2) Bitte zusätzlich zur Gewichtung (in % Anteil) und ggf. auch einen Hinweis auf ein Bonussystem führen.

